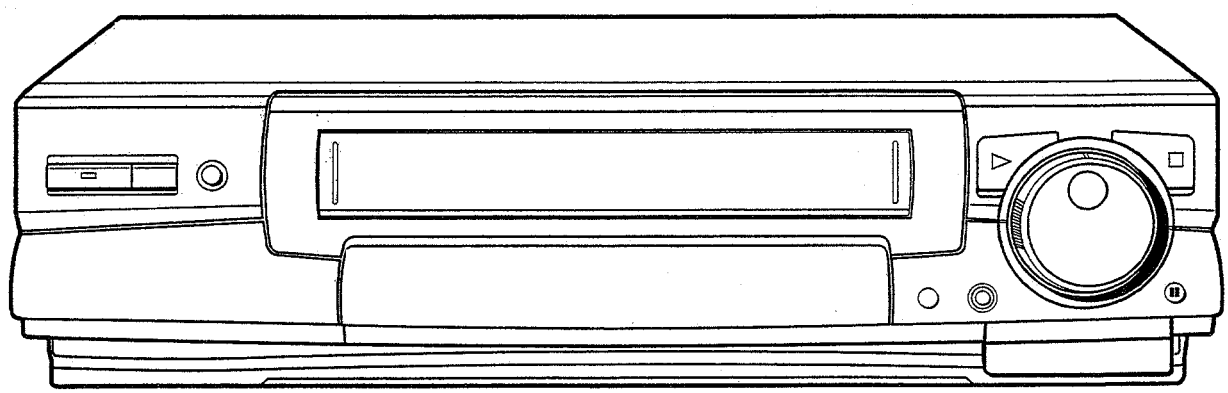
MITSUBISHI

BEDIENUNGSANLEITUNG

VIDEORECORDER

HS-M60V(G)



VHS Hi-Fi STEREO SHOWVIEW

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch...

zum Kauf des Mitsubishi HS-M60V Hi-Fi Stereo Videorecorders. Mit diesem Gerät haben Sie ein Spitzenprodukt von Mitsubishi erworben. Neben der umfangreichen Ausstattung und der überzeugenden Bild- und Ton-Technik bietet dieses Gerät auch die neue Funktion „ShowView", die die Programmierung von Sendungen ermöglicht, indem Sie einfach nur eine maximal neunstellige Nummer eintippen (siehe Kapitel „Aufnahmemöglichkeiten", „ShowView-Programmierung"). Ein Gerät, daß auch reichhaltige Möglichkeiten zur Videonachbearbeitung bereithält.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit dem neuen Mitsubishi HS-M60V.

Aufbau der Anleitung

Wenn Sie sich mit dieser Anleitung beschäftigen, klappen Sie bitte die beiden vorderen Ausklappseiten heraus, damit Sie eine Übersicht über alle wesentlichen Bedienelemente haben.

Diese Anleitung ist wie folgt aufgebaut:
Das Kapitel I erklärt, wie Sie den Recorder anschließen und betriebsbereit machen. Das Kapitel II bietet Ihnen einen Überblick über alle Bandlauffunktionen. Kapitel III zeigt Ihnen alle Aufnahmemöglichkeiten. Kapitel IV zeigt Möglichkeiten für die Wiedergabe. Im Kapitel V finden Sie erweiterte Möglichkeiten Ihres Videorecorders, und in Kapitel VI werden die Bandbearbeitungsfunktionen erläutert. Bei Problemen und Störungen lesen Sie bitte zuerst Kapitel VII, bevor Sie den Kundendienst rufen.
Im Kapitel VIII finden Sie ein Stichwortverzeichnis und eine Übersicht der technischen Daten in Kapitel IX. Zusätzlich enthält dieses Handbuch eine kurze Beschreibung der Fernbedienungstastatur. Im weiteren Zubehör des Videorecorders finden Sie diese Funktionsübersicht noch einmal auf einer separaten Karte. Auf der Rückseite dieser Karte sind die derzeit aktuellen ShowView-Leitzahlen aufgelistet, die Sie für die Einstellung des Videorecorders auf das ShowView-Programmiersystem benötigen (siehe Seite 9). In der Spalte neben den Leitzahlen können Sie Ihre persönliche Programmplatzbelegung eintragen. So sind Sie immer im Bilde und verlieren nicht den Überblick.

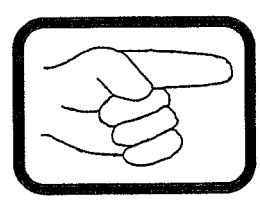
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, da sie wichtige Informationen zum Betrieb Ihres neuen Videorecorders enthält.

Erklärung der Hinweiszeichen

Wir verwenden in dieser Bedienungsanleitung folgende Zeichen, um Sie auf etwas hinzuweisen:

ACHTUNG!

Wenn dieses Zeichen neben dem Text steht, müssen Sie den Warnhinweis unbedingt beachten, um schwere Bedien- und Funktionsfehler zu vermeiden.



HINWEIS!

Dieses Zeichen weist Sie auf weitere Bedienmöglichkeiten hin und hilft, Bedienungsfehler zu vermeiden.

ShowView ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp. Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Achtung: Unerlaubtes Mitschneiden von Fernsehprogrammen oder anderem Material könnte u.U. einen Verstoß gegen das Urheberrecht darstellen.

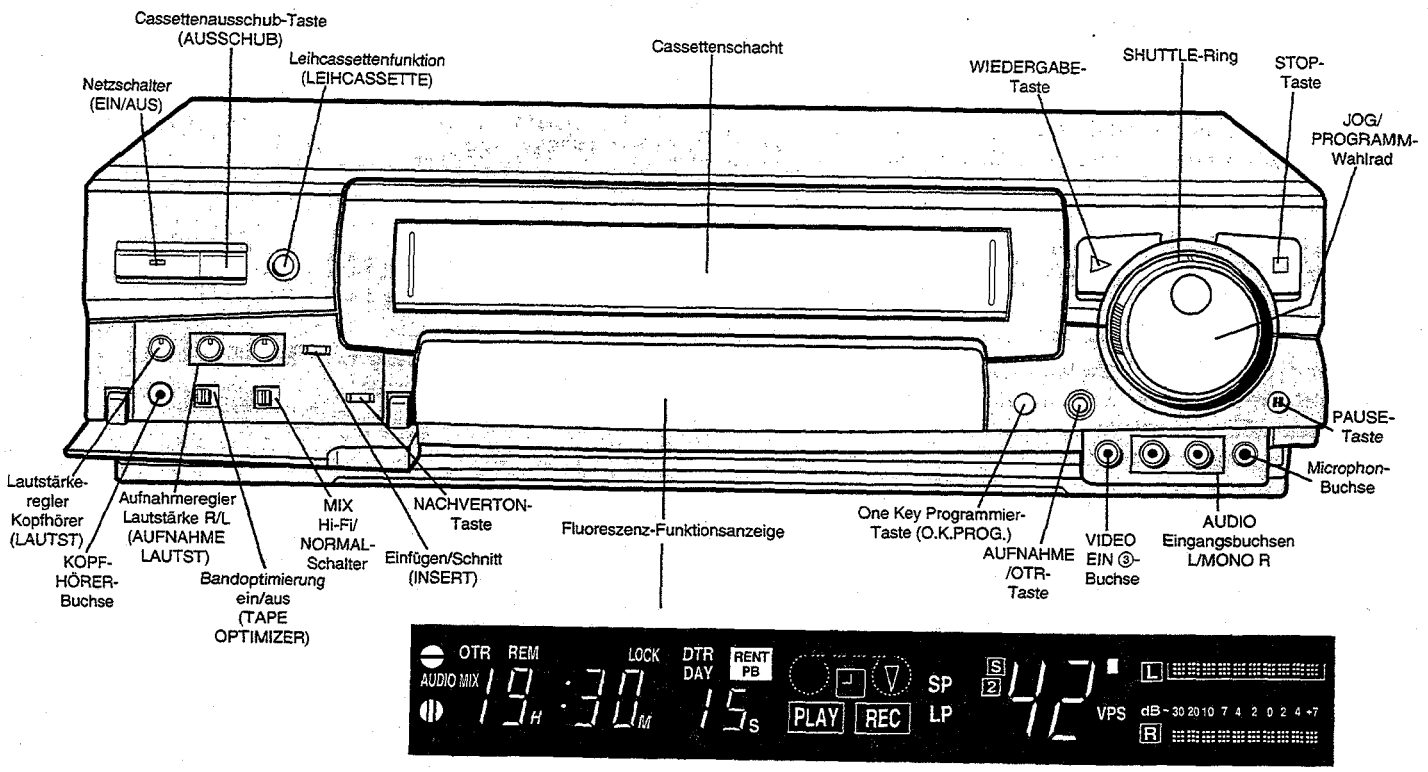
©: Mitsubishi Electric Europe GmbH, Dpt. CP-D, Gothaer Str. 8, 40880 Ratingen. Druck-Nr.MNAZ 8-94
Konstruktion und technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

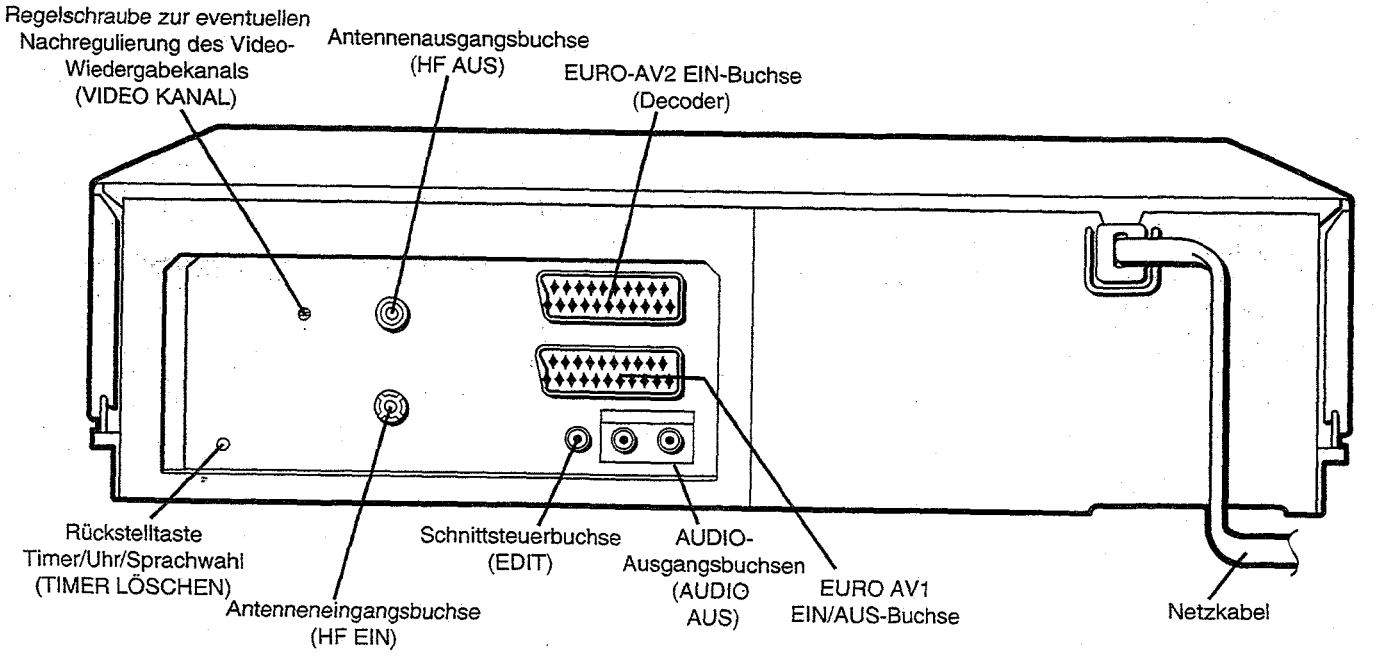
Dieses Gerät entspricht den EG-Vorschriften 76/889/EG, 82/499/EG und 87/308/EG, CISPR PUB 13 und PUB 14 und der Industrienorm IEC 65.

Maschinenlärminformationsverordnung 3. GSGV, 18.01.1991: Der arbeitsplatzbezogene Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß ISO 7779 oder IEC 704-1.

VIDEORECORDER HS - M60V

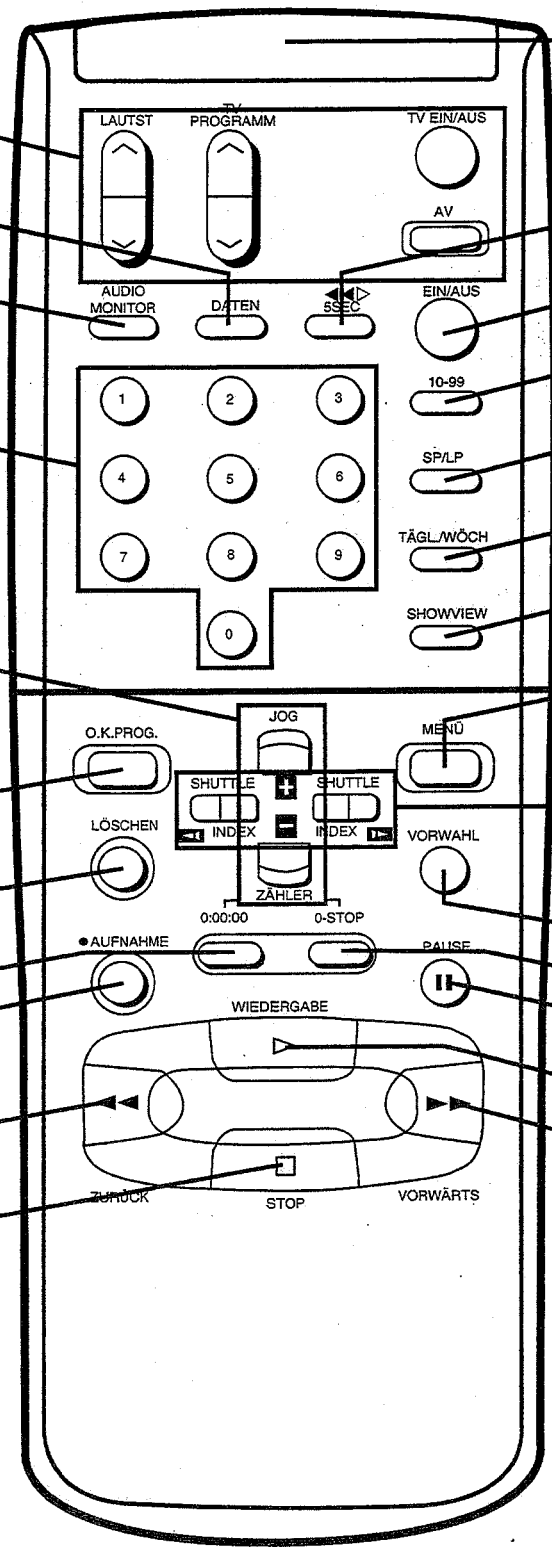
Bedienelemente und -anzeigen





FERNBEDIENUNG HS - M60V „FUNKTIONSÜBERSICHT“

Damit Sie jederzeit die wichtigsten Tastenfunktionen auf einen Blick verfügbar haben, haben wir sowohl hier, als auch auf einer separaten Karte die Funktionsübersicht abgedruckt. Die separate Funktionsübersicht ist dem Zubehör beigefügt. Ausführliche Beschreibungen der einzelnen Tastenfunktionen finden Sie in den nachfolgenden Sachkapiteln.



Sendefenster der Fernbedienung

Bedientasten für Mitsubishi Fernseher

Datenanzeige/Kindersicherung

Tonauswahl Stereo/2-Ton

Nummern-Tasten zur Programmwahl

JOG-Tasten:
Im Menü: Anwahl Menüpunkt
Bei Stop: Programmwahl
Bei Standbild: Einzelbild weiterschalten

One-Key-Programmierung

Löschen Programmierangaben

Zählwerksrückstellung

Bei Stop: Aufnahmebeginn
Bei Aufnahme: Index setzen

Bei Stop: Rückspulen
Bei Wiedergabe: Bildsuchlauf zurück

Beenden von Bandlauffunktionen

Szenenwiederholung bei Wiedergabe

EIN/AUS-Taste

Eingabe von zweistelligen Programmnummern

Bandgeschwindigkeit

Aufnahmewiederholung Täglich/Wöchentlich

SHOWVIEW-Programmierung

Bildschirmmenü ein-/ausschalten

SHUTTLE-Tasten:
Im Menü: Menüpunkt aktivieren
Im Menü: Menüpunkt ändern
Bei Standbild: variable Zeitlupe
Bei Wiedergabe: Index-Suchlauf
Bei Stop: Index-Suchlauf

Vorwahl nächste Funktion

Rückspulen bis Zählwerk 0:00:00

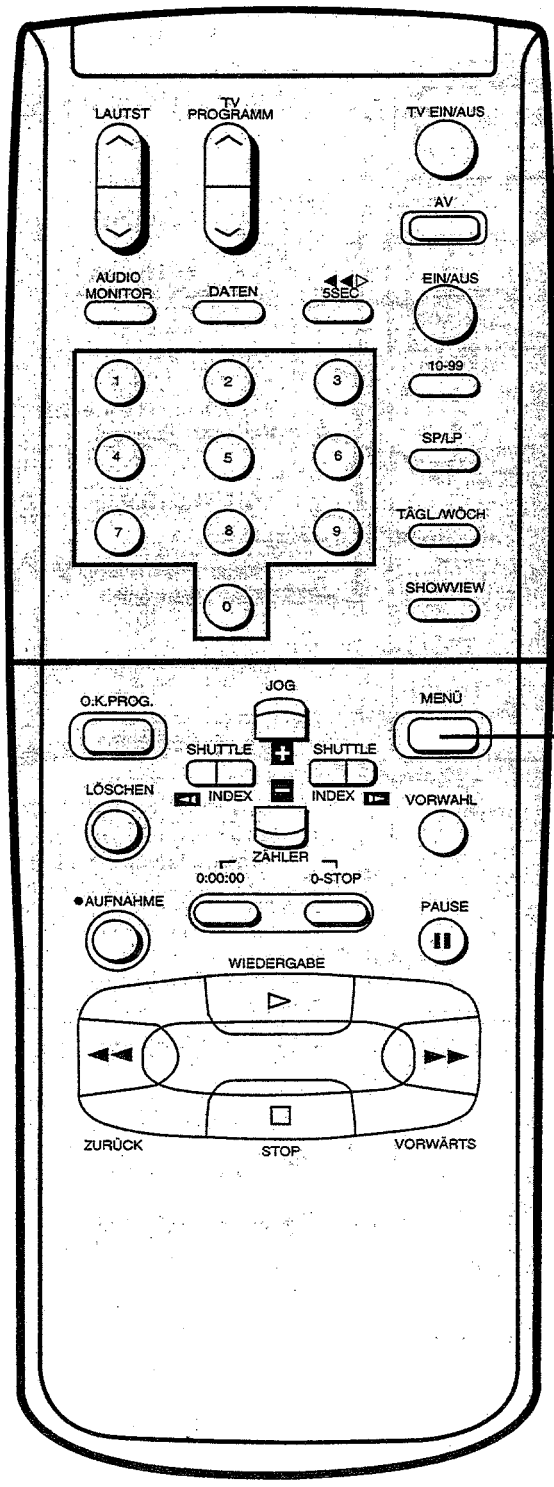
Bei Wiedergabe: Standbild
Bei Aufnahme: Aufnahmepause

Bei Stop: Wiedergabe

Bei Stop: Vorspulen
Bei Wiedergabe: Bild-Suchlauf vor

Bildschirm-Menüs HS - M60V

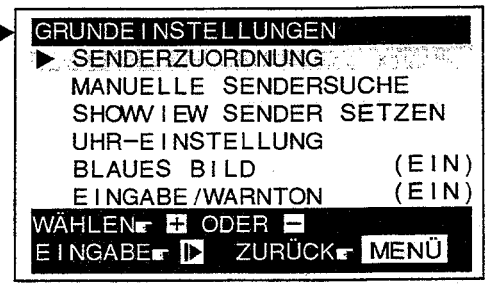
Um Ihnen trotz der Funktionsvielfalt des M60V eine bedienungsfreundliche und übersichtliche Gerätefront, sowie Fernbedienung, zu bieten, sind Programmiermenüs und weniger häufig nötige Funktionen in die Bildschirm-Menüs verlagert worden. Der Umgang mit den Menüs wird durch das Farbleit-System, sowie durch eingeblendete Informationszeilen, denkbar einfach.



MENÜ-Taste

Einmal die MENÜ-Taste drücken

Wählen Sie den gewünschten Punkt mit der JOG + oder der JOG −-Taste. Drücken Sie dann SHUTTLE ▷, worauf das gewählte Menü erscheint.



Durch Drücken der MENÜ-Taste können Sie ein Menü jederzeit verlassen.

Sollte Ihre Fernbedienung einmal nicht greifbar, bzw. defekt sein, dann können Sie dennoch Ihren HS-M60VG zu programmierten Aufnahmen nutzen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die O.K.PROG.-Taste am Videorecorder, um in das Programmier-Menü zu gelangen.

2. Geben Sie Schritt für Schritt die einzelnen Programmierdaten ein, indem Sie jeweils die O.K.PROG.-Taste so lange drücken und halten, bis die entsprechende Eingabe korrekt ist. Danach lassen Sie die Taste los, wobei der Einstellbereich nach ca. 4 Sek. zum nächsten Punkt weiterspringt.

3. Haben Sie alle Eingaben vorgenommen, setzen Sie BESTÄTIGEN auf JA, worauf der Videorecorder in Aufnahmebereitschaft geht.

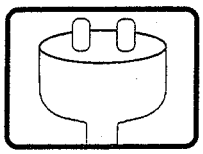
4. Sollten Sie einmal vorzeitig, d.h. vor Eingabe sämtlicher Programmierdaten, das Menü verlassen wollen, drücken Sie die PAUSE-Taste.

TECHNISCHE DATEN HS - M60V

Video-System	VHS 1/2" BAND
Farbnorm	PAL/SECAM BG
Audio-System	Hi-Fi
Video-Köpfe	4 x DJ
Programmspeicherplätze	100 + 3 Extern
Bandlaufgeschwindigkeit	23,39 mm/Sek. (SP) 11,70 mm/Sek. (LP)
Programmierplätze/Monat	8 (täglich/wöchentlich)
Aufnahme/Wiedergabezeit	240 Min. (E-240 Cassette SP) 480 Min. (E-240 Cassette LP)
Umspulgeschwindigkeit	x 200 (LP) (2 Min. bei bespielter E-180 Cassette)
Scart-Anschlüsse	2 (inkl. 1 x Pay-TV Decoder)
Netzausfallsicherung	30 Min.
Leistungsaufnahme (Stand-By)	8,5 W
Spannungsversorgung	230 Volt
Antenneneingang	VHF Kanal 2-12 UHF Kanal 21-69 CATV Z+1, Z+2, S1-41 75 Ohm unsymmetrische IEC-Stecker
Antennenausgang	Kanal UHF 36 für Wiedergabe vom Vidoerecorder über TV voreingestellt, Einstellbereich Kanal 32-40. 75 Ohm unsymmetrische IEC-Stecker
VIDEO	
Eingangspegel	0.5 bis 2.0 Vss, 75 Ohm unsymmetrische RCA-Buchse und 21-poliger Scart-Anschluß
Ausgangspegel	1.0 Vss, 75 Ohm unsymmetrischer 21-poliger Scart-Anschluß
AUDIO	
Eingangspegel	-8 dBV, 50k Ohm unsymmetrische RCA-Buchse -8 dBV, 50k Ohm unsymmetrischer 21-poliger Scart-Anschluß
Ausgangspegel	-6 dBV, 1k Ohm unsymmetrische RCA-Buchse -6 dBV, 1k Ohm unsymmetrischer 21-poliger Scart-Anschluß
Mikrofon-Eingangspegel	-67 dBV, 50k Ohm unsymmetrische Mini-Buchse (3,5 mm)
Hi-Fi-Ton	
Frequenzreaktion	20Hz - 20KHz
Lautstärke	Über 90 dB
Tonhöhenschwankungen und Gleichlaufschwankungen	Unter 0.005% Tonhöhenschwankung (Effektivwert)
Betriebstemperatur	5°C bis 40°C
Zulässige Luftfeuchtigkeit	30% bis 80%
Gewicht	5,4 Kg
Abmessungen B x H x T	380 x 96 x 335 mm

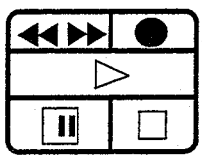
Bei den Angaben zum Gewicht und zur Abmessung handelt es sich um Annäherungswerte.

Inhaltsverzeichnis



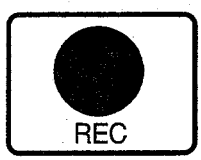
Aufstellen und Anschließen

Videorecorder an Antenne, Netz und Fernseher anschließen S.4
Videorecorder an andere Geräte anschließen (falls gewünscht) S.5
Batterien in die Fernbedienung einlegen S.6
Video-Wiedergabekanal am Fernseher einstellen S.6
Sprache der Videorecorder-Menüs einstellen S.7
Uhrzeit und Datum einstellen und ändern S.7
Sendereinstellung und -feinabstimmung S.8, 9, 10



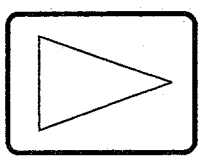
Grundfunktionen

Aufnehmen von Fernsehsendungen S.11
Wiedergabe S.12
Bildsuchlauf S.12
Vor- und Zurückspulen S.12
Standbild S.12



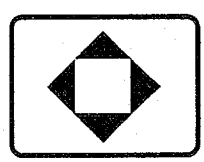
Aufnahmemöglichkeiten

Bandgeschwindigkeit S.13
VPS-Programmierung S.13
Regelmäßiges Aufzeichnen S.13
Externe Geräte S.13
Programmierung von 8 Sendungen S.13
Aufnahme-Taste S.14
One-Touch-Recording (AUFNAHME/OTR) S.14
One-Key-Programmierung (O.K.PROG.) S.14
ShowView-Programmierung S.15, 16
Automatische Aufnahmegeschwindigkeit (AT) S.16
Aufnahme von Satellitensendungen S.16
Aufzeichnung verschlüsselter Fernsehprogramme S.16
Hi-Fi-Stereo-Aufnahme S.17



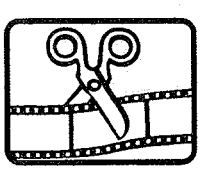
Wiedergabemöglichkeiten

Einstellen der Bandlänge S.18
Wiedergabe ab markierter Stelle (Indexsuche) S.18
Indexsignale löschen S.18
Vorlauf zur Leerstelle & Stop S.18
Zeit-Suchlauf S.18, 19
Szenenwiederholung S.19



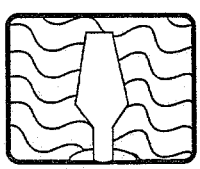
Erweiterte Funktionen

Band-Optimierung S.20
Leihcassetten-Schaltung S.20
Signal-/Warnton (automatischer Piep-Ton) S.20
Kindersicherung (LOCK) S.21
Zusatzbatterie S.21
Digitale Spurregelungsautomatik (DTR) S.21
Einstellung auf andere Farbsysteme S.21
Funktionsvorwahl S.21
Bandgeschwindigkeit S.21
Blaues Bild S.22
Quick Look (Blicksuchlauf) S.22
Kopfhörer S.22
Farbleit-System S.22



Bandbearbeitungs-funktionen

Kopieren mit 2. Recorder (Überspielen) S.23
Zwei-Kanal-Ton und Stereo-Tonspuren S.24
Tonspuranzeigen S.24
Auswahl der Tonspur S.24
Nachvertonen einer Tonspur S.24
Szenenanfügung (Assemble-Schnitt) S.25
Insert-Schnitt (Ansetzen) S.25
Schnittkontrolle S.25
Vollständige Bearbeitung S.26



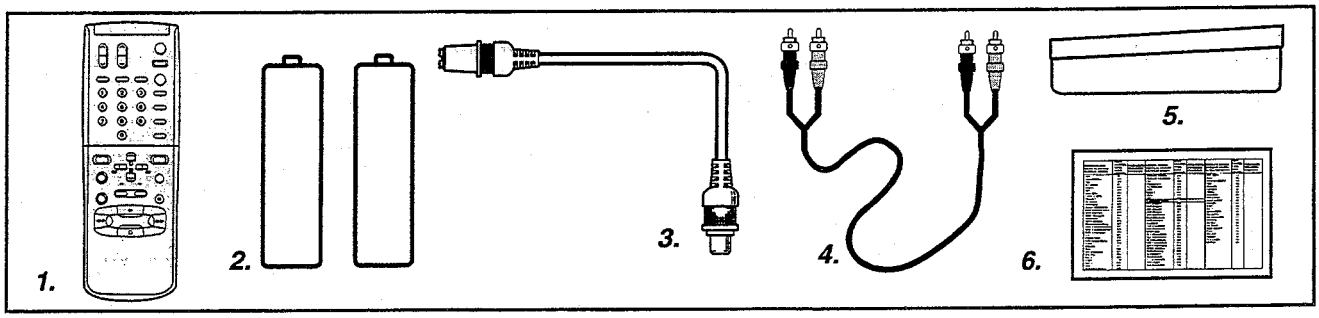
Fehlerbeseitigung

Fehlerbeseitigung S.27

Stichwortverzeichnis Kapitel VIII Seite 28
Technische Daten HS-M60V Kapitel IX Klappseite

Aufstellen und Anschließen

Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, daß folgendes Zubehör vorhanden ist: 1. Fernbedienung, 2. Batterien, 3. Antennenkabel, 4. RCA-Audiokabel, 5. die Abdeckung für die Front-AV Eingangsbuchsen, sowie 6. eine separate Karte mit der Kurzübersicht der Fernbedienungstastatur und der ShowView-Leitzahlen. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltfreundlich.



■ Videorecorder an Antenne, Netz und Fernseher anschließen

Bevor Sie einen Platz für Ihren M60V wählen, berücksichtigen Sie bitte die folgenden Hinweis:

Stellen Sie das Gerät nicht in Feuchträumen (Kurzschluß, Gefahr von elektrischen Schlägen) oder in einer Werkstatt (Staub, Vibrationen, Magnetfelder) auf. Es kann in dieser Umgebung zu Funktionsstörungen kommen. Vermeiden Sie derartige Einflüsse auch bei der Aufstellung im Wohnbereich.

Vermeiden Sie, den Recorder neben Wärmequellen (Heizkörper, direkte Sonne) oder Klimaanlagen aufzustellen. Die Lüftungsschlitze müssen frei bleiben. Decken Sie das Gerät keinesfalls ab, stellen Sie es nur dann in Einbaufächer oder Schränke, wenn für ausreichende Belüftung gesorgt ist.

Beachten Sie, daß sich zwischen Ihrem Fernsehsitzplatz und dem Recorder keine Hindernisse, z.B. Möbel, befinden, da diese den Infrarotstrahl der Fernbedienung blockieren. Stellen Sie auch keine Gegenstände (z.B. Videocassetten) vor das Infrarot-Empfangsfenster an Ihrem Videorecorder.

Vermeiden Sie große Temperaturschwankungen und hohe Luftfeuchtigkeit. Kondenswasser kann Bänder und Bandtransporteinrichtungen beschädigen. Sollte der Recorder bei der Erstinstallation heftigen Temperaturschwankungen ausgesetzt sein, stecken Sie das Netzkabel ein und stellen Sie das Gerät ca. 2 Stunden lang an, ohne es zu bedienen. Durch die sich aufbauende Betriebstemperatur wird Feuchtigkeit im Gerät verdunstet.

Stellen Sie niemals Behälter mit Flüssigkeiten (Blumenvasen, Trinkgläser) auf den Videorecorder. Eindringende Feuchtigkeit führt zu Feuer, elektrischen Schlägen oder Kurzschluß.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände, z.B. den Fernseher, auf den Recorder. Das Gehäuse könnte sich dadurch verformen. Stecken Sie keine anderen Gegenstände als Videocassetten in das Gerät. Fremdkörper können das Gerät schwer beschädigen.

Behandeln Sie das Netzkabel vorsichtig und ziehen Sie es immer am Stecker aus der Steckdose. Ein beschädigtes Kabel kann zu Feuer, elektrischen Schlägen oder Kurzschluß führen. Ziehen Sie das Netzkabel und den Antennenstecker bei längerer Abwesenheit aus der Steckdose. Beachten Sie dabei, daß in diesem Fall die Einstellung der Uhr, die Sprachwahl und Aufnahmeprogrammierungen verlorengehen.

Reinigen Sie das Gerät nie mit chemischen Mitteln. Verwenden Sie nur ein weiches, fusselfreies Tuch und ggf. eine milde Reinigungslauge. Halten Sie besonders Lösungsmittel von Kabel und Gehäuse fern!

Entnehmen Sie nach Benutzung des Videorecorders die Cassette und schalten Sie das Gerät aus. Bedenken Sie immer, daß der Videorecorder selbst dann mit Strom versorgt wird, wenn er ausgeschaltet ist.

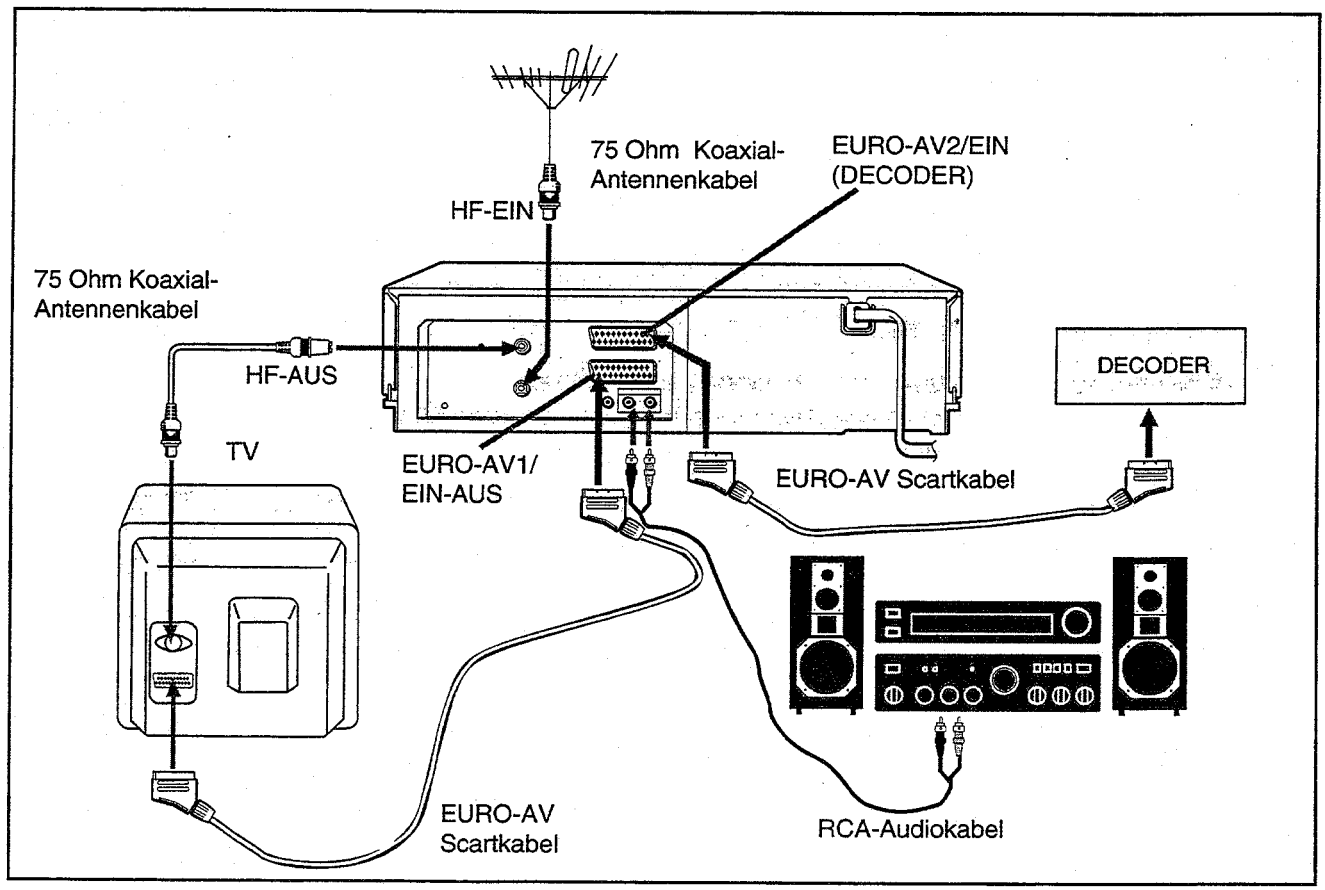
Aufstellen und Anschließen

Haben Sie sich für einen Aufstellplatz entschieden, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Antennensteckdose an der Wand und HF-EIN-Buchse des Videorecorders mit einem Antennenkabel verbinden, die HF-AUS-Buchse am Videorecorder und die Antennenbuchse am Fernseher mit einem zweiten Kabel verbinden.

2. Sie Können jetzt Ihr Fernsehgerät und Ihren Videorecorder an das Netz anschließen.

Tip: Falls Ihr Fernseher/Monitor einen EURO-AV/SCART-Anschluß hat, so können Sie Ihren Videorecorder über ein SCART-Kabel mit dem Fernseher/Monitor verbinden. Die Wiedergabequalität wird so verbessert. (SCART-Kabel erhalten Sie im Fachhandel.)



Videorecorder an andere Geräte anschließen (falls gewünscht)

Durch den Einsatz der Euro AV-Buchsen bzw. der VIDEO EIN- und AUDIO EIN-Buchsen können Sie einen externen Kanal wie z. B. L1, L2 oder L3 auswählen. So schaltet z.B. L1 die EURO AV1 EIN/AUS-Buchse, L2 die DECODER/EURO AV2 EIN-Buchse und L3 die EIN-Buchsen ein.

Sie können an den HS-M60V wahlweise auch Camcorder, Hi-Fi-Geräte, Satelliten-Empfänger und Pay-TV-Decoder anschließen. Verwenden Sie dazu Kabel mit mindestens einem SCART-Stecker. Der Stecker am anderen Ende des Kabels wird in das externe Gerät eingesteckt. Da der Recorder zwei Scart-Buchsen hat, können Sie ihn auch an zwei Geräte gleichzeitig anschließen (z.B. an Pay-TV-Decoder und Fernsehgerät).

Drücken Sie die JOG ■-Taste, um die externe Quelle (L1, L2 oder L3) zu wählen.

Die externen Kanäle sind wie folgt mit den Anschlußbuchsen verknüpft:

L1 = EURO-AV1 /EIN-AUS-Buchse

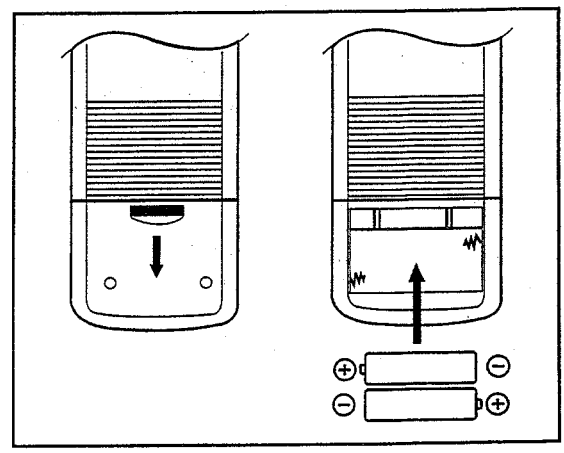
L2 = EURO-AV2 /EIN-Buchse (Decoder)

L3 = AUDIO/VIDEO EIN-BUCHSE (Front)

Aufstellen und Anschließen

Batterien in die Fernbedienung einlegen

Legen Sie die mitgelieferten Batterien in die Fernbedienung ein. Achten Sie auf die richtige Polung gemäß der Abbildung im Batteriefach. Wenn Sie einen Mitsubishi-Fernseher haben, können Sie sogar die wichtigsten Fernseherfunktionen mit dieser Fernbedienung steuern. **Bitte sehen Sie die Fernbedienung als die „Kommandozentrale" ihres Mitsubishi-Videorecorders an, die Bedienung am Recorder selbst ist nur in wenigen Fällen nötig.**



Die Fernbedienung funktioniert aus einem Abstand von maximal 7 Metern.

Entsorgen Sie alte Batterien umweltgerecht (Batteriesammelbehälter), verbrennen Sie sie nicht und halten Sie sie unbedingt von spielenden Kindern fern! Batterien sind hochgiftig!

Der Batteriesatz sollte immer komplett gewechselt werden. Legen Sie sofort nach Entnahme der verbrauchten Batterien die neuen ein.

Video-Wiedergabekanal am Fernseher einstellen

Auf Ihrem Fernsehgerät muß ein freier Kanal für die Wiedergabe der Videorecorderzuspielungen reserviert sein. Stellen Sie den Video-Wiedergabekanal folgendermaßen ein:

Tip: Wenn Sie ein SCART-Kabel benutzen, kann die folgende Einstellung entfallen. Stellen Sie nur den AV-Kanal am Fernseher ein.

1. Schalten Sie den Recorder mit der blauen EIN/AUS-Taste ein.

2. Schalten Sie den Fernseher ein.

3. Drücken Sie die MENÜ-Taste.

4. Wählen Sie am Fernseher einen freien Programmplatz aus und stellen diesen auf UHF-Kanal 36 ein. Richten Sie sich nach der Bedienungsanleitung des Fernsehers. Der Videorecorder ist werkseitig auf UHF-Kanal 36 eingestellt. Jetzt sollten Sie auf dem Bildschirm das Sprachmenü (siehe nächste Seite) des Videorecorders sehen.

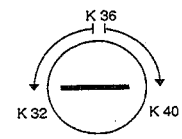
Sollte der Video-Wiedergabekanal durch einen anderen Sender belegt oder gestört werden, oder seinerseits einen anderen Kanal stören, bemerken Sie das durch Farbverzerrungen oder Unschärfe in der Menüschrift. In diesem Fall müssen Sie feinjustieren. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie auf dem gewählten TV-Programmplatz einen freien Kanal im Bereich UHF-Kanal 32 bis 40 ein. Richten Sie sich nach der Bedienungsanleitung des Fernsehers.

2. Drehen Sie dann vorsichtig die Video-Kanal-Regelschraube an der Rückseite des Recorders mit einem geeigneten Schraubenzieher, bis das Sprachmenü störungsfrei erscheint.

Bei Verwendung eines Fernsehers ohne Kanaldirektwahl müssen Sie zunächst an der Regelschraube des Videorecorders den Ausgabekanal ändern. Stimmen Sie dann Ihren TV-Programmplatz per Sendersuchlauf auf die neue Frequenz ab.

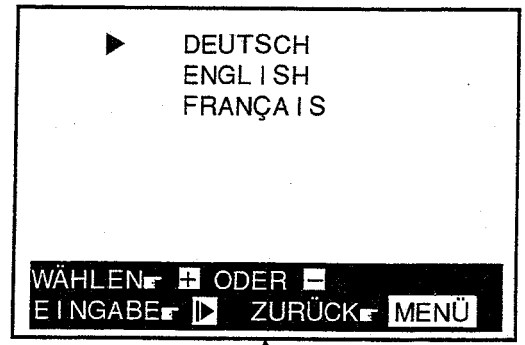
VIDEO-KANAL-Regelschraube



Aufstellen und Anschließen

Sprache der Videorecorder-Menüs einstellen

Das jetzt sichtbare Menü bietet Ihnen 3 Sprachen zur Auswahl an. Drücken Sie „JOG −" oder „JOG +", bis der weiße Pfeil (der „Cursor") auf die gewünschte Sprache zeigt. Drücken Sie dann die SHUTTLE ▷-Taste. Das Video-Menü erscheint dann in der von Ihnen gewählten Sprache. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü zu verlassen. Nun sind alle Menüs auf die gewählte Sprache eingestellt.



Wie Sie hier sehen, sind die umfassenderen Bildschirmmenüs mit Bedienungshinweisen versehen. Diese geben Ihnen kurz die nächstmöglichen Schritte an. Zur übersichtlichen Steuerung sind Menüs und Fernbedienungstastatur übereinstimmend farblich gestaltet. Nähere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel V.

Wenn die falsche Sprache gewählt wurde, drücken Sie die TIMER LÖSCHEN-Taste auf der Rückseite des Recorders mit einem spitzen Gegenstand. Der Recorder ist dann wieder im Grundzustand.

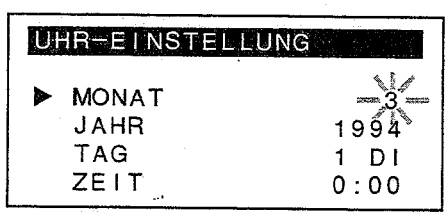
Uhrzeit und Datum einstellen und ändern

Sie können die Recorder-Uhr mit der Fernbedienung einstellen. Die Einstellung der Uhr ist für die Aufnahmeprogrammierung notwendig. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie den Videorecorder ein und stellen Sie Ihr TV-Gerät auf den Video-Wiedergabekanal ein.

2. Drücken Sie die MENÜ-Taste. (Das Video-Menü erscheint auf dem Bildschirm.)

3. Bringen Sie den weißen Pfeil mit der JOG +-Taste auf den Menüpunkt GRUNDEINSTELLUNGEN. Drücken Sie die SHUTTLE ▷-Taste. Wählen Sie nun auf gleiche Weise den Menüpunkt UHR-EINSTELLUNG an.



4. Die Anzeige MONAT blinkt. Stellen Sie mit JOG + oder − den aktuellen Monat ein und bestätigen die Eingabe mit der SHUTTLE ▷-Taste.

5. Nun blinkt die Jahresanzeige. Verfahren Sie weiter wie geschildert, für jeden Menüpunkt.

6. Wenn alle Angaben richtig eingestellt sind, drücken Sie die Taste MENÜ genau zur vollen Minute für sekundengenaue Aktivierung der Uhr.

Um Fehler zu korrigieren oder Änderungen vorzunehmen, wiederholen Sie Schritte 1 - 6.

Um direkt nach dem Einstellvorgang die Uhrzeit in der Fluoreszenz-Funktionsanzeige zu sehen, müssen Sie den Videorecorder ausschalten.

Aufstellen und Anschließen

Sendereinstellung und -feinabstimmung

Die folgenden Einstellungen können nur mit der Fernbedienung durchgeführt werden.

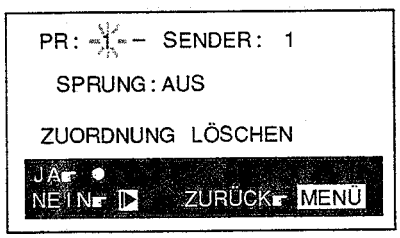
Stellen Sie sicher, daß bei der Senderabstimmung der Videorecorder nicht auf einen externen Kanal, also L1, L2 oder L3, eingestellt ist.

A. Senderzuordnung

Am Recorder sind 100 Sender bereits voreingestellt. Das heißt allerdings nicht, daß die Sender in der von Ihnen gewohnten Reihenfolge erscheinen, also ARD im 1. Programm, ZDF im 2. und lokales Drittes Programm im 3. Um das zu erreichen, gehen Sie wie folgt vor :

1. Wählen Sie im Menü GRUNDEINSTELLUNGEN das Menü SENDERZUORDNUNG, wie auf der Ausklappseite beschrieben wird.

2. Drücken Sie die SHUTTLE ▶▶-Taste. Die Zahl hinter PR: (Programmplatz) blinkt. Sie können sie mit den JOG- oder Nummerntasten ändern, in unserem Beispiel auf 1.



3. Drücken Sie nochmals die SHUTTLE ▶▶-Taste. Die Zahl hinter „SENDER" blinkt. Ändern Sie sie mit den JOG- oder Nummerntasten, bis auf dem Programmplatz 1 der Sender zu sehen ist, den Sie dort abspeichern möchten (z.B. ARD).

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 für alle Sender, deren Programmplatz Sie ändern möchten.

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Abspeichern, wenn alle Einstellungen beendet sind.

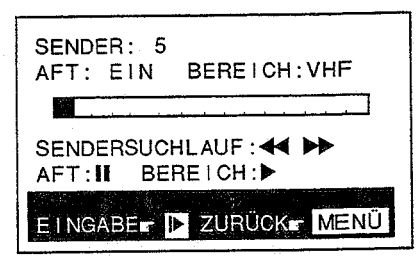
Wenn Sie einen SECAM-Sender empfangen, können Sie mit der VORWÄRTS-Taste das Farbsystem umstellen. (PAL, SECAM, PAL-D.) Stellen Sie das Farbsystem auf PAL-D, wenn Sie einen Pay-TV-Sender einstellen und einen entsprechenden Decoder angeschlossen haben.

B. Senderabstimmung

Sender, die nicht im Senderspeicher werkseitig voreingestellt sind, können Sie ebenfalls in diesem Menü einstellen und speichern.

Sie gehen dabei wie oben beschrieben vor, aber in Punkt 3 ändern Sie die Sendernummer nicht mit der JOG-Tasten, sondern drücken die AUFNAHME-Taste. Es erscheint ein Balken, der die aktuelle Position auf dem Frequenzband anzeigt. Wenn Sie den Frequenzbereich von UHF auf VHF ändern möchten, drücken Sie die WIEDERGABE-Taste. Stellen Sie sicher, daß AFT eingeschaltet ist.

Mit den Tasten VORWÄRTS und ZURÜCK können Sie nun das Frequenzband auf- und abwärts durchsuchen. Wird ein Sender gefunden, wird die Sendersuche automatisch gestoppt. Um die Sendersuche fortzusetzen, drücken Sie erneut die VORWÄRTS-Taste für die höheren oder die ZURÜCK-Taste für die niedrigen Frequenzen.



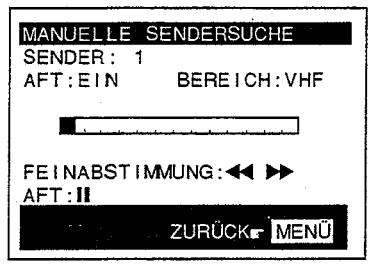
Ist der gewünschte Sender eingestellt, drücken Sie die SHUTTLE ▶▶-Taste und gelangen zurück in das erste Sender-Zuordnungsmenü. Sie können, falls nötig, jetzt weitere, nicht werksseitig gespeicherte Sender, einstellen. Durch drücken der MENÜ-Taste beenden Sie diese Funktion.

C. Feinabstimmung (AFT)

Der Videorecorder ist mit einer automatischen Feinabstimmung (AFT) ausgestattet, die normalerweise für einen optimalen Senderempfang sorgt. Sollte der Sender zu schwach sein, kann eine Feinabstimmung nötig werden.

Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

Aufstellen und Anschließen



1. Wählen Sie den Sender, der feinabgestimmt werden soll und drücken die MENÜ-Taste. Wählen Sie den Menüpunkt GRUNDEINSTELLUNGEN, danach die MANUELLE SENDERSUCHE.

2. Auf dem Bildschirm erscheint AFT:EIN. Schalten Sie mit der PAUSE-Taste auf AFT:AUS.

3. Mit den Tasten VORWÄRTS und ZURÜCK können Sie den Sender feinabstimmen.

Wenn ein Kanal sehr verrauscht ist („Schnee auf dem Bildschirm"), schaltet der Videorecorder auf „Blaues Bild" um (siehe „Erweiterte Funktionen", „Blaues Bild" auf Seite 22).

D. Überspringen unbenutzter Kanäle

Ihr Videorecorder kann bis zu 100 Kanäle speichern. Wenn nicht alle Programmplätze benutzt werden (d.h. mit Fernsehprogrammen belegt sind), können Sie diese sperren, so daß sie bei der Programmwahl per JOG-Tasten nicht mehr aufgerufen werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie in GRUNDEINSTELLUNGEN das Menü SENDERZUORDNUNG.

2. Drücken Sie die SHUTTLE ⧈-Taste und wählen Sie das Programm, das übersprungen werden soll, z.B. 11.

3. Drücken Sie die STOP-Taste, daraufhin erscheint SPRUNG:EIN.

4. Drücken Sie die MENÜ-Taste.

Wenn Sie jetzt das Menü verlassen und mit den JOG-Tasten von Programm zu Programm springen, erscheint: .....8, 9, 10, 12, 13.....

Wenn Sie jedoch nur wenige Programme haben (z.B. keinen Kabelanschluß), empfiehlt sich diese Methode:

1. Gehen Sie in das Menü SENDERZUORDNUNG. Die Anzeige „ZUORDNUNG LÖSCHEN" blinkt.

2. Drücken Sie die AUFNAHME-Taste. Alle Kanäle stehen jetzt auf SPRUNG:EIN.

3. Wählen Sie das Programm, das nicht übersprungen werden soll.

4. Drücken Sie die STOP-Taste, daraufhin erscheint SPRUNG:AUS.

5. Wiederholen Sie Schritt 3. und 4. für alle Programme, die nicht übersprungen werden sollen. Ein Druck auf die MENÜ-Taste beendet diesen Vorgang.

Sie können die Kanäle auch mit den Numerntasten wählen. Wenn Sie ein zweistelliges Programm wählen, müssen Sie vorab die Taste „10-99" drücken.

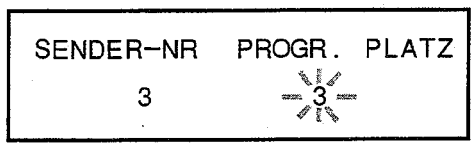
E. Einstellung für die ShowView-Programmierung

Die ShowView Programmierung erlaubt Ihnen Sendungen zu programmieren, ohne Programmplatz, Tag, Start- und Endzeit eingeben zu müssen.
Stattdessen tippen Sie lediglich eine maximal neunstellige Nummer, die Sie in den entsprechenden ShowView-Fernsehzeitschriften, neben den üblichen Programmzeiten der Sendungen, finden.

Bevor Sie dieses Programmier-System allerdings nutzen können, müssen Sie jedem Programmplatz, den Sie im Videorecorder gespeichert haben, eine vorgegebene ShowView-Leitzahl zuordnen. Diese Leitzahlen entsprechen in der Regel nicht Ihrer persönlichen Programmplatz-Belegung. Eine Übersicht der derzeit aktuellen Leitzahlen finden Sie auf der separaten Karte im Zubehör-Paket.
Mit der Zuordnung der Leitzahlen teilen Sie dem ShowView-System mit, welcher Sender sich auf welchem Programmplatz befindet.

Bei der Eingabe der Leitnummern gehen Sie wie folgt vor:

Aufstellen und Anschließen



1. Wählen Sie im Menü erst GRUNDEINSTELLUNGEN, dann den Menüpunkt SHOWVIEW SENDER SETZEN.

2. Die 3-stellige Anzeige unter SENDER-NR. blinkt. Geben Sie hier mit den Nummerntasten die ShowView-Leitzahl ein. (Bitte immer 3-stellig eingeben, z.B.: Leitzahl 001 für ARD.)

3. Danach blinkt die 2-stellige Anzeige unter PROGR.-PLATZ. Geben Sie hier mit den Nummerntasten den Programmplatz ein, den Sie dem Sender mit der zuvor eingestellten Leitzahl, zugeordnet haben. Die Eingaben sind hier 2-stellig zu tätigen.
z.B.:
ShowView Leitzahl 001 (ARD) - Ihr Prog. Platz 01
ShowView Leitzahl 002 (ZDF) - Ihr Prog. Platz 02
ShowView Leitzahl 118 (3SAT) - Ihr Prog. Platz 03
usw.

4. Drücken Sie die SHUTTLE ◘-Taste um wieder zur Anzeige SENDER-NR. zu gelangen. Jetzt können Sie, wie in Schritt 2 und 3 beschrieben, allen Ihren Programmplätzen die entsprechende ShowView-Leitzahl zuordnen.

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um dieses Menü zu verlassen.

Um eine Eingabe zu löschen oder zu ändern, drücken Sie die JOG ◘ oder die Nummerntasten, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Drücken Sie dann die LÖSCHEN-Taste, während die eingestellte 3-stellige Leitzahl aufblinkt. Geben Sie wie in Schritt 2 und 3 beschrieben die neue Zahlenfolge ein.

Möchten Sie ein Programm von einem an Ihren Videorecorder angeschlossenen Satellitenempfänger mit Hilfe der ShowView-Funktion aufzeichnen, dann müssen Sie als Programmplatz den AV-Anschluß angeben, an den Sie den Satellitenempfänger angeschlossen haben.

z.B.: L1 (EURO AV1 EIN/AUS)
L2 (EURO AV2/EIN)
L3 (FRONT AV/EIN)

Die Anwahl von L1/L2/L3 erfolgt mit den JOG-Tasten. (Anzeigenfolge z.B. 3, 2, 1, 0, L3, L2, L1, 99,...)

Beachten Sie, daß bei programmierten Aufnahmen der Satelliten-Receiver a) eingeschaltet und b) das gewünschte Programm am Satelliten-Receiver eingestellt sein muß!

Hinweise zur separaten Leitzahl Übersicht:

Die Leitzahlen für Satelliten-Sender sind für den Fall gedacht, daß Sie einen Satelliten-Receiver zum TV-Empfang nutzen. Geben Sie in diesem Fall die ShowView Leitzahl ein und als Programmplatz den AV-Eingang, an den Sie den Receiver angeschlossen haben. (L1 = EURO AV1 oder L2 = EURO AV2.)

Zu Ihrer besseren Übersicht haben wir neben der Spalte Leitzahl eine weitere Spalte „PROGRAMM“ eingefügt.
Tragen Sie hier bitte den entsprechenden Programmplatz an Ihrem HS-M60VG ein.

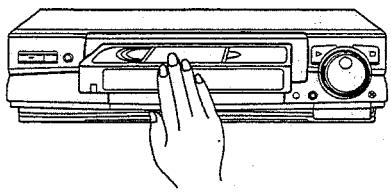
Änderungen/Neuerungen an den ShowView Leitzahl entnehmen Sie bitte den entsprechenden Fernsehzeitschriften.

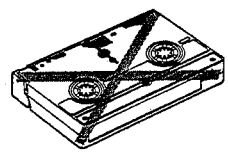
Grundfunktionen

Dieses Kapitel informiert Sie über die Grundfunktionen Ihres Mitsubishi-Videorecorders. Wenn Sie dieses Kapitel gelesen haben, können Sie Fernsehsendungen aufnehmen und wiedergeben. Alle Bandlauffunktionen, die damit im Zusammenhang stehen, sind hier erklärt.

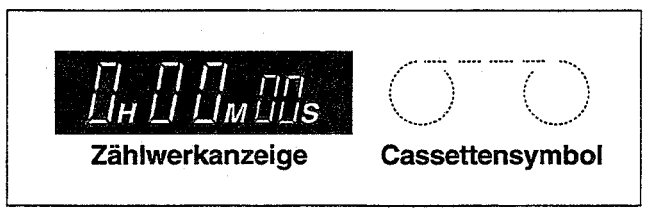
■ Bevor Sie eine Videocassette in den Recorder einlegen, beachten Sie bitte folgendes:

Legen Sie die Cassette wie in der Abbildung gezeigt ein. Pressen Sie die Cassette nicht gewaltsam in den Cassettenschacht, sie wird ab einem gewissen Punkt vom Recorder selbständig eingezogen.





Wenn Sie die Cassette richtig eingelegt haben, leuchtet das Cassettensymbol in der Fluoreszenz-Anzeige auf, und das Zählwerk steht auf 0:00:00.



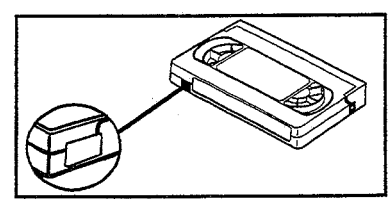
Zählwerkanzeige **Cassettensymbol**

Verwenden Sie nur Videocassetten mit der Bezeichnung VHS

Versuchen Sie keinesfalls, ein gerissenes Videoband zu kleben und wieder zu verwenden. Die Videoköpfe können dadurch schwer beschädigt werden.

Behandeln Sie die Videocassetten sorgfältig. Legen Sie sie nicht in der Nähe von Magnetfeldern (Lautsprechern) ab, da die Aufnahmen dadurch gelöscht werden können. Schützen Sie sie vor Staub und Sonne.

Sie können Videoaufnahmen vor unbeabsichtigtem Überspielen schützen, indem Sie die sogenannte „Löschschutzlasche" der Videocassette herausbrechen.



Ihr Videorecorder verfügt über ein eingebautes Videokopf-Reinigungssystem, das die Aufnahme- und Abspielköpfe automatisch bei Einlegen eines Bandes reinigt. (Trotz dieses Systems kann bei starkem Gebrauch nach längerer Zeit eine manuelle Videokopfreinigung notwendig werden. Bitte wenden Sie sich in einem derartigen Fall an Ihren Fachhändler.)

■ Aufnehmen von Fernsehsendungen

Eine ausführliche Anleitung zum Thema „Aufnehmen" finden Sie im Kapitel „Aufnahmemöglichkeiten". Hier zeigen wir zunächst das einfachste und schnellste Verfahren.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie am Fernsher den Video-Wiedergabekanal ein; so können Sie das aufzuzeichnende Programm gleichzeitig ansehen.

2. Legen Sie eine Cassette in den Recorder. Der Bildschirm zeigt dann für kurze Zeit die Meldung CASS. EINGEL. an.

Achten Sie darauf, daß bei der eingelegten Cassette die Löschschutzlasche nicht herausgebrochen ist. Andernfalls beginnt der Recorder mit der Wiedergabe.

3. Wählen Sie am Videorecorder mit den Nummerntasten oder den JOG-Tasten der Fernbedienung den Kanal, von dem Sie aufzeichnen möchten.

4. Drücken Sie die AUFNAHME-Taste.

5. Beenden Sie die Aufnahme mit der STOP-Taste.

Sie können die Aufnahme jederzeit mit der PAUSE-Taste anhalten und wieder fortsetzen (z.B. während des Werbeblocks).
Beachten Sie, daß nach 5 Minuten im Aufnahmepause-Betrieb die Aufnahme selbsttätig aussetzt. Der Recorder beugt so übermäßiger Bandabnutzung oder Bandbeschädigung vor.

Grundfunktionen

Wiedergabe

Spulen Sie das Band mit der ZURÜCK-Taste zurück. Stellen Sie gegebenenfalls die Farbnorm ein (siehe Kapitel „Erweiterte Funktionen", „Einstellung auf andere Farbsysteme" auf Seite 21). Drücken Sie dann die WIEDERGABE-Taste. Sie können jederzeit die Wiedergabe mit STOP abbrechen und die Cassette mit der AUSSCHUB-Taste ausschieben.

Bildsuchlauf

Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit einstellen, indem Sie während der Wiedergabe die SHUTTLE-Tasten betätigen: Durch Drücken der SHUTTLE ▶-Taste wird die Bildsuchlaufgeschwindigkeit vorwärts stufenweise erhöht. Durch Drücken der SHUTTLE ◀-Taste wird die Bildsuchlaufgeschwindigkeit rückwärts stufenweise erhöht.

Sie können während der Wiedergabe auch die VORWÄRTS- oder ZURÜCK-Taste drücken. Wollen Sie zur normalen Wiedergabe zurück kehren, drücken Sie entweder erneut entsprechend die VORWÄRTS- oder ZURÜCK-Taste, oder alternativ die WIEDERGABE-Taste.

Abgesehen von der Betriebsart Bildsuchlauf spult der Videorecorder in allen anderen Betriebsarten beim Erreichen des Bandendes automatisch zurück.

Für den Bildsuchlauf steht am Videorecorder auch das JOG/PROGRAMM-Wahlrad zur Verfügung. Das JOG/PROGRAMM-Wahlrad besteht aus 2 Teilen: dem JOG-Wahlrad innen und dem SHUTTLE-Ring aussen.

Das JOG-Wahlrad läßt sich stufenlos um 360 Grad drehen. Die vorgesehene Fingeröffnung erleichtert das Drehen und ermöglicht feinere Regulierungen.
Der SHUTTLE-Ring läßt sich sowohl nach links als auch nach rechts um maximal 80 Grad drehen. Wenn der SHUTTLE-Ring einmal gedreht und gleich anschließend wieder losgelassen wird, springt er zur Mittelposition zurück. Mit dem JOG-Wahlrad und dem SHUTTLE-Ring können Bandtransport, Einzelbild, sowie Bildsuchlauf, sehr genau gesteuert werden.

Die Funktionen des SHUTTLE-Rings sind mit den Funktionen der SHUTTLE-Tasten identisch: Drehen nach links entspricht der SHUTTLE ◀-Taste und Drehen nach rechts der SHUTTLE ▶-Taste auf der Fernbedienung. Befinden Sie sich im Betriebszustand STOP, können Sie vorspulen, indem Sie den Ring nach rechts drehen und zurückspulen, indem Sie ihn nach links drehen.

Die gleichen Funktionen wie das JOG/SHUTTLE-Wahlrad, haben auch die Tasten JOG ✣, ◀/SHUTTLE ◀ ▶ auf der Fernbedienung.

Das JOG-Wahlrad (bzw. Tastatur) dient auch für die Kanalauswahl, die Spureinstellung (Tracking) während der Wiedergabe und zur Einstellung des Standbildes. Desweiteren dient das JOG/PROGRAMM-Wahlrad (bzw. Tastatur) zur Auswahl und Einstellung Ihrer persönlichen Programmierungen in den Bildschirmmenüs.

Vor- und Zurückspulen

Wenn Sie im STOP-Betrieb die VORWÄRTS- oder ZURÜCK-Taste drücken, spult der Recorder ohne Bildwiedergabe.

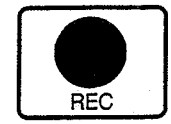
Wenn Sie während der Bandwiedergabe die VORWÄRTS- oder ZURÜCK-Taste drücken, geht der Recorder in die Funktion „Bildsuchlauf". Längeres Drücken der Tasten bringt den Videorecorder in den Hochgeschwindigkeits-Suchlauf. Durch erneutes Drücken der Tasten wird die Wiedergabe erneut aufgenommen.

Standbild

Wenn Sie im Wiedergabebetrieb die PAUSE-Taste drücken, erhalten Sie ein Standbild. Wenn das Standbild zittert, können Sie es korrigieren, indem Sie die O.K.PROG.-Taste drücken und gleichzeitig das JOG/PROGRAMM-Wahlrad am Recorder langsam rechts oder links drehen, bis das Zittern nachläßt.

Aus der Standbildfunktion können Sie mit den JOG- und SHUTTLE-Tasten ebenfalls unterschiedliche Bildsuchlaufgeschwindigkeiten anwählen.

Aufnahmemöglichkeiten



Der M60V ermöglicht Ihnen über das Programmier-Menü 8 Programmierungen über einen Monat. Zusätzlich gibt es unterschiedliche Möglichkeiten der Direktaufzeichnung.

Möchten Sie während einer Aufzeichnung ein anderes Programm auf dem Fernseher anschauen, wählen Sie dieses Programm am Fernseher aus. Aufgezeichnet wird der eingestellte Kanal des Videorecorders. Sie können die Aufnahme überprüfen, indem Sie am Fernseher den Video-Wiedergabekanal wählen.

Bandgeschwindigkeit

Bei sämtlichen Aufnahmeverfahren haben Sie die Möglichkeit, entweder Standard-Play (SP) oder Long Play (LP) als Aufnahmegeschwindigkeit zu wählen. LP steht für halbe Bandgeschwindigkeit und ermöglicht Ihnen z.B. 8 Stunden Aufnahmezeit auf einer 4-Stunden-Cassette (E-240). LP-Aufnahmen können nicht auf Recordern abgespielt werden, die nur Standard Play haben. Bei LP-Aufnahmen ist die Bildqualität leicht reduziert.

VPS-Programmierung

VPS bedeutet Video-Programm-System. Fernsehstationen, die dieses System anbieten, senden zusätzlich zu ihrem Programm einen VPS-Code. Diese VPS-Codes kennzeichnen Anfang und Ende einer Sendung und haben im Videorecorder Vorrang gegenüber den programmierten Uhrzeiten. Durch die VPS-Funktion wird sichergestellt, daß ein Programm auch dann vollständig aufgenommen wird, wenn es früher oder später als geplant ausgestrahlt wird, oder wenn es länger dauert als ursprünglich angekündigt.

VPS:
Der Videorecorder bleibt bis 4:00 Uhr des nächsten Morgens in Bereitschaft, falls er für Aufnahmen ab 20:00 Uhr programmiert wird. Ergeben sich durch die Verschiebung von Programmen Überschneidungen, haben die VPS-gesteuerten Aufnahmen Vorrang. Überschneiden sich VPS-Programmierungen, so zeichnet der Recorder das Programm auf, das früher gesendet wird. Erkennt der Recorder die VPS-Signale nicht, weil sie zu schwach sind oder von dem Sender nicht ausgestrahlt werden, beginnt und endet die Aufnahme zu den ursprünglich einprogrammierten Uhrzeiten. Kann das Gerät im Verlauf einer Aufzeichnung den VPS-Code doch noch empfangen und auswerten, wird die Aufnahme im VPS-Betrieb fortgesetzt.

Während VPS-Bereitschaft ist der Recorder in anderen Betriebsarten nicht nutzbar. Drücken Sie zweimal die EIN/AUS-Taste, um trotzdem in andere Betriebsarten zu gelangen, ohne die VPS-Programmierung zu löschen. Die VPS-Aufzeichnungsart wird im Timer-Menü als kleines „v" symbolisiert. Wenn der Sender kein VPS-Sender ist, können Sie hier auf „t" für „Timer" umstellen. In diesem Fall richtet sich der Recorder nach der einprogrammierten Zeit.

Regelmäßiges Aufzeichnen

Bei allen Timer-Programmierarten können Sie Sendungen aufzeichnen, die regelmäßig täglich, werktäglich oder wöchentlich ausgestrahlt werden. Diese Möglichkeit ist nicht auf einen Monat beschränkt.

Externe Geräte

Wenn Sie von externen Zuspielgeräten aufzeichnen wollen, stellen Sie im Timer-Menü das Programm entsprechend des Anschlusses auf „L1, L2 oder L3".

Programmierung von 8 Sendungen

Wird von Ihnen im Programmier-Menü die sechste Programmierzeile angewählt, werden die Bedienhinweise im unteren Menüteil durch die 7. und 8. Programmierzeile ersetzt.

Uhreinstellung:
Für alle Timer-Aufnahmen, d.h. alle außer der Aufnahme mit der AUFNAHME-Taste, muß die Uhr eingestellt sein.

Aufnahmemöglichkeiten

AUFNAHME-Taste

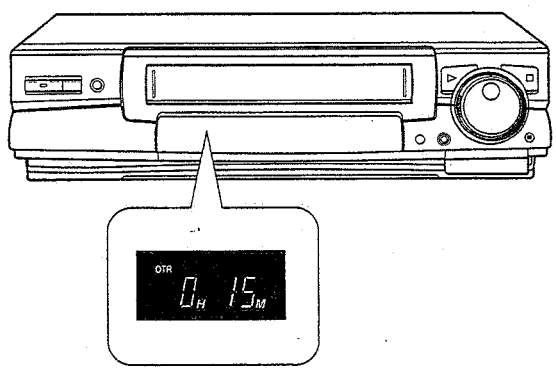
Mit der AUFNAHME-Taste können Sie sofort eine Aufnahme ohne Vorprogrammierung starten. Über die SP/LP-Taste (siehe Seite 21) ändern Sie die Bandlaufgeschwindigkeit.

One-Touch-Recording (AUFNAHME/OTR)

Mit der AUFNAHME/OTR-Taste können Sie ebenfalls eine Aufzeichnung, wie unter „Aufnahme-Taste" beschrieben, starten. Darüber hinaus bietet Sie Ihnen zwei weitere Möglichkeiten: I) einschalten der VPS Steuerungsart und II) manuelle Eingabe der gewünschten Aufnahmedauer. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Zweimaliges Drücken der AUFNAHME/OTR-Taste schaltet VPS ein. Mit VPS richtet sich der Recorder nach dem Signal des Senders, um die Aufnahme zu beenden. Sie müssen die Aufnahme nicht mit der STOP-Taste beenden, der Recorder erledigt das für Sie!

2. Dreimaliges Drücken der AUFNAHME/OTR-Taste schaltet OTR ein. Dies bedeutet, daß der Recorder jetzt für 15 Minuten aufzeichnet. Jeder weitere Druck dieser Taste erhöht die Aufnahmedauer um 15 Minuten. Die Aufnahmedauer wird im Display des Recorders angezeigt. Auf diese Weise können Sie bis zu 4 Stunden aufzeichnen. Mit der PAUSE-Taste unterbrechen Sie die Aufnahme, mit der STOP-Taste beenden Sie sie.



One-Key-Programmierung (O.K. PROG.)

Mit der O.K.PROG.-Taste können Sie auf einfache Weise die Timer-Programmierung mit nur einer Taste einstellen.

Mit dem ersten Druck auf die O.K.PROG.-Taste erscheint die Programmierübersicht. Warten Sie, bis die beiden Striche (--) unter „PR" blinken. Drücken Sie die O.K.-PROG.-Taste so lange, bis die Nummer des Senders angezeigt wird, von dem Sie aufzeichnen wollen. Warten Sie ca. 4 Sekunden. Danach blinken die Striche unter „TAG". Drücken Sie wiederum die O.K.PROG.-Taste so lange, bis der Tag angezeigt wird, an dem Sie aufzeichnen wollen. Warten Sie wieder ca. 4 Sekunden und geben Sie auf die gleiche Weise Start- und Endzeit der Aufnahme ein. Am Ende der Spalte steht „vSP". Das „v" steht für VPS, das „SP" für „Standard Play". Sie können auch diese Voreinstellungen ändern.

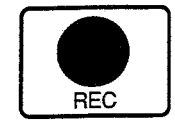
	PR	TAG	EIN	AUS	
▶	8	SA 1	19:00	19:30	vLP
	--	-- --	--:--	--:--	vSP
	--	-- --	--:--	--:--	vSP
	--	-- --	--:--	--:--	vSP
	--	-- --	--:--	--:--	vSP
	--	-- --	--:--	--:--	vSP

DRÜCKEN SIE DIE TASTE
O.K.PROG. ZUR ANWAHL
BESTÄTIGEN JA

Nach der Einstellung der Bandlaufgeschwindigkeit erscheint im unteren Teil des Menüs die Aufforderung „BESTÄTIGEN". Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. Falls ja, drücken Sie die O.K.PROG.-Taste und JA erscheint. Nach 4 Sekunden schaltet sich der Videorecorder aus und gibt Ihnen per Symbol ⏎ in der Fluoreszenz-Anzeige des Recorders an, daß er aufnahmebereit ist.

Sollten Sie im letzten Schritt „BESTÄTIGEN" auf „NEIN" stellen, bewegt sich der Pfeil zu der soeben von Ihnen eingegebenen Programmierzeile und schaltet dann erneut in der oben beschriebenen Weise von Einstellungspunkt zu Einstellungspunkt. Nun können Sie wiederum durch Drücken der O.K.PROG.-Taste einzelne Einstellungen ändern.
Sie können den Vorgang durch Einsatz der JOG/PROGRAMM-Tasten beschleunigen. Mit den SHUTTLE-Tasten können Sie die Programmierzeilen vor- und rückwarts durchlaufen. Mit den JOG-Tasten können Sie die Einstellung in beliebiger Richtung ändern (Analog dazu funktioniert dies auch mit dem JOG/PROGRAMM-Wahlrad am Gerät. Bitte sehen Sie dazu das Kapitel „Grundfunktionen").

Aufnahmemöglichkeiten



Das Programmier-Menü können Sie durch Drücken der MENÜ-Taste auf der Fernbedienung oder der PAUSE-Taste am Recorder verlassen.

Wenn Sie in der Programmierübersicht die untere Zeile nicht bestätigen, schaltet der Videorecorder nicht in Aufnahme-Bereitschaft bis Sie die EIN/AUS-Taste drücken.

Sollten Sie gleich mehrere Aufnahmen programmieren wollen, so drücken Sie nach Eingabe der Bandlaufgeschwindigkeit Ihrer ersten Programmierung die VORWAHL-Taste, und die nächste Programmierzeile wird automatisch angewählt. Hier geben Sie erneut ein und wiederholen den Vorgang für alle gewünschten Aufnahmeprogrammierungen. Erst nach Abschluß aller gewünschten Programmierungen stellen Sie den Punkt BESTÄTIGEN auf JA.

Wenn Sie nach Eingabe Ihrer Daten die Einstellungen überprüfen möchten, drücken Sie die O.K.PROG-Taste, worauf die Programmierdetails am Bildschirm angezeigt werden.

Drücken Sie nach Einblenden des Programmiermenüs die DATEN-Taste, wird der blaue Hintergrund ausgeblendet, so daß das Fernsehprogramm sichtbar wird.

Wenn Sie nach Ihren Eingaben weiter die Zuspielung von Ihrem Videorecorder auf dem Bildschirm betrachten möchten, drücken Sie die MENÜ-Taste. Der Videorecorder setzt sich erst nach dem Ausschalten in Aufnahmebereitschaft.

Nachdem Sie die Programmierung abgeschlossen haben, können Sie jederzeit die eingegebenen Werte überprüfen, bzw. wie oben beschrieben ändern, wenn Sie die O.K.PROG.-Taste drücken. Daraufhin erscheint das Programmier-Menü.

Während die Programm-Nummer aufblinkt, können Sie mit der LÖSCHEN-Taste bzw. durch Drücken der SHUTTLE ◀▮-Taste eine vollständige Programmierzeile löschen.

■ ShowView-Programmierung

Die ShowView-Programmierung erlaubt Ihnen, Sendungen zu programmieren, ohne daß Sie Programmplatz, Tag, Anfangszeit und Endzeit eingeben müssen. Sie tippen stattdessen eine maximal neunstellige Nummer ein.

Bitte berücksichtigen Sie, daß zur fehlerfreien Nutzung dieser Programmiermethode die Kanal-Leitnummern eingestellt sein müssen. (Siehe Seite 9 „Einstellung für die ShowView-Programmierung".)

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste, die Anzeige Timer Programmierung erscheint.

2. Tippen Sie mit den Nummerntasten die entsprechende ShowView-Nummer des aufzunehmenden Programmes ein.

3. Wollen Sie nur eine Aufnahme machen, drücken Sie nun die SHOWVIEW-Taste.

4. Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 für weitere Aufnahmen.

Die folgenden Fehlermeldungen weisen Sie auf vorliegende Probleme hin.

„FEHLER" - es wurde eine ungültige Nummer eingegeben. Drücken Sie die LÖSCHEN-Taste und geben Sie die richtige Nummer ein.
„ÜBERSCHNEIDUNG" - Die soeben gemachte Eingabe überschneidet sich mit einer bereits vorhandenen Eingabe. Löschen Sie in diesem Fall die überschneidende Programmierung mit der LÖSCHEN-Taste.

Wollen Sie die Endzeit (AUS) Ihrer programmierten Aufnahme ändern, drücken Sie die JOG-Tasten, um die Minuten zu ändern. Möchten Sie die Stunden ändern, drücken Sie die SHUTTLE ◀▮-Taste. Sie können nun mit den JOG-Tasten die Endzeit entsprechend einstellen.

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü zu verlassen.

Aufnahmemöglichkeiten

A. Tägliche Aufnahme mit ShowView

Nachdem Sie die entsprechende ShowView-Nummer eingegeben haben, drücken Sie die SHOWVIEW-Taste und danach die SHUTTLE ▶-Taste, um den aufblinkenden Bereich zur Einstellung „TAG" hinzubewegen. Drücken Sie dann die JOG-Tasten, um [TÄGL.] anzuzeigen.

B. Wöchentliche Aufnahme mit ShowView

Nachdem Sie die entsprechende ShowView-Nummer eingegeben haben, drücken Sie die TÄGL/WÖCH-Taste, bis WÖCHENTLICH am Bildschirm angezeigt wird. (In der Programmierübersicht wird [W-] und der entsprechende Wochentag unter „TAG" angezeigt. So wird z. B. bei der Aufnahme jeden Mittwoch [W-MI] angezeigt.)

C. Aufnahme von Montag bis Freitag

Geben Sie die ShowView-Nummer ein und drücken Sie dann die SHOWVIEW-Taste. Drücken Sie dann die SHUTTLE ◀-Taste, bis die „TAG"-Anzeige blinkt. Stellen Sie hier mit den JOG-Tasten [MO-FR] ein.

Wollen Sie die Einstellung „v" oder „t" ändern, gehen Sie mit den SHUTTLE-Tasten bis zum entsprechenden Punkt und ändern diesen dann mit der JOG ✚-Taste. Normalerweise ist VPS eingestellt. (Menüeingabe „v".) Für eine Aufzeichnung entsprechend der eingegebenen Start- und Endzeit, stellen Sie diese Anzeige auf „t" für Timer-Steuerung.

■ Automatische Aufnahmegeschwindigkeit (AT)

Diese Funktion nimmt eine Sendung mit der Standard-Bandgeschwindigkeit (SP) auf, sofern genügend Band für die Aufnahme bereitsteht.

Steht nicht mehr ausreichend Bandmaterial für die komplette Aufzeichnung in SP-Geschwindigkeit zur Verfügung, so steuert die AT-Funktion die Aufzeichnung in der Art, daß der größtmögliche Teil in der qualitativ besseren SP-Geschwindigkeit aufgezeichnet wird und der Recorder automatisch zum spätest notwendigen Zeitpunkt auf LP-Geschwindigkeit umschaltet.

Um diese Funktion einzustellen, geben Sie im Programmiermenü bei der Bandgeschwindigkeit „AT" ein.

Um absolut sicher zu gehen, daß das komplette Programm aufgezeichnet wird, empfiehlt es sich für die Endzeit der Programmierung einen etwas späteren Wert einzugeben.

Berücksichtigen Sie, daß die AT-Funktion nicht bei der OTR- oder VPS-Aufnahme funktioniert und nur auf dem ersten Programmierplatz möglich ist.

■ Aufnahme von Satellitensendungen

Ist ein Satelliten-Empfangsgerät an den Videorecorder angeschlossen, geben Sie die entsprechende ShowView-Nummer für die Satellitensendung ein und drücken dann die SHOWVIEW-Taste. Stellen Sie sicher, daß „PR" auf den richtigen Kanal, d.h. den AV-Anschluß des Recorders, mit dem der Satellitenreceiver verbunden ist, eingestellt ist. (L1/L2/L3) Denken Sie daran, daß der Satellitempfänger zur programmierten Zeit eingeschaltet und das gewählte Programm eingestellt ist.

■ Aufnahme verschlüsselter Fernsehprogramme

Ist ein entsprechender Decoder an Ihren Recorder angeschlossen, können Sie verschlüsselte Fernsehprogramme aufnehmen, während Sie diese oder normale Programme ansehen. Wurde der Decoder mittels EURO AV-Verbindungskabel angeschlossen, können Sie normale Programme aufnehmen, während Sie ein verschlüsseltes Programm ansehen. Beim Einstellen der Sender müssen Sie darauf achten, daß das Farbsystem dieses Programms auf PAL D (PAL B&G DECODER) eingestellt ist.

Wenn Sie sich ein codiertes Fernsehprogramm gleichzeitig ansehen und aufnehmen möchten, ist es erforderlich, am Fernseher den Videokanal einzustellen.

Aufnahmemöglichkeiten

Ist der Videorecorder auf ein codiertes Programm eingestellt und eingeschaltet, so kann das decodierte Programm nur im Videokanal gesehen werden. Im Fernsehkanal ist das Programm codiert. Dies gilt auch für die programmierte Aufnahme. Im Stand-By Betrieb ist das decodierte Programm im Fernsehkanal, bei eingeschaltetem Videorecorder nur im Videokanal.

Wenn eine Aufnahme eines codierten Programmes durchgeführt wurde, ist eine weitere Decodierung nicht mehr möglich. Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das codierte Signal.

Bitte berücksichtigen Sie bei Aufnahmeprogrammierungen für codierte Sendungen, daß der Videorecorder bei VPS-Einstellung direkt in den Stand-By Modus geht und dann das decodierte Programm nicht mehr auf dem Fernsehkanal sichtbar ist.

Es ist nicht möglich einen externen Eingangs-Modus des Fernsehgerätes anzuwählen während Sie sich eine codierte Fernsehsendung anschauen und eine nicht-codierte Sendung aufnehmen.

Hi-Fi-Stereo-Aufnahme

Ihr Videorecorder ist in der Lage Stereo- und 2-Kanal-Ton-Sendungen aufzuzeichnen. In der Fluoreszenz-Anzeige des Videorecorders sehen Sie bei solchen Sendungen das Symbol **S** für Stereo oder **2** für 2-Kanal-Ton. (Siehe Seite 24.)

Wenn Sie Hi-Fi-Stereo Signale von einer Hi-Fi-Anlage, einem CD-Spieler, einem Hi-Fi-Cassettendeck, etc. mit Ihrem Videorecorder aufzeichnen wollen, dann achten Sie darauf, daß die AUDIO MONITOR-Taste auf STEREO eingestellt ist. (Anzeige **L** und **R** leuchtet im Fluoreszenz-Display.)

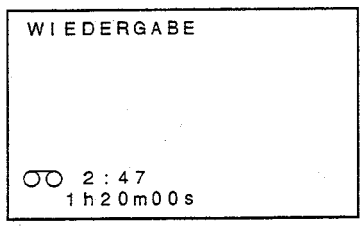
Stellen Sie am Videorecorder den Programmplatz ein, an den Sie die entsprechende Signalquelle angeschlossen haben, also L1 (EURO-AV/EIN), L2 (EURO AV2), oder L3 (FRONT-AV).

Um die Stereo-Aufnahme auszusteuern, drehen Sie die Regler AUFNAHME LAUTST L und R, wodurch der Aufnahmepegel angepaßt wird und die roten Balken in der Anzeige gelegentlich aufleuchten.

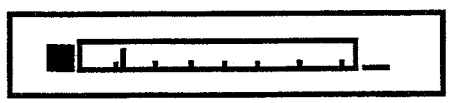
Stellen Sie nach abgeschlossener Aufnahme die beiden Regler in die Mittelposition zurück.

Wiedergabemöglichkeiten

Der Videorecorder bietet Ihnen bei vielen Funktionen für kurze Zeit Bildschirmanzeigen. Diese können Sie über die DATEN-Taste ein- und ausschalten.



Drücken Sie während der Wiedergabe die DATEN-Taste, so werden Bandspielzeit und Uhrzeit-Anzeige ca. 4 Sek. lang ins aktuelle Bild eingeblendet. Während des Vor- und Rücklaufes wird Ihnen die ungefähre Bandposition in einem Laufbalken angezeigt.



Die Bandpositions-Anzeige arbeitet bei bespielten Bändern und beim Aufnehmen auf Leercassetten, jedoch nicht beim Abspielen unbespielter Cassetten oder der Verwendung von VHS C Cassetten mit Adapter.

Einstellen der Bandlänge

Um sicherzustellen, das die Bandposition im Laufbalken so genau wie möglich angezeigt wird, müssen Sie im VIDEO MENÜ die RESTBANDANZEIGE entsprechend des eingelegten Bandes einstellen. (E-180 gilt für alle Cassetten bis 180 Minuten und E-240 für Cassetten mit 240 Minuten Laufzeit.)

Wiedergabe ab markierter Stelle (Indexsuche)

Am Anfang jeder Aufnahme wird automatisch ein sogenanntes „Indexsignal" gesetzt. Sie können zusätzlich Indexsignal setzen, indem Sie während der Aufnahme und Wiedergabe die AUFNAHME-Taste drücken. Index-Marken sollten mindestens 3 Minuten auseinander liegen. Auf dem Bildschirm erscheint die Anzeige „INDEX SETZEN".

Drücken Sie aus der Betriebsart STOP einmal die INDEX ⏭-Taste, wird der Recorder das erste Indexsignal in Vorwärtsrichtung suchen. Mit jedem Druck erhöhen Sie die Anzahl und können so bis zu 19 Index-Markierungen (Bsp. +19) wählen. Der Recorder spult dann zum gewünschten Punkt und beginnt dort die Wiedergabe. Liegt der gesuchte Index-Punkt in Rückwärts-Richtung, so drücken Sie die INDEX ⏮-Taste. Auch so können maximal 19 Indexsignale (Bsp. -19) vorgewählt werden. Auf dem Bildschirm erscheint die Anzeige „Suchlauf +/-".

Die Index-Nummer auf der Anzeige verringert sich mit jedem gefundenen Indexsignal um 1.

Wenn Sie die Indexsuche beenden wollen, drücken Sie die WIEDERGABE- oder STOP-Taste.

Indexsignale löschen

Um ein Indexsignal von einem Band zu löschen, drücken Sie während der Wiedergabe die LÖSCHEN-Taste unmittelbar vor dem Punkt, an dem sich das Indexsignal befindet. Auf dem Bildschirm erscheint die Anzeige „INDEX LÖSCH.".

Vorlauf zur Leerstelle & Stop

Diese Funktion ist besonders nützlich, wenn Sie schnell das Ende einer Aufnahme suchen und ab der Stelle neu aufnehmen möchten. Der Videorecorder spult das Band vor und hält an, wenn das Aufnahmeende erreicht wurde. Wählen Sie VORLAUF ZUR LEERSTELLE im Video-Menü und aktivieren Sie dann die Funktion mit der SHUTTLE ⏭-Taste. Auf dem Bildschirm erscheint die Anzeige „LEERBANDSUCH".

Die Leerstellensuche funktioniert nicht, wenn Sie eine bespielte Cassette überspielt haben und dann an die erste Überspielung eine weitere Aufnahme anhängen wollen. Bespielte Cassetten haben Zeitmarkierungen und machen die Leerstellensuche unmöglich.

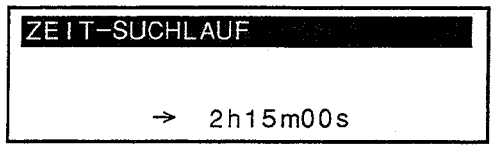
Absoluter Zeit-Suchlauf

Mit dieser Funktion können Sie die Suchzeit in Bezug auf den Bandanfang festlegen.

1. Wählen Sie ZEIT-SUCHLAUF im VIDEO-MENÜ.

2. Stellen Sie die gewünschte Zeit mit den Nummern-Tasten ein.

Wiedergabemöglichkeiten



Der Videorecorder spult automatisch zum Bandanfang zurück und stellt dort den Zähler zurück. Daraufhin spult er bis zum eingegebenen Zeitpunkt vor, an dem die Wiedergabe automatisch einsetzt.

■ Relativer Zeit-Suchlauf

Der relative Zeit-Suchlauf funktioniert nur, wenn der Zähler mit der ZÄHLER-0-STOP-Taste zurückgestellt oder wenn der absolute Zeit-Suchlauf aktiviert wurde.

1. Wählen Sie ZEIT-SUCHLAUF aus dem VIDEO-MENÜ.

2. Geben Sie mit der JOG ■-Taste positive Zahlen für die gewünschte Zeit ein. Für negative Eingaben verwenden Sie die JOG ■-Taste.

Der Videorecorder spult nun automatisch bis zur vorgegebenen Zeit vor bzw. zurück.
Geht vor Erreichen der vorgegebenen Zeit das Band zu Ende, wird der Zeit-Suchlauf abgebrochen.

■ Szenenwiederholung

Wenn Sie während der Wiedergabe die 5Sec-Taste drücken, wiederholt der Recorder die letzten 5 Sekunden.

Erweiterte Funktionen

Ihr neuer Mitsubishi-Videorecorder bietet Ihnen maximalen Komfort. Die erweiterten Funktionen für Ihren zusätzlichen Komfort wurden ans Ende der Anleitung gestellt, um Sie „am Schluß" ganz einfach mit den vielfältigen zusätzlichen „Raffinessen" Ihres Videorecorders vertraut zu machen.

Band-Optimierung (Tape optimizer)

Bei dieser Funktion handelt es sich um eine Bandeinmessung, die Sie sowohl bei der Aufnahme, als auch bei der Wiedergabe nutzen können.

Während der Wiedergabe wird durch prüfen des aufgenommenen FM-Signals die Magnetbeschichtung des Bandes gemessen. Dementsprechend wird dann die angemessene Einstellung für den Frequenzgang und die Rauschunterdrückung bestimmt. Bei Bändern guter Qualität wird der Bildkontrast verstärkt, um Details erkennbar zu machen. Bei Bändern in schlechter Qualität wird der Kontrast weicher eingestellt um Bildrauschen zu reduzieren.

Im Aufnahmebetrieb wird die gleiche Technik angewand, d.h. abhängig von der Bandqualität, wird das Aufnahmesignal auf das bestmögliche Niveau gebracht.

Die Bandoptimierung funktioniert eventuell nicht vorschriftsmäßig, wenn am Aufnahmebeginn kein Videosignal vorhanden ist.

Da der Band-Einmeßvorgang nur ca. 2 Sekunden dauert, kann die Band-Optimierung ständig eingeschaltet bleiben.

Leihcassetten-Schaltung

Die Funktion LEIHCASSETTE spart Ihnen die obligatorische 1 DM bei der Rückgabe einer nicht zurückgespulten Cassette aus der Videothek. Drücken Sie einfach die LEIHCASSETTE-Taste und legen dann eine Leihcassette mit entfernter Löschschutzlasche ein. Der Videorecorder arbeitet dann automatisch wie folgt:

RENT PB

1. Rückspulen der Cassette an den Bandanfang.
2. Suche nach dem Beginn der ersten Tonaufnahme.
3. Wiedergabe bis an das Programmende.
4. Rückspulen bis an den Bandanfang.
5. Ausschub der Cassette und Abschalten des Recorders.

Sie können jederzeit durch einen weiteren Druck der LEIHCASSETTE-Taste diese Funktion wieder beenden.

Die Leihcassetten-Schaltung funktioniert bei allen Cassetten, deren Löschschutzlaschen entfernt wurden. Es ist möglich, daß der Recorder nicht genau den ersten Punkt der Tonspur ansteuert.

In Verbindung mit der Kindersicherung (siehe übernächste Funktion) eignet sich diese Funktion optimal, um den Videokonsum Ihrer Kinder zu steuern.

Signal-/Warnton (automatischer Piep-Ton)

Ihr Videorecorder wird werkseitig mit eingeschaltetem Signal (Piep)-Ton ausgeliefert.

1 maliges „Piep" ertönt bei:

- Einschalten des Gerätes.
- Änderung des Programmplatzes.
- Erscheinen, Anwahl und Erlöschen der Bildschirm-Menüs.
- Ein- oder Ausschalten der LEIHCASSETTE-Taste.

Sie werden durch sieben Pieptöne auf die folgenden Fehlerbedingungen hingewiesen:

- bei dem Versuch, auf eine geschützte Cassette aufzunehmen.
- das Band, auf das soeben aufgenommen wird, geht in 5 Minuten zu Ende.
- bei der Schaltuhr-Aufnahme wurde keine Cassette eingelegt.
- bei Eingabe einer falschen ShowView-Nummer.

Den Signal-/Warnton können Sie im Menü GRUND-EINSTELLUNGEN, Menüpunkt „EINGABE WARNTON" mit der SHUTTLE ▶-Taste auf EIN oder AUS stellen.

Erweiterte Funktionen

Kindersicherung (LOCK)

Diese Sicherung hilft, gezielt Einfluß auf den Videokonsum von Kindern zu nehmen und - verhindert eine unbefugte Bedienung des Recorders. Ein- bzw. Ausschalten erfolgt über die DATEN-Taste, die Sie ca. 10 Sekunden gedrückt halten, bis die LOCK-Anzeige in der Fluoreszenz-Anzeige des Videorecorders aufleuchtet oder erlischt. Die Funktion kann auch während der Wiedergabe aktiviert werden. Dadurch werden dann alle Tastenfunktionen an Recorder und an der Fernbedienung blockiert.

Zusatzbatterie

Dieser Recorder ist mit einer Zusatzbatterie gegen Stromausfall ausgerüstet. Sie wird bei Anschluß des Recorders ans Netz aufgeladen. So bleiben Ihre Daten bis zu einer halben Stunde erhalten, auch wenn Sie das Netzkabel abziehen müssen, oder der Strom einmal ausfällt.

Digitale Spurregelungsautomatik (DTR)

DTR gleicht die Spurlage von Videocassetten zu Beginn und während der Wiedergabe automatisch aus. Zu Beginn blinkt „DTR" im Display so lange, bis die optimale Spurlage erreicht ist. Während der Einregelung kann es vorübergehend zu kurzen Bildstörungen kommen.

Reicht die DTR-Automatik einmal nicht aus, kann die Spurregelung auch manuell erfolgen. Halten Sie während der Wiedergabe die O.K.PROG.-Taste gedrückt und drehen Sie gleichzeitig das JOG/PROGRAMM-Wahlrad, bis die Spur eingestellt und Störungen reduziert sind. Die manuelle Einstellung heben Sie auf, indem Sie nochmals die O.K.PROG.-Taste drücken.

Einstellung auf andere Farbsysteme

Die Grundeinstellung Ihres Videorecorders ist auf das PAL-Farbsystem ausgelegt. Bei Wiedergabe eines in MESECAM bespielten Bandes wird die FARBNORM wie folgt geändert:

1. Wählen Sie im VIDEO MENÜ den Menüpunkt FARBNORM.
2. Schalten Sie mit der SHUTTLE ⏵-Taste auf MESECAM um.

Funktionsvorwahl

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, die nächste gewünschte Funktion vorzuprogrammieren, wie z.B.: sofortige Wiedergabe des Videos nach Beendigung des Rückspulvorgangs.

1. Drücken Sie die ZURÜCK-Taste.
2. Drücken Sie währenddessen die VORWAHL-Taste und innerhalb von 5 Sek. sofort die WIEDERGABE-Taste. (Im Bildschirm erscheint ZURÜCK, →, WIEDERGABE.)

Nach VORWAHL kann nur eine der folgenden Tasten programmiert werden:
- WIEDERGABE
- AUFNAHME
- EIN/AUS
- AUSSCHUB (Taste am Recorder)
- INDEX (+1)
- ZÄHLER-NULL-STOP
- VORWÄRTS

Die Folgefunktion wird aufgehoben durch:
a) Nochmaliges Drücken der VORWAHL-Taste.
b) Drücken der MENÜ-Taste nach VORWAHL.
c) Gleichzeitigen Druck auf 2 Tasten nach VORWAHL.
d) Drücken der STOP-Taste.

Die Folgefunktion muß innerhalb von 5 Sek. nach Betätigen der VORWAHL-Taste angewählt werden, sonst wird sie nicht gespeichert. Wenn AUSSCHUB als Folgefunktion programmiert wird, wird nach Ausschub der Cassette der Videorecorder abgeschaltet.

Bandgeschwindigkeit

Bei der Aufnahme steht Ihnen entweder die Standard- (SP) oder die langsame Bandgeschwindigkeit (LP) zur Wahl. Wählen Sie mit der SP/LP-Taste LP oder SP. Befindet sich der Videorecorder im Betriebszustand SP, liefert Ihnen z.B. eine E-60-Cassette 1 Stunde, im Betriebszustand LP jedoch 2 Stunden Aufnahmezeit.

Erweiterte Funktionen

Blaues Bild

Ihr Videorecorder wird ab Werk mit aktivierter BLAUES BILD-Funktion geliefert. Diese Einstellung bietet unter bestimmten Bedingungen eine angenehmere Bildschirmbetrachtung. Nämlich dann, wenn:

- Sie einen Kanal mit schwachem Sendersignal anwählen.
- das eingestellte Fernsehprogramm kein Testbild bei Sendeschluß zeigt.
- das Eingangssignal auf externe Quelle geschaltet ist, ohne daß ein externes Videosignal zugespielt wird.
- die Videoköpfe gereinigt werden müssen (schlechtes Wiedergabesignal).
- der Videorecorder nicht richtig auf einen Sender eingestellt ist.

Diese Funktion läßt sich (z.B. bei gewünschten Programmen mit schwachem Sendersignal) folgendermaßen abschalten:
Drücken Sie MENÜ, wählen Sie GRUNDEINSTELLUNGEN an, dann den Menüpunkt BLAUES BILD. Mit der SHUTTLE ▶-Taste wählen Sie BLAUES BILD „AUS".

Quick Look (Blicksuchlauf)

Diese Funktion ist besonders hilfreich, wenn Sie ein Band vor- bzw. zurückspulen und die aktuelle Bandposition einsehen möchten, ohne das Band jedoch anzuhalten.

1. Drücken Sie beim Schnellvorlauf die VORWÄRTS-Taste und halten diese gedrückt.

2. Lassen Sie die VORWÄRTS-Taste wieder los, um mit dem Schnellvorlauf fortzufahren.

Quick Look funktioniert ebenso beim Rücklauf.

Kopfhörer

Schließen Sie den Kopfhörer an die KOPFHÖRER-Buchse an der Vorderseite des Videorecorders an. Stereo-Kopfhörer können während der Wiedergabe oder zum Überwachen bei der Aufzeichnung verwendet werden. Das an die Kopfhörer gesandte Signal kann zwischen linkem und rechtem Stereo-Kanal oder auf Mono geschaltet werden, indem Sie die AUDIO MONITOR-Taste drücken.

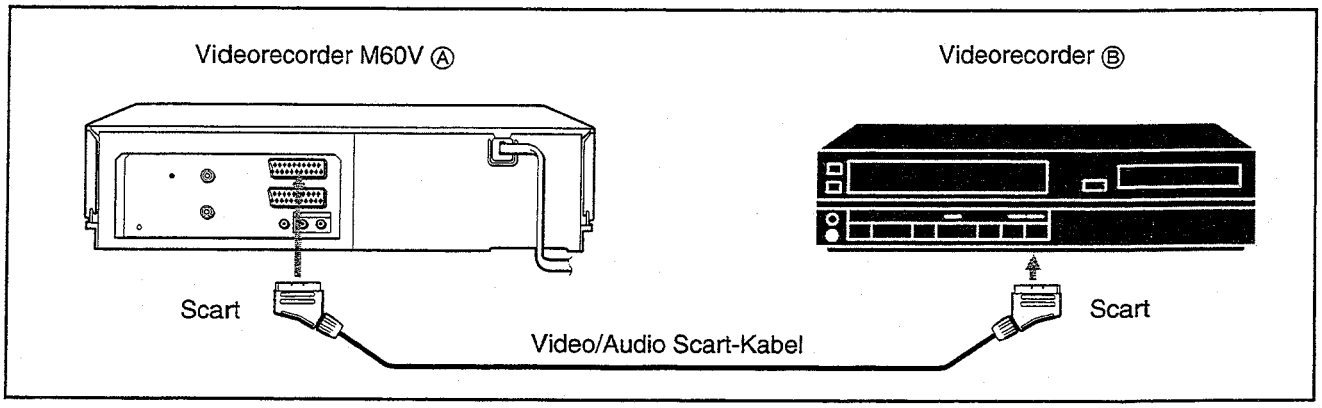
Die Lautstärke des Kopfhörers wird über den LAUTST-Knopf geregelt.

Farbleit-System

Zur übersichtlichen Steuerung der Bildschirm-Menüs haben wir die Fernbedienungstastatur und die verschiedenen Menüs farblich übereinstimmend gestaltet. Die Funktionshinweise innerhalb der Menüs zeigen Ihnen durch die entsprechende Farbe an, welche Tasten auf der Fernbedienung zur Ausführung der nächsten Funktionsschritte benutzt werden müssen.
Die Farbkennung ist wie folgt:
GRÜN = VIDEO MENÜ/Einstellungen
BLAU = ShowView-Programmierung
LILA = One Key-/Timer-Programmierung

Bandbearbeitungsfunktionen

Kopieren mit 2. Recorder (Überspielen)



Verbinden Sie die beiden Videorecorder über ein SCART-Kabel, wie in der Abbildung gezeigt. EURO-AV2/EIN am Recorder Ⓐ mit EURO AV EIN/AUS oder RCA AUDIO/VIDEO AUS am Recorder Ⓑ verbinden. Sollte der andere Recorder Ⓑ keinen SCART-Anschluß bieten, sondern einen RCA AUDIO/VIDEO-AUSGANG, benutzen Sie ein entsprechendes Adapterkabel. Ihr Mitsubishi-Videorecorder Ⓐ wird in diesem Beispiel als Aufnahmegerät benutzt.

1. Drücken Sie auf der Fernbedienung die JOG-Tasten, bis der externe Kanal L2 (EURO AV2/EIN) am Mitsubishi-Recorder eingestellt ist.

2. Starten Sie die Wiedergabe am anderen Recorder Ⓑ, und drücken Sie dann die AUFNAHME-Taste am Mitsubishi-Recorder Ⓐ.

Achten Sie darauf, daß der wiedergebende Recorder Ⓑ nicht auf einen externen Programmplatz eingestellt ist, wenn der aufnehmende Recorder Ⓐ mit einem SCART-Kabel angeschlossen wurde. Stellen Sie sicher, daß der als das Zuspielgerät fungierende Videorecorder auf Tuner-Position und nicht auf externe Quelle eingestellt ist.

Achten Sie auf die richtige Einstellung des Farbsystems. (PAL/SECAM, MENÜ/FARB-NORM.)

Eventuelle Bildschirmanzeigen werden zusammen mit dem Programm des wiedergebenden Recorders aufgenommen.

Wenn Sie Recorder Ⓐ und Ⓑ mit einem vollbelegten (21-Pin) SCART-Kabel verbunden haben, dann entfernen Sie dieses Kabel nach dem Überspielvorgang. Es behindert den normalen Betrieb des Videorecorders.

Tip: Falls Sie die Verbindung zwischen 2 Recordern dauerhaft beibehalten wollen, verwenden Sie am besten ein sogenannts Überspielkabel (7-poliges SCART-Kabel).

Alternativ können Sie Ihren neuen Videorecorder auch an die folgenden Gerät anschließen, um von diesen aufzunehmen:

-Hi-Fi-Anlage

-Satelliten-Empfangsgerät

-Camcorder

Neben den beiden EURO AV-Buchsen an der Rückseite des Recorders, stehen Ihnen an der Vorderseite weiterhin zwei AUDIO EIN-Buchsen und eine VIDEO EIN-Buchsen für Anschlüsse zur Verfügung. (Für weitere Informationen siehe Seite 5.)

Bandbearbeitungsfunktionen

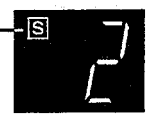
Zwei-Kanal-Ton und Stereo-Tonspuren

Dieser Videorecorder arbeitet in der Stereo-, Zwei-Kanal-Ton- und Mono-Betriebsart und wählt das entsprechende System automatisch aus.

Tonspuranzeigen

Mono: Keine Anzeige

Stereo: Stereo-Anzeige



Zwei-Kanal-Ton: Zwei-Kanal-Ton Anzeige

Ist das Empfangssignal relativ schwach, kann der Videorecorder das Signal möglicherweise nicht richtig identifizieren. Dies erkennen Sie an den Angaben im Fluoreszenz-Display. Die entsprechende Anzeige schaltet dann möglicherweise ein- und aus oder bleibt ständig ausgeschaltet.
Wenn Sie in diesem Fall den Stereo-Ton abschalten wollen, dann drücken Sie die MENÜ-Taste, wählen den Menüpunkt STEREO/2-TON an und wählen mit der SHUTTLE ▶-Taste STEREO/2-TON „AUS".

Auswahl der Tonspur

Um eine andere Tonspur zu wählen, drücken Sie die AUDIO MONITOR-Taste.

Die Tonspuren sind wie in der nachfolgenden Grafik gezeigt geschaltet:

	STEREO	L	R	NORMALTON
	L R	L	R	■
Stereo Programm	Stereo (Linker Kanal, Rechter Kanal)	Linker Kanal	Rechter Kanal	Mono
2-Kanal-Ton Programm	Haupt-/Zweit	Haupt	Zweit	Haupt

Das Auswählen der Tonspuren während der Aufnahme hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommene Tonspur.

Wenn Sie STEREO/2-TON auf AUS gestellt haben, wird bei 2-Kanal-Ton Sendungen nur die Mono-Spur aufgenommen.
Stellen Sie den Wahlschalter bei verbesserten Empfangsverhältnissen wieder auf STEREO/2-TON „AUTOM".

Nachvertonen einer Tonspur

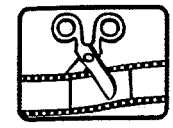
Mit diesem Videorecorder können Sie die bestehende normale (d. h. Mono-) Tonspur mit einer neuen Tonspur Ihrer Wahl überspielen.
Diese Tonspur kann über einen anderen Videorecorder, ein Cassettendeck oder ein Mikrophon eingespielt werden.

1. Schließen Sie Ihren Videorecorder an das andere Gerät über die VIDEO EIN 3- und AUDIO EIN 3-Buchsen an. Wählen Sie den externen Kanal L3 aus.
2. Stellen Sie sicher, daß der Schalter MIX auf EIN gestellt ist.
3. Gehen Sie auf Wiedergabe und suchen Sie die Position, an der Ihre neue Tonspur einsetzen soll, drücken Sie an der gewünschten Stelle die PAUSE-Taste.
4. Drücken Sie die NACHVERTON.-Taste.
5. Starten Sie die Zuspielung am externen Gerät und drücken Sie gleichzeitig am Videorecorder die PAUSE-Taste zum Start der Nachvertonung. Zum Beenden der Nachvertonung drücken Sie die STOP- Taste.

Sie können sich nun die neue Tonspur und gleichzeitig auch die alte Tonspur anhören. Um die beiden Tonspuren voneinander zu trennen, stellen Sie die AUDIO MONITOR-Taste auf Normal, wodurch Sie nur die neue Tonspur hören. Durch Auswahl der STEREO-Position können Sie wieder die alte Tonspur hören.

Stellen Sie sicher, daß beim Normalbetrieb der MIX-Schalter auf AUS gestellt ist.

Bandbearbeitungsfunktionen



Szenenanfügung (Assemble-Schnitt)

Der Assemble-Schnitt gewährleistet lückenlose und fast störungsfreie Übergänge zwischen verschiedenen Aufzeichnungen.

1. Starten Sie die WIEDERGABE und drücken Sie die PAUSE-Taste.
2. Suchen Sie über die SHUTTLE-Tasten das gewünschte Startbild und drücken Sie dann die PAUSE-Taste. Mit den JOG-Tasten kann nun ggf. nachgeregelt werden. Die neue Aufzeichnung erfolgt dann genau ab dem eingestellen Punkt.
3. Drücken Sie die AUFNAHME-Taste - der Recorder steht auf Aufnahme-Pause-Betrieb.
4. Drücken Sie die PAUSE-Taste, um den Pausebetrieb zu beenden und die Aufnahme zu beginnen.

Insert-Schnitt (Ansetzen)

Dieser Videorecorder kann neue Aufnahmen mit minimaler Störung am Ende anderer Aufnahmen ansetzen. (Beispiel: Einspielung von einem Videorecorder auf Ihren neuen M60VG.)

1. Verbinden Sie den zuspielenden Recorder Ⓑ und Ihren neuen M60VG Ⓐ mittels Scart-Kabel wie auf Seite 23 beschrieben. Wählen Sie für die Zuspielung an Ihrem neuen M60VG den Programmplatz L2.
2. Starten Sie die WIEDERGABE am M60VG. Stellen Sie sicher, daß dabei die DTR-Anzeige aufblinkt und drücken Sie dann die PAUSE-Taste.
3. Suchen Sie über die JOG-Tasten den gewünschten Punkt, an dem die Aufnahme enden soll.
4. Drücken Sie ZÄHLER 0:00:00 an dem Punkt, an dem die eingefügte Aufnahme enden soll.
5. Suchen Sie nun wieder das Startbild, ab dem die neue Aufnahme eingesetzt werden soll und drücken Sie die INSERT-Taste, um den Betriebszustand Insert auf Abruf zu setzen.
6. Drücken Sie die WIEDERGABE-Taste am anderen Videorecorder und die INSERT-Taste an Ihrem neuen M60VG. Die Insert-Aufnahme startet nun.
7. Der Videorecorder beendet die Aufnahme automatisch am Zählwerkstand 0:00:00.

Schnittkontrolle

Diese Funktion ist für 2 Betriebsarten geeignet:

A Während einer Aufnahme an den Anfang eines Werbeblocks zurückzuspulen und dort bei Programmbeginn erneut aufzunehmen.

B Den Betrieb von 2 Mitsubishi-Recordern zu steuern. (Beide Modelle müssen eine EDIT-Buchse haben.)

A

1. Drücken Sie während der Aufnahme die PAUSE-Taste und bringen Sie das Band mit den JOG-Tasten an die Stelle, wo der Werbeblock beginnt. Drücken Sie die PAUSE-Taste zur weiteren Aufnahme, wenn der Werbeblock zuende ist.
2. Falls Sie die PAUSE-Taste versehentlich zu früh drücken, dann können Sie innerhalb 8 Sekunden die ZURÜCK-Taste drücken. Die Stelle, an der die PAUSE-Taste gedrückt wurde, wird wieder angefahren und Sie können von dort die Aufnahme wieder beginnen.

B

1. Verbinden Sie beide Mitsubishi Recorder wie unter „Insert-Schnitt"-Punkt 1, sowie auf Seite 23 beschrieben. Wählen Sie L2 als Programmplatz des aufnehmenden M60VG.
2. Verbinden Sie zusätzlich beide Mitsubishi Recorder an den EDIT-Buchsen. (RCA-Kabel.)
3. Starten Sie die Wiedergabe am zuspielenden Recorder und drücken direkt die PAUSE-Taste.
4. Drücken Sie die AUFNAHME-Taste und direkt die PAUSE-Taste am aufnehmenden Recorder.
5. Wenn Sie nun die WIEDERGABE-Taste am zuspielenden Recorder drücken, startet der aufnehmende Recorder automatisch die Aufzeichnung.

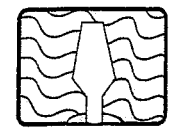
6. Drücken Sie die PAUSE-Taste am zuspielenden Videorecorder um nicht gewünschte Sequenzen zu überspringen.
Auf diese bequeme Art und Weise können Sie einfach Videobänder schneiden und zusammenstellen.

Die EDIT-Funktion wird vom zuspielenden Recorder kontrolliert. Der Impuls zur parallelen Steuerung beider Geräte geht dabei vom Wiedergabesignal aus. Somit ist es absolut notwendig in Schritt 5 die Pause durch Druck auf die WIEDERGABE-Taste aufzuheben. Mit der PAUSE-Taste funktioniert die simultane Steuerung nicht.

Vollständige Bearbeitung

Dieser Videorecorder erlaubt Ihnen weiterhin, die Insert-Schnitt und Nachvertonungsfunktion gleichzeitig durchzuführen.
Schließen Sie in diesem Fall den zuspielenden Recorder (EURO AV EIN/AUS/RCA-AV AUS) an den Frontanschluß des M60VG (VIDEO/AUDIO R&L EIN) an. Wählen Sie als Programmplatz am M60VG L3 zur Aufnahme aus. Um diese Funktion zu starten drücken Sie nach den unter „Insert-Schnitt" beschriebenen Schritten 2-5 die NACHVERTON.-Taste, um den Betriebszustand PAUSE auszulösen. Drücken Sie dann die PAUSE-Taste, um mit der Nachvertonung zu beginnen. (Bildschirmanzeige AV-DUB erscheint.)

Fehlerbeseitigung



Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Folgt das Gerät einmal nicht Ihren Anweisungen, muß es sich nicht sofort um eine Funktionsstörung handeln. Überprüfen Sie deshalb zuerst in der folgenden Checkliste, ob der Fehler nicht eine einfach zu behebende Ursache hat.

Störung	Behebung
Am Videorecorder liegt kein Strom an.	Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und prüfen Sie das Kabel auf evtl. Beschädigungen.
Der Strom ist eingeschaltet, der Recorder nimmt allerdings keine Funktionsbefehle an.	Leuchtet im Fluoreszenz-Display das Symbol für Kindersicherung auf? In diesem Fall drücken und halten Sie die DATEN-Taste für ca. 10 Sek. bis das entsprechende Symbol erlischt.
Im Fluoreszenz-Display des Videorecorders erscheinen unsinnige Anzeigen.	Drücken Sie die TIMER LÖSCHEN-Taste auf der Rückseite des Recorders. Bitte berücksichtigen Sie, daß dadurch gleichzeitig die Sprachwahl, die Uhreinstellung und sämtliche Aufnahme-Programmierungen gelöscht werden.
Der Videorecorder nimmt nicht auf, wenn die AUFNAHME-Taste gedrückt wird.	Überprüfen Sie, ob die Löschschutzlasche der Cassette intakt ist. Ist noch ausreichend Band für die Aufnahme vorhanden? Leuchtet das Symbol für Kindersicherung im Fluoreszenz-Display?
Sie erhalten kein Bild bei Wiedergabe bzw. Aufnahme.	Prüfen Sie, daß der Video-Wiedergabekanal am Fernsehgerät gewählt ist.
Das wiedergegebene Bild ist teilweise verrauscht.	Vergewissern Sie sich, daß die Spurregelungsautomatik eingestellt ist. Nehmen Sie eventuell eine manuelle Spurregelung vor.
Der Videorecorder nimmt das Fernsehsignal nicht auf.	Stellen Sie sicher, daß Sie den richtigen Kanal am Videorecorder eingestellt haben und ein gutes Bild empfangen.
Die Tasten auf der Fernbedienung reagieren nicht.	Sind die Batterien leer? Wird Kindersicherung angezeigt.
Kein Hi-Fi-Ton bei der Wiedergabe, bzw. der Hi-Fi-Ton wird unterbrochen.	Das aufgenommene Signal war möglicherweise sehr schwach. Schalten Sie ggf. gemäß der Ausführungen unter „Tonspuranzeigen", Seite 24, die automatische Auswahl des Signals ab.
Es wird kein, bzw. nur unterbrochener Hi-Fi-Ton aufgenommen. Die Wiedergabe vom Videorecorder ist verzerrt.	Wenden Sie sich ggf. an Ihren Fachhändler. Dieses Problem kann bei stark abgenutzten oder beschädigten Bändern auftreten; oder aber auf eine starke Verschmutzung der Video- und Audioköpfe hinweisen. Die Reinigung der Videoköpfe sollte vom Fachhandel durchgeführt werden.
Die Videocassette wird automatisch ausgeschoben.	Das Band wurde falsch eingelegt. Entnehmen Sie das Band, warten Sie ein paar Sekunden und legen Sie dann das Band erneut ein.

Diese Fehlertabelle kann Ihnen nicht in allen Situationen helfen. Sollten schwerwiegende Probleme auftreten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Stichwortverzeichnis

A **Seite**

Ansetzen ... 25
Aufnahmegeschützte Cassette ... 11
AUFNAHME-Taste ... 11, 14, Kla
AUFNAHME/OTR-Taste ... 14, Kla
Aufnahme von Satellitensendungen ... 16
Aufnahmepause-Betrieb ... 11
Aufnehmen von Fernsehsendungen ... 11
AUSSCHUB-Taste ... 12, Kla
AV-EINGANG ... 5, Kla

B

Bandabnutzung ... 11
Bandbearbeitungsfunktionen ... 23 ~ 26
Bandgeschwindigkeit ... 13, 16, 21
Band-Optimierung (Tape optimizer) ... 20
Bandpositions-Anzeige ... 18
Bildschirmanzeigen ... 18
Bildstörungen ... 6, 21
Bildsuchlauf ... 12
Bildsuchlaufgeschwindigkeit ... 12
Blaues Bild ... 22

D

DATEN-Taste ... 18, 21, Kla
Digitale Spurregelungsautomatik (DTR) ... 21

E

EIN-Buchsen ... 5, Kla
Einstellung für die ShowView-Programmierung ... 9
EURO AV-Anschluß ... 5, Kla

F

Farbsysteme ... 21
Feinabstimmung ... 8
Fernbedienung ... 6, Kla
Fluoreszenz-Funktionsanzeige ... Kla
Frequenzband ... 8
Funktionsvorwahl ... 21

H

HF AUS-Buchse ... 5, Kla
HF EIN-Buchse ... 5, Kla
Hi-Fi-Stereo-Aufnahme ... 17

I

Indexsignale ... 18

J

JOG/PROGRAMM-Wahlrad ... 12, Kla
JOG-Tasten ... 12, Kla

K

Kindersicherung (LOCK) ... 21
Kopieren (Überspielen) ... 23

L

L1, L2 und L3 ... 5
Laufbalken ... 18
Leihcassetten-Schaltung ... 20
Long Play (LP) ... 13, 16, 21
LÖSCHEN-Taste ... 15, Kla
Löschschutzlasche ... 11

M **Seite**

MENÜ-Taste ... 6, Kla
MESECAM ... 21

N

Nachvertonen ... 24
Nummerntasten ... 8, 9, Kla

O

One-Key-Programmierung (O.K.PROG.) ... 14, Kla

P

PAL Farbsystem ... 21
PAUSE-Taste ... 11, 12, Kla
Piep-Ton ... 20
Programme ... 8
Programmplatz ... 9

R

Regelmäßiges Aufzeichnen ... 13
RENT PB ... 20

S

Satelliten-Empfänger ... 5, 16, 23
SCART-Kabel ... 5, 23
Schnittkontrolle ... 25
Senderzuordnung ... 8
ShowView-Programmierung ... 15
SHUTTLE-Ring ... 12, Kla
Sprachmenü ... 6, 7
Spurlage ... 21
Standard-Play (SP) ... 13, 16, 21
Standbild ... 12
STOP ... 11, 12, Kla
Szenenanfügung (Assemble-Schnitt) ... 25
Szenenwiederholung ... 19

T

TÄGL/WÖCH-Taste ... 16, Kla
TIMER-LÖSCHEN-Taste ... 7, 27, Kla

U

Überspielkabel (7-poliges SCART-Kabel) ... 23
Überspringen unbenutzter Kanäle ... 9
Uhreinstellung ... 7, 13

V

Video/Audio-SCART-Kabel (21 Pol) ... 5, 23
VIDEO-KANAL-Regelschraube ... 6, Kla
Videokopf-Reinigungssystem ... 11
Video-Wiedergabekanal ... 6
VPS-Programmierung ... 13

W

Wiedergabe ... 12
Wöchentlich Aufnahme (ShowView) ... 16

Z

Zeitlupe ... 12
Zeit-Suchlauf ... 18, 19
Zubehör ... 4
Zurückspulen (ZURÜCK) ... 12, Kla
Zwei-Kanal-Ton ... 24

Kla - Klappseite

Anmerkungen

Anmerkungen

FRANÇAIS

MAGNETOSCOPE M60V(G)
MANUEL DE L'UTILISATEUR

VHS Hi-Fi STEREO SHOWVIEW
PAL

Introduction

Félicitations...

Pour avoir acheté un magnétoscope Mitsubishi HS-M60V. Vous venez de faire l'acquisition d'un produit Mitsubishi exceptionnel. En plus d'une vaste gamme de fonctions et d'une technologie avancée concernant la reproduction de l'image et du son, ce magnétoscope vous offre également la nouvelle fonction "ShowView" qui vous permet de programmer des enregistrements en utilisant un simple code comportant au maximum 9 chiffres (voir "Programmation à l'aide du système ShowView"). Ce magnétoscope vous offre de plus une fonction de mise au point des cassettes. Nous espérons que ce magnétoscope Mitsubishi HS-M6OV vous apportera une totale satisfaction.

Présentation de ce guide

Lorsque vous utilisez ce guide, dépliez les rabats avant, de façon à avoir une vue d'ensemble des différentes pièces. (Pour plus de facilité, ces pièces sont également indiquées dans votre langue aux pages 29 à 32).

Le guide est organisé de la manière suivante:
Le chapitre I concerne le raccordement du magnétoscope et les opérations préalables à son utilisation. Le chapitre II fournit une vue d'ensemble des fonctions du magnétoscope et le chapitre III vous montre comment effectuer un enregistrement. Le chapitre IV vous explique les différentes fonctions de lecture d'une cassette. Le chapitre V vous présente les autres fonctions de votre magnétoscope et le chapitre VI vous présente les différentes possibilités de mise au point de vos propres cassettes vidéo. En cas de problèmes ou de défauts de fonctionnement, veuillez s'il vous plaît vous reporter au chapitre VII avant de contacter nos services après-vente.
Une liste de mots-clés au chapitre VIII et de données techniques figure au chapitre IX. En outre, ce manuel comporte une courte description de la télécommande. (Voir pages 29 et 30.) Vous trouverez également une fiche séparée dans le kit d'accessoires. Cette fiche donne une vue d'ensemble des fonctions de la télécommande ainsi qu'une liste des numéros de canal guide pour la fonction ShowView, dont vous aurez besoin pour préparer votre magnétoscope pour une programmation ShowView (voir page 9). Vous pouvez marquer votre choix personnel de programmes dans la colonne qui figure à côté des numéros de canaux guide. Cela vous permet de vérifier d'un coup d'oeil les numéros des canaux guide.

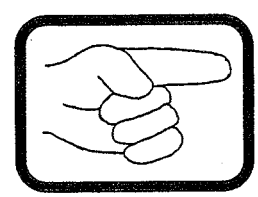
En lisant attentivement ce manuel, vous y trouverez des informations claires et importantes concernant l'utilisation de votre nouveau magnétoscope.

Présentation des symboles-conseils

Dans ce manuel de l'utilisateur, nous avons placé un certain nombre de symboles destinés à attirer votre attention sur un point particulier.

AVERTISSEMENT!

Si ce symbole apparaît auprès du texte, veuillez respecter la marche à suivre attentivement afin d'éviter toute erreur sérieuse.



N.B.!

Ce symbole indique l'existence d'autre fonctions et sert à éviter les erreurs.

ShowView est une marque déposée par Gemstar Development Corp. Le système ShowView est fabriqué sous licence de Gemstar Development Corporation.

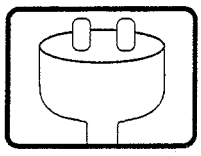
Attention: L'enregistrement non autorisé de programmes de télévision ou d'autres matériaux pourra enfreindre les lois sur les droits d'auteur.

© : Mitsubishi Electric Europe Gmbh, dept. CP-D, Gothaer Str. 8, 40880 Ratingen.

La conception et les caractéristiques techniques pourront être modifiés sans préavis.

Cet appareil est produit conformément aux directives CEE/76/889, CEE/82/499 et CEE/87/308, CISPR PUB 13 et PUB 14 et à la norme IEC65.

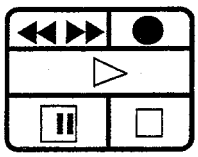
Table des matières



Installation et raccordement

Chapitre I Pages 4 - 10

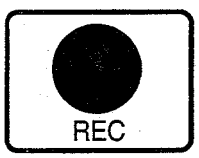
Raccordement du magnétoscope à l'antenne, au secteur et au téléviseur P.4
Raccordement du magnétoscope à d'autres équipements (le cas échéant) P.5
Insertion des piles dans la télécommande P.6
Réglage du canal vidéo sur votre téléviseur P.6
Choix d'une langue P.7
Réglage et modification de l'horloge et de la date P.7
Réglage et réglage de précision des canaux P.8, 9, 10



Fonctions de base

Chapitre II Pages 11 - 12

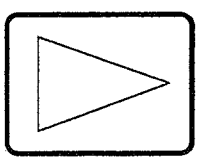
Enregistrer une émission tout en la regardant P.11
Lecture P.12
Recherche d'image P.12
Bobinage et rembobinage P.12
Arrêt sur image P.12



Enregistrement

Chapitre III Pages 13 - 17

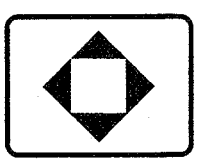
Vitesse de bande P.13
Enregistrement en mode VPS P.13
Enregistrement normal P.13
Equipements externes P.13
Programmation de 8 émissions P.13
Touche d'enregistrement (AUFNAHME) P.14
Enregistrement à l'aide d'une seule touche (AUFNAHME/OTR) P.14
Enregistrement à l'aide de la touche O.K.PROG. P.14
Programmation à l'aide de la fonction ShowView P.15, 16
Vitesse d'enregistrement automatique (AT) P.16
Enregistrement d'émissions diffusées par satellite P.16
Enregistrement d'émissions codées P.16
Enregistrement en Hi-Fi stéréo P.17



Lecture

Chapitre IV Pages 18 - 19

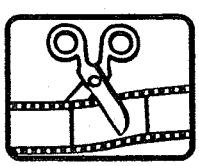
Reglage de la longeur de bande P.18
Lecture à partir de positions marquées es (signaux d'index) P.18
Effacement des signaux d'index P.18
Avance rapide jusqu'à une partie de bande vierge et stop P.18
Recherche de temps P.18, 19
Fonction replay P.19



Fonctions supplémentaires

Chapitre V Pages 20 - 22

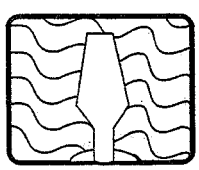
Optimisation de la bande (Tape optimizer) P.20
Lecture des cassettes de location P.20
Signaux d'avertissement/bips sonores P.20
Verouillage enfants (LOCK) P.21
Pile de sécurité P.21
Ajustement digital des pistes (DTR) P.21
Changement de système couleur P.21
Fonction de pré-sélection P.21
Vitesse de bande P.22
Ecran bleu P.22
Coup d'oeil rapide P.22
Ecouteurs P.22
Coordination des couleurs sur les affichages et les touches P.22



Fonctions de mise au point des cassettes

Chapitre VI Pages 23 - 26

Copie de bandes à l'aide de deux magnétoscopes P.23
Pistes sonores stéréo et doubles P.24
Indicateurs de piste sonore P.24
Choix de la piste sonore P.24
Remplacement d'une piste sonore P.24
Continuité des enregistrements P.25
Insertion de mises au point P.25
Contrôle de la mise au point P.25
Mise au point totale P.26



Résoudre les problèmes

Chapitre VII Pages 27

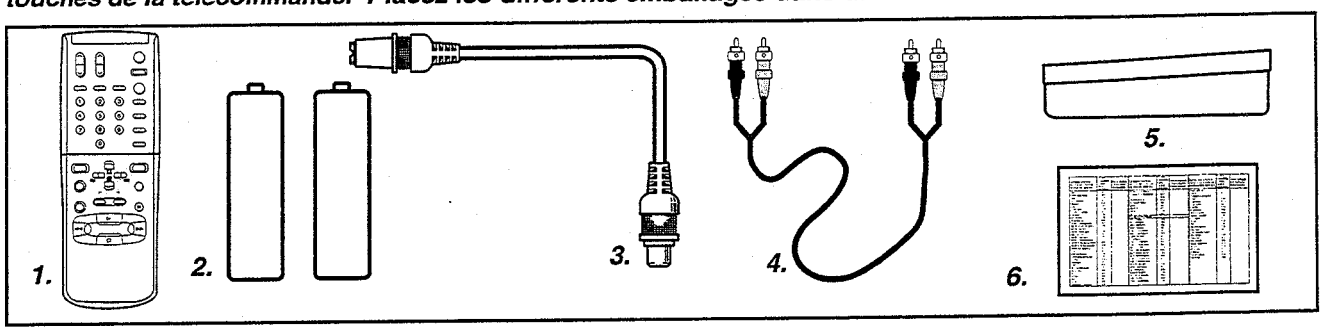
Résoudre les problèmes P.27

Mots-clés **Chapitre VIII** **Page 28**

Specifications techniques HS-M60V **Chapitre IX** **Page 32**

Installation et raccordement

Avant de commencer, assurez-vous que vous avez sous la main les articles suivants: 1. Télécommande 2. Piles, 3. câble coaxial, 4. câbles Hi-Fi, 5. socle de couverture comportant les socles d'entrée et 6. Une fiche séparée sur laquelle figurent les numéros de canaux guide ShowView ainsi qu'une vue d'ensemble des touches de la télécommande. Placez les différents emballages dans un endroit sûr.



Raccordement du magnétoscope à l'antenne, au secteur et au téléviseur

Avant de choisir un endroit pour installer votre magnétoscope M60V, veuillez lire attentivement les recommandations suivantes:

N'installez jamais ce matériel dans un endroit humide (risque de court-circuit et d'électrocution) ou dans un atelier (risques liés à la poussière, aux vibrations, aux perturbations magnétiques). Le non-respect de ces recommandations pourra générer de sérieux défauts de fonctionnement. Evitez de telles perturbations à la maison.

Installez votre magnétoscope loin de toute source de chaleur (radiateur, rayons solaires) ou de tout système de climatisation. La ventilation du magnétoscope ne doit jamais être obstruée. Ne recouvrez pas votre magnétoscope et pensez à ne l'installer dans un endroit clos que si le niveau de circulation de l'air est satisfaisant.

Vérifiez que rien n'encombre le passage entre vous-même et votre magnétoscope (par exemple des meubles, etc). Tout encombrement pourrait en effet bloquer les signaux de votre télécommande. De même, éviter de laisser des objets ou des cassettes vidéo devant le capteur des signaux de la télécommande.

Evitez au maximum les variations de température et d'humidité de la pièce où est installé votre magnétoscope. La condensation risque en effet d'endommager sérieusement vos cassettes. Si votre magnétoscope est soumis à une importante variation de température au moment de son installation, raccordez le au secteur et laissez-le branché pendant deux heures sans l'allumer. Cette opération devrait réchauffer progressivement votre magnétoscope et le débarrasser de toute trace d'humidité.

Ne posez jamais de récipients contenant du liquide sur votre magnétoscope (par exemple un vase ou une boisson). Toute pénétration de liquide à l'intérieur du magnétoscope pourrait provoquer un incendie, une électrocution ou un court-circuit.

Evitez de poser des objets lourds, comme par exemple une télévision, sur votre magnétoscope, car cela pourrait endommager le boîtier de ce dernier. N'introduisez que des cassettes vidéo dans votre magnétoscope. L'insertion de tout autre objet pourrait endommager sérieusement votre matériel.

Manipulez les câbles de raccordement avec précaution et ne les débranchez qu'à l'aide de la prise. Un câble endommagé peut provoquer un incendie, une électrocution ou un court-circuit. Lorsque vous vous absentez pour longtemps, débranchez toujours le magnétoscope du secteur et retirez le câble de l'antenne. N'oubliez pas que dans ce cas le réglage de l'horloge, le choix de langue utilisée ainsi que toute programmation seront annulés.

N'utilisez jamais de produits nettoyants chimiques pour votre magnétoscope. Utilisez seulement un chiffon anti-statique et, en cas de besoin, un détergent doux. Ne laissez jamais de solvants à proximité de votre magnétoscope ou de ses câbles.

Lorsque vous avez fini d'utiliser le magnétoscope, pensez toujours à éjecter la cassette et à éteindre le magnétoscope en appuyant sur la touche EIN/AUS. N'oubliez pas que le magnétoscope est toujours sur secteur lorsque la touche EIN/AUS est éteinte.

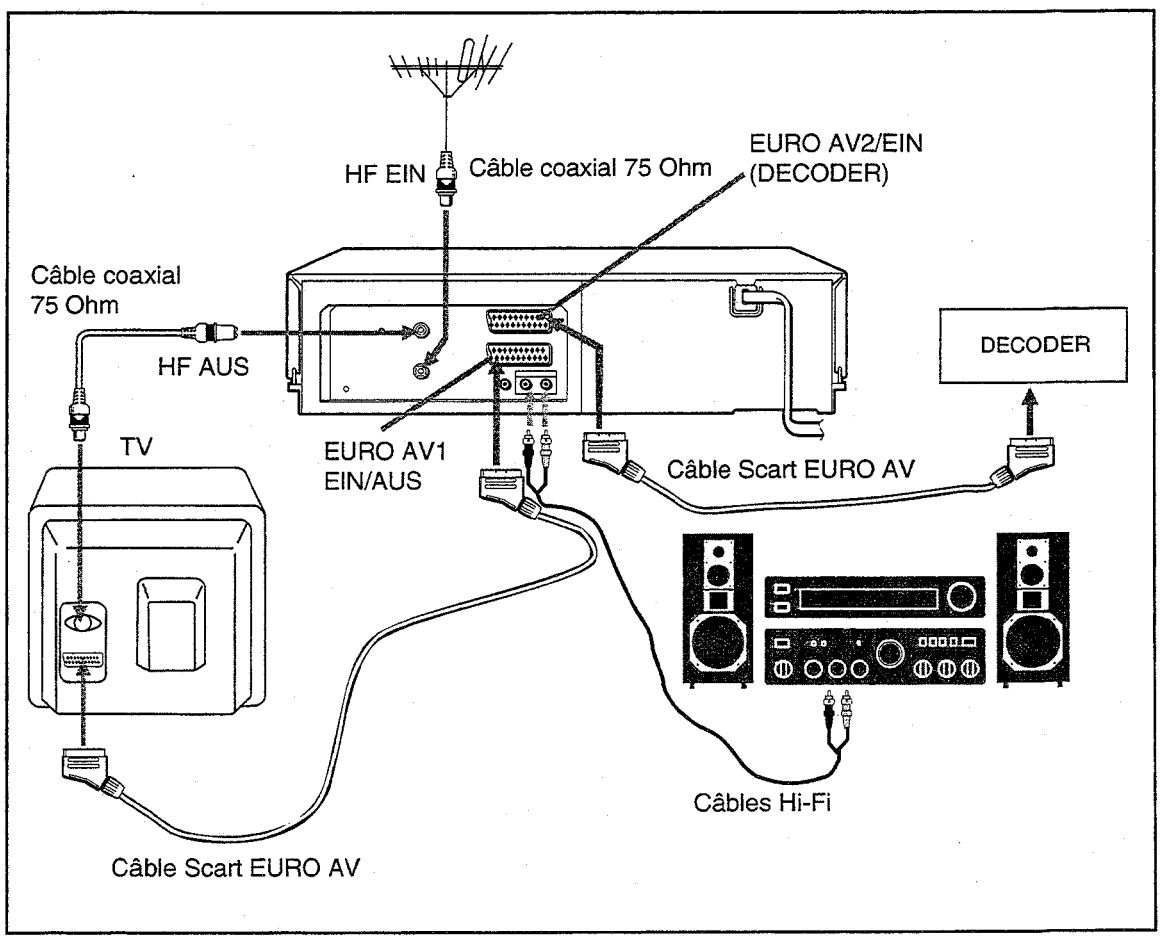
Installation et raccordement

Après avoir choisi un endroit approprié pour installer votre matériel, effectuez les opérations suivantes:

1. Raccordez le câble d'antenne à la prise HF EIN du magnétoscope et raccordez un câble entre la prise HF AUS du magnétoscope et la prise d'antenne de votre téléviseur.

2. Vous pouvez maintenant raccorder votre téléviseur et votre magnétoscope à l'alimentation secteur.

Conseil: Si votre téléviseur est équipé d'un raccordement Scart, vous pouvez utiliser un câble Scart pour raccorder la prise Scart de votre magnétoscope à la prise Scart de votre téléviseur. Ce raccordement améliore la qualité de l'image. (Adressez-vous auprès de votre revendeur pour obtenir un câble Scart.)



Raccordement du magnétoscope à d'autres équipements (le cas échéant)

Grâce aux prises Euro AV Scart ou VIDEO EIN et AUDIO EIN, vous pouvez sélectionner un canal de sortie L1, L2 ou L3. Par exemple, L1 est raccordé à la prise EURO AV1 EIN/AUS, L2 à la prise DECODER/EURO AV2 EIN et L3 aux prises EIN.

Ainsi, si vous le désirez, vous pouvez raccorder un caméscope, une chaîne Hi-Fi, une antenne satellite ou un décodeur à votre magnétoscope. Pour ceci, il vous faut un câble comportant au moins une fiche Scart. L'autre fiche du câble sera raccordée à l'équipement que vous souhaitez raccorder au magnétoscope. Votre magnétoscope étant équipé de deux prises Scart, il peut être raccordé simultanément à deux autres équipements (par exemple: téléviseur et décodeur).

Pour sélectionner une source externe (L1, L2 ou L3), appuyez sur la touche JOG ■.

Les canaux externes sont reliés aux connecteurs AV suivants:

L1 = EURO AV1/EIN-AUS prise

L2 = EURO AV2/EIN prise (Decoder)

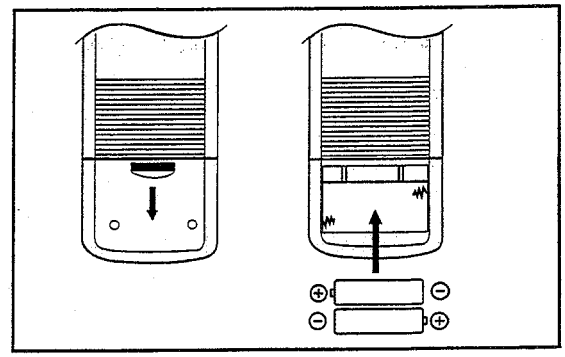
L3 = AUDIO/VIDEO EIN prise (Avant)

Installation et raccordement

Insertion des piles dans la télécommande

Installez les piles à l'intérieur de la télécommande en tenant compte de la position des pôles (voir le schéma ci-contre). Si votre téléviseur est un Mitsubishi, vous pouvez également contrôler les fonctions essentielles de votre TV à l'aide de la télécommande de votre magnétoscope.

La télécommande doit être considérée comme l'unité de contrôle essentielle de votre magnétoscope.



Votre télécommande est utilisable dans un rayon de 7 mètres maximum.

Jetez les piles usagées avec précaution. Ne les exposez jamais à la chaleur ou aux flammes et ne les laissez pas à portée des enfants. Elles sont en effet hautement toxiques!

Il faut toujours changer les piles par deux. Installez les piles neuves aussitôt après avoir ôté les piles usagées.

Réglage du canal vidéo sur votre téléviseur

Il faut réserver un canal libre de votre téléviseur au visionnement de vos enregistrements. Réglez le canal vidéo de la manière suivante:

Conseil: Si vous utilisez un câble Scart, ne tenez pas compte de ce qui suit. Il vous suffit de sélectionner le canal AV de votre téléviseur

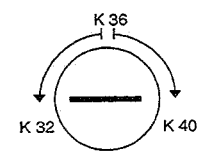
1. Allumez le magnétoscope grâce à la touche de couleur bleue EIN/AUS.
2. Allumez le téléviseur.
3. Appuyez sur la touche MENÜ.
4. Choisissez un canal libre de votre téléviseur et réglez le sur le canal UHF 36. Suivez les instructions concernant votre téléviseur. Le magnétoscope a été réglé sur le canal UHF 36. Un menu de langues devrait apparaître à l'écran (voir page suivante).

Lorsque le canal vidéo est en présence de parasites provenant d'une autre source, ou si ce canal empiète sur un autre canal, des parasites, des distorsions de couleur ou de définition apparaissent à l'écran. Dans ce cas, vous devez procéder à un ajustement de précision de la manière suivante:

1. Choisissez un canal libre entre UHF 32 et UHF 40. Suivez les instructions concernant votre téléviseur.
2. Tournez très minutieusement la vis d'ajustement située à l'arrière de votre magnétoscope à l'aide d'un tournevis approprié jusqu'à ce que le menu de langues soit parfaitement clair sur votre écran.

Si vous avez un téléviseur qui doit être réglé manuellement, il vous faut tout d'abord tourner la vis d'ajustement qui se trouve à l'arrière du magnétoscope puis régler votre téléviseur sur le canal vidéo et commencer la recherche d'ajustement des canaux.

Vis d'ajustement

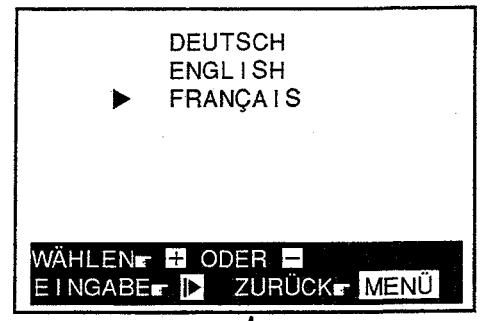


Installation et raccordement

Choix d'une langue

Le menu qui apparaît sur l'écran de télévision vous offre une sélection de trois langues. Utilisez les touche JOG ▬ ou JOG ✚ pour déplacer la flèche blanche (Curseur) jusqu'à la langue de votre choix. Appuyez ensuite sur la touche SHUTTLE ▶. Le menu du magnétoscope s'affiche alors dans la langue choisie. Appuyez sur la touche MENÜ pour quitter cette section.

Si vous vous trompez de langue, appuyez sur la touche TIMER LÖSCHEN située à l'arrière du magnétoscope à l'aide d'un stylo ou crayon. Le magnétoscope revient alors au début des opérations.



Comme vous pouvez le voir ici, les menus détaillés comportent des indications concernant la prochaine sélection. Par souci de commodité, les touches de la télécommande sont colorées de la même façon que les rubriques qui figurent sur les menus sur écran. Voir le chapître V pour de plus amples renseignements.

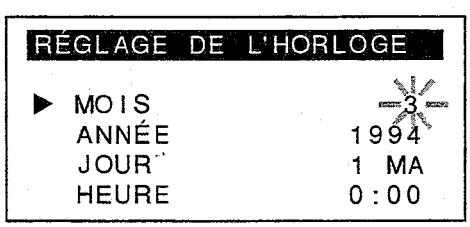
Réglage et modification de l'horloge et de la date

Vous pouvez régler l'horloge de votre magnétoscope à l'aide de votre télécommande. Il est indispensable de régler l'horloge avant de pouvoir programmer des enregistrements. Effectuez les opérations suivantes:

1. Allumez le magnétoscope et sélectionnez le canal AV de votre téléviseur.

2. Appuyez sur la touche MENÜ. (Le MENU 1 apparaît sur l'écran de télévision).

3. Sélectionnez le MENU 2 à l'aide de la touche JOG ✚ puis appuyez sur la touche SHUTTLE ▶. Procédez de la même façon pour sélectionner le menu du RÉGLAGE DE L'HORLOGE.



4. Utilisez les touches JOG ✚ ou ▬ pour choisir le mois. Pour valider votre sélection, appuyez sur la touche SHUTTLE ▶.

5. La position ANNÉE commence à clignoter. Répétez l'opération 4 pour l'ANNÉE, la DATE et l'HEURE.

6. Appuyez sur la touche MENÜ jusqu'à l'affichage d'une minute exacte pour activer l'horloge à la seconde près.

Pour rectifier une erreur ou pour modifier l'horloge, répétez les opérations 1 - 6.

Pour pouvoir voir l'horloge une fois que vous avez fini de la régler, éteignez le magnétoscope (position NON).

Installation et raccordement

Réglage et réglage de précision des canaux

Les fonctions suivantes ne sont disponibles qu'à partir de la télécommande.

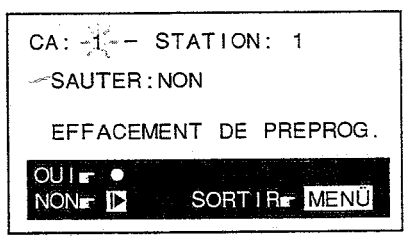
Vouillez vous assurer que votre magnétoscope n'est pas réglé aur un canal externe (L1, L2 ou L3).

A. Réajustement des canaux

Il existe 100 canaux, dont beaucoup ont été pré-réglés en usine. Ceci ne signifie pas pour autant que les émissions seront diffusées dans l'ordre auquel vous êtes habitués, c'est-à-dire ARD sur le canal 1, ZDF sur le canal 2 et la troisième émission locale sur le canal 3. Pour modifier l'ordre des canaux, procédez de la façon suivante:

1. Sur le menu MENU 2, sélectionnez la ligne MISE DE STATION en suivant les instructions données sur la page 30.

2. Appuyez sur la touche SHUTTLE ◘. Le chiffre situé à droite du symbole "CA" se met à clignoter. Modifiez ce chiffre à l'aide des touches JOG ou des touches numériques, la touche 1 dans notre exemple.



3. Appuyez sur la touche SHUTTLE ◘. Le chiffre situé à droite du symbole "STATION" se met à clognoter. Modifiez-le à l'aide des touches JOG ou des touches numériques jusqu'à ce que la chaîne désirée apparaisse à l'écran, comme par exemple TF1.

4. Répétez les opérations 2 et 3 pour tous les canaux dont vous désirez modifier le numéro.

5. Appuyez sur la touche MENÜ pour valider tous les canaux que vous avez réajustés.

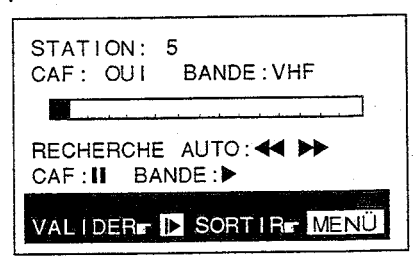
Lorsque vous recevez une émission SECAM, vous pouvez changer de système couleur à l'aide de la touche VORWÄRTS. (PAL, SECAM, PAL D). Réglez le système couleur sur PAL D si vous vous réglez sur une chaîne de télévision payante (PAY-TV) et que vous avez raccordé le décodeur approprié.

B. Réglage de nouveaux canaux

Vous pouvez pré-régler des chaînes qui ne figurent pas dans la liste des canaux en utilisant le menu MISE DE STATION.

Répétez les opérations 1 et 2 mais, lors de l'opération 3, ne changez pas le numéro de la chaîne avec les touches JOG. Il vous faut ici utiliser la touche AUFNAHME. Une barre apparaît, indiquant la position actuelle de la bande de fréquence. Si vous souhaitez passer de la bande UHF à la bande VHF, appuyez sur la touche WIEDERGABE. Vérifiez que la rubrique AFT est bien sur OUI.

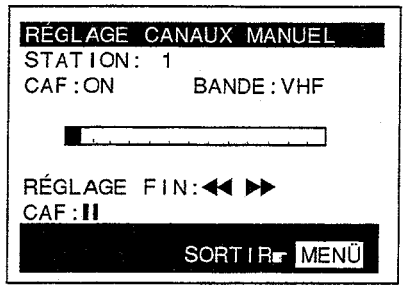
A l'aide des touches VORWÄRTS et ZURÜCK, vous pouvez à présent vous déplacer le long de la bande de fréquence. Lorsque vous rencontrez une chaîne, la recherche s'interrompt automatiquement. Pour reprendre la recherche de fréquence, appuyez une nouvelle fois sur la touche VORWÄRTS pour monter ou sur la touche ZURÜCK pour descendre.



Si vous avez trouvé la chaîne recherchée, appuyez sur la touche SHUTTLE ◘. Le premier menu des réglages de canaux va alors apparaître. Vous pouvez maintenant régler d'autres canaux qui n'ont pas été pré-réglés en usine. Pour quitter cette fonction, appuyez sur la touche MENÜ.

C. Réglage de précision (AFT)

Ce magnétoscope est équipé d'un système automatique de réglage de précision (AFT) qui vous fournit normalement la meilleure qualité de réception possible. Cependant, si la chaîne reçue est trop faible, il vous faudra recourir à un réglage manuel.
Effectuez les opérations suivantes:



1. Sélectionnez le canal qui doit subir un réglage de précision et appuyez sur la touche MENÜ. Choisissez RÉGLAGE CANAUX MANUEL sur le MENU 2.

2. La rubrique AFT:OUI est affichée sur l'écran. A l'aide de la touche PAUSE, vous obtenez la rubrique AFT:NON

3. Vous pouvez désormais régler le canal avec précision à l'aide des touches VORWÄRTS et ZURÜCK.

Si l'une de vos chaînes est trop bruyante (parasites sur l'écran), le magnétoscope affiche automatiquement un fond bleu (voir "Fonctions supplémentaires - Ecran bleu", page 22).

D. Sauter les canaux vacants

Vous pouvez régler jusqu'à 100 canaux. Si certains de ces canaux ne sont pas utilisés (c'est-à-dire qu'ils ne correspondent à aucune chaîne de télévision), vous pouvez les sauter afin qu'ils n'apparaissent jamais lorsque vous utilisez les touches JOG.

Effectuez les opérations suivantes:

1. Sur la page de MENU 2, sélectionnez le menu MISE DE STATION.

2. Appuyez sur la touche SHUTTLE ⧈ et choisissez le canal que vous désirez sauter, par exemple le canal 11.

3. Appuyez sur la touche STOP. La rubrique SAUTER:OUI apparaît..

4. Appuyez sur la touche MENÜ.

Si vous quittez maintenant le menu et que vous passez de canal en canal à l'aide des touches JOG, vous obtiendrez:.....8, 9, 10, 12, 13.

Si vous n'utilisez qu'un nombre limité de canaux (si par exemple vous ne recevez pas les chaînes transmises par câble), nous vous recommandons une autre méthode:

1. Sélectionnez le menu MISE DE STATION. La rubrique "EFFACEMENT DE PREPROG." clignote.

2. Appuyez sur la touche AUFNAHME. Tous les canaux sont maintenant sur SAUTER:OUI.

3. Choisissez le canal que vous désirez ne pas sauter.

4. Appuyez sur la touche STOP, et la rubrique SAUTER: NON apparaît.

5. Répétez les opérations 3 et 4 pour chaque canal que vous désirez utiliser et appuyez sur la touche MENÜ.

Vous pouvez également sélectionner les canaux à l'aide des touches numériques. Si vous choisissez un canal à deux chiffres, vous devez d'abord appuyer sur la touche "10-99".

E. Réglage des canaux pour la programmation en mode ShowView

Le système de programmation en mode ShowView vous permet de programmer sans avoir à entrer l'heure, la date, l'heure de commencement et de fin. En tapant tout simplement un nombre de 9 chiffres appelé nombre ShowView, qui figure dans de nombreux magazines de télévision sous les renseignements de programmation habituels, l'émission que vous désirez est automatiquement programmée pour vous par le magnétoscope.

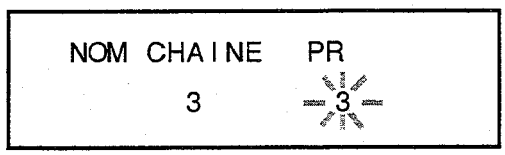
Toutefois, avant d'utiliser ce système, vous devez attribuer un numéro de canal guide ShowView qui soit spécifique à chacune des émissions pré-réglées du magnétoscope. Les numéros de canaux guide ne correspondent pas nécessairement au numéro que vous avez personnellement sélectionné pour vos programmes. Une vue d'ensemble des numéros de canaux guide est donnée sur une fiche séparée que vous trouverez dans le kit d'accessoires. En vous aidant des numéros attribués, vous

informez le système ShowView de l'endroit de programmation auquel se trouvent les stations en question.

Pour entrer les numéros guide, procédez de la façon suivante:

1. Sur le MENU 2, choisissez la rubrique IDENTIFIER LES CHAINES.

2. Les trois chiffres qui se trouvent sous NOM CHAINE clignotent. A l'aide des 10 touches-clés entrez le numéro de canal guide ShowView. (Vous devez entrer 3 chiffres, par exemple 001 pour ARD).



3. Les 2 chiffres situés sous PR clignotent ensuite. Entrez l'endroit de programmation que vous avez attribué à la station que vous avez entrée en utilisant le numéro de canal guide ShowView. Vous devez entrer 2 chiffres. Par exemple:
No de canal guide 001 (ARD) = votre PR 01
No de canal guide 002 (ZDF) = votre PR 02
No de canal guide 118 (3SAT) = votre PR 03.

4. Appuyez sur la touche SHUTTLE ▶ pour retourner à l'affichage NOM CHAINE comportant 3 chiffres. Vous pouvez maintenant continuer à entrer les numéros de canaux guide tel qu'il est décrit dans les étapes 2 et 3 et à les attribuer à votre choix de situation de programme.

5. Appuyez sur la touche MENÜ lorsque vous avez terminé.

Pour effacer ou pour changer un réglage sur l'affichage de canaux guide, appuyez sur la touche JOG ◀ ou sur les touches numériques jusqu'à ce que le réglage devant être effacé soit affiché. Appuyez alors sur la touche LÖSCHEN tandis que l'affichage NOM CHAINE clignote et entrez votre nouveau nombre, de la façon décrite dans les opérations 2 et 3.

Si vous désirez enregistrer une émission par satellite en utilisant le mode de programmation ShowView, il vous faut alors entrer sous PR la connection AV en fonction de l'endroit où votre récepteur satellite est raccordé:

Ex: L1 (EURO AV1 EIN/AUS)
L2 (EURO AV2/EIN)
L3 (RCA AV/EIN)

Utilisez les touches JOG pour entrer L1/L2/L3. (L'affichage se fait dans l'ordre suivant: 3, 2, 1, 0, L1, L2, L3, 99...)

Vérifiez que pour un enregistrement satellite programmé, a) le récepteur est bien allumé et que b) le canal de l'émission désirée est sélectionné sur le récepteur satellite.

Vous trouverez des remarques sur les numéros de canaux guide ShowView sur une fiche séparée:

Les numéros de canaux guide pour les chaînes satellites ne sont mentionnés que si vous utilisez un récepteur satellite. Entrez tous les numéros de canaux guide ShowView et à l'endroit 'PROGRAMME' indiquez le raccordement AV. Le raccordement AV est l'endroit où le magnétoscope est raccordé au récepteur satellite (L1 = EURO AV1 ou L2 = EURO AV2).

Pour une vérification rapide, nous avons inclus une colonne 'PROGRAMME' sur le tableau de canaux guide pour que vous puissiez y inscrire votre choix personnel de numéros de chaînes par rapport aux numéros de canaux guide.

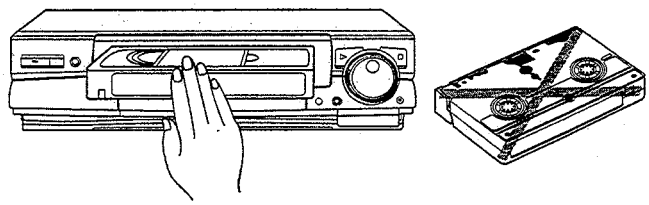
Il se peut qu'il y ait des changements et modifications dans les numéros de canaux guide ShowView. Vérifiez pour cela vos magazines télévisés régionaux.

Fonctions de base

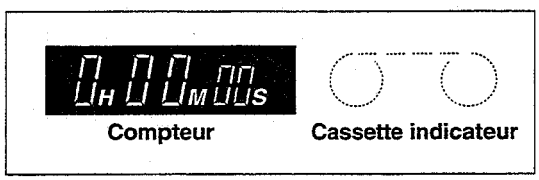
Ce chapitre vous présente les fonctions de base de votre magnétoscope Mitsubishi. Après avoir lu ce chapitre, vous serez en mesure d'enregistrer et de lire des cassettes. Toutes les fonctions concernant les cassettes sont détaillées dans ce chapitre.

■ Avant d'introduire une cassette dans votre magnétoscope, veuillez lire les instructions suivantes:

Introduisez la cassette de la manière indiquée sur le dessin. Ne forcez pas l'introduction de la cassette jusque dans le compartiment de chargement, car la cassette se met en place automatiquement à l'intérieur du magnétoscope.



Après introduction correcte de la cassette, le symbole cassette s'allume sur l'affichage lumineux et le compteur indique 0:00:00.

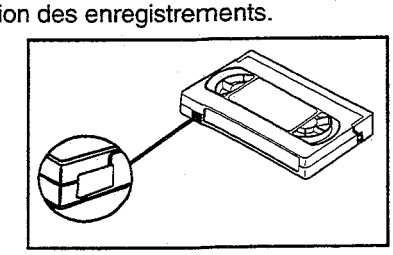


Utilisez uniquement des cassettes portant la marque VHS

N'essayez pas de réparer une cassette endommagée ou cassée: ceci risquerait d'endommager sérieusement les têtes de lecture de votre magnétoscope.

Utilisez vos cassettes avec soin. Ne les laissez pas à proximité de champ magnétiques (enceintes de chaîne Hi-Fi) car ceci risquerait d'endommager vos enregistrements. Conservez les à l'abri du soleil et de la poussière.

Vous pouvez protéger vos enregistrements contre tout effacement involontaire en cassant la languette de protection des enregistrements.



Votre magnétoscope est équipé d'un système de nettoyage des têtes qui nettoie automatiquement la tête de lecture et la tête d'enregistrement de votre magnétoscope à chaque fois qu'une cassette est introduite. Il se peut qu'à la suite d'une utilisation prolongée, les têtes aient besoin d'être nettoyées manuellement. Dans ce cas, veuillez contacter votre revendeur.

■ Enregistrer une émission tout en la regardant

Vous trouverez un guide détaillé des fonctions d'enregistrement au chapitre "Enregistrement" de ce manuel. Nous nous limiterons donc ici à vous présenter les méthodes les plus simples et les plus rapides.

Effectuez les opérations suivantes:

1. Mettez votre téléviseur sur le canal vidéo afin de pouvoir regarder l'émission que vous allez enregistrer.

2. Introduisez une cassette. Le message PRÉSENCE K7 s'affiche brièvement sur l'écran de télévision.

Vérifiez que la languette de protection n'est pas cassée. Si elle est cassée, le magnétoscope ne peut pas enregistrer et commence donc à lire la cassette.

3. Choisissez sur le magnétoscope la chaîne que vous désirez enregistrer à l'aide des touches numériques ou des touches JOG.

4. Appuyez sur la touche AUFNAHME.

5. Arrêtez l'enregistrement en appuyant sur la touche STOP.

Vous pouvez arrêter ou commencer l'enregistrement à tout instant en utilisant la touche PAUSE (par exemple pendant les pages de publicité). Veuillez noter qu'au bout de cinq minutes en mode pause d'enregistrement, le magnétoscope arrête le mode pause d'enregistrement et se met en arrêt. Ceci limite les risques de détérioration de la cassette.

Fonctions de base

Lecture

Rembobinez la cassette à l'aide de la touche ZURÜCK. En cas de besoin, changez de système couleur (voir chapitre "Fonctions supplémentaires", section "Changement de système couleur" à la page 21). Appuyez à présent sur la touche WIEDERGABE. Vous pouvez arrêter la lecture à tout moment à l'aide de la touche STOP et vous pouvez éjecter la cassette à l'aide de la touche AUSSCHUB.

Recherche d'image

Vous pouvez modifier la vitesse de lecture en utilisant les touches SHUTTLE en cours de lecture. En appuyant sur la touche SHUTTLE ▶, vous augmentez la vitesse de recherche en avant. En appuyant sur la touche SHUTTLE ◀, on augmente la vitesse de recherche en arrière.

En cours de lecture, vous pouvez également utiliser les touches VORWÄRTS et ZURÜCK. Si vous désirez revenir en mode de lecture normale, appuyez soit sur l'une des touches VORWÄRTS ou ZURÜCK, soit sur la touche WIEDERGABE.

Quelle que soit la vitesse de la recherche, le magnétoscope commence à rembobiner automatiquement dès qu'il atteint la fin de la cassette.

Pour cette fonction de recherche, vous pouvez également utiliser le bouton JOG/PROGRAMM de votre magnétoscope. Ce bouton comprend deux parties: le bouton JOG/PROGRAMM et la bague SHUTTLE.

Le bouton JOG/PROGRAMM peut effectuer une rotation allant jusqu'à 360°. Le creux de ce bouton facilite la rotation et permet une utilisation plus précise. La bague SHUTTLE peut pivoter de 80° au maximum vers la droite ou vers la gauche. Lorsque vous relâchez cette bague, elle revient automatiquement en position centrale. Vous pouvez contrôler le mouvement de la cassette, c'est-à-dire l'arrêt sur image et la recherche d'image, à l'aide du bouton JOG/PROGRAMM et de la bague SHUTTLE.

La bague SHUTTLE a les mêmes fonctions que les touches SHUTTLE de votre télécommande, une rotation vers la gauche de la bague correspondant à une pression sur la touche SHUTTLE ◀ et une rotation vers la droite à une pression sur la touche SHUTTLE ▶. En mode arrêt de la cassette, vous pouvez bobiner ou rembobiner la cassette à l'aide de la bague.

Le bouton JOG/PROGRAMM sert aussi à sélectionner et à trouver les canaux en cours de lecture ou à ajuster l'arrêt sur image. De plus, le bouton JOG/PROGRAMM sert à choisir vos options sur les écrans de menu.

Les touches JOG ➕, ➖ et touches SHUTTLE ◀ ▶ de la télécommande pouvent faire fonctionner le magnétoscope de la même manière que la fonction JOG/PROGRAMM.

Bobinage et rembobinage

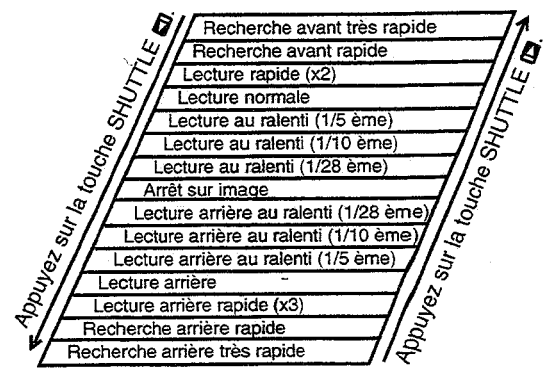
Si vous appuyez sur la touche VORWÄRTS ou sur la touche ZURÜCK en mode STOP, le magnétoscope bobine la cassette sans image.

Si vous appuyez sur la touche VORWÄRTS ou sur la touche ZURÜCK en cours de lecture, le magnétoscope se met en mode recherche. Appuyez sur l'une de ces touches pendant plus d'une seconde pour enclencher une recherche très rapide. Une nouvelle pression sur la touche remet le magnétoscope en mode lecture.

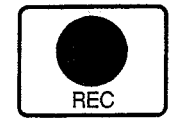
Arrêt sur image

Si vous appuyez sur la touche PAUSE en cours de lecture, vous obtenez une image immobile. Si l'image saute, vous pouvez la corriger en appuyant sur la touche O.K. PROG. et en tournant simultanément le bouton JOG/PROGRAMM dans les deux sens jusqu'à ce que vous obteniez une image satisfaisante.

A partir de cette fonction d'arrêt sur image, vous pouvez, en utilisant les touches JOG et SHUTTLE, sélectionner plusieurs vitesses de recherche.


Appuyez sur la touche SHUTTLE ◀
Recherche avant très rapide
Recherche avant rapide
Lecture rapide (x2)
Lecture normale
Lecture au ralenti (1/5 ème)
Lecture au ralenti (1/10 ème)
Lecture au ralenti (1/28 ème)
Arrêt sur image
Lecture arrière au ralenti (1/28 ème)
Lecture arrière au ralenti (1/10 ème)
Lecture arrière au ralenti (1/5 ème)
Lecture arrière
Lecture arrière rapide (x3)
Recherche arrière rapide
Recherche arrière très rapide
Appuyez sur la touche SHUTTLE ▶

Enregistrement



Le menu de programmation du M60V vous permet de programmer jusqu'à 8 enregistrements pour une durée allant jusqu'à un mois. En outre, il vous offre plusieurs méthodes différentes d'enregistrement direct.

Si vous désirez enregistrer une émission tout en en regardant une autre, sélectionnez la chaîne de cette dernière sur le téléviseur. Le canal sélectionné sur le magnétoscope sera le canal enregistré. Vous pouvez vérifier l'enregistrement en cours en sélectionnant le canal vidéo sur la télévision.

Vitesse de bande

Quel que soit le mode d'enregistrement utilisé, vous pouvez toujours sélectionner la vitesse de bande, soit Vitesse Normale (SP) ou Vitesse Réduite(LP). LP signifie en fait une vitesse réduite de moitié, ce qui vous permet d'enregistrer jusqu'à 8 heures d'émissions sur une cassette de quatre heures (E-240). Tout enregistrement effectué en mode LP ne peut être lu par un magnétoscope non-équipé de la fonction LP. Il se peut que la qualité de l'image soit légèrement amoindrie si vous enregistrez en mode LP.

Enregistrement en mode VPS

VPS signifie Video-Programmation-Système. Les chaînes de télévision qui utilisent ce système émettent un code VPS avec chacune de leurs émissions. Ces codes VPS indiquent l'heure de début et l'heure de fin d'émission et sont considérés par le magnétoscope comme prioritaires sur tous les autres modes de programmation d'enregistrement. La fonction VPS vous offre la garantie de toujours effectuer un enregistrement complet même si l'émission est diffusée plus tôt ou plus tard que prévu ou si elle dure plus long-temps que prévu.

VPS:
Le magnétoscope reste en mode veille jusqu'à quatre heures du matin le jour suivant s'il est programmé pour un enregistrement à 20 heures. Si pour cause de retard l'émission empiète sur une autre émission que vous souhaitiez également enregistrer, la programmation VPS demeure prioritaire. Si deux émissions que vous avez programmées en VPS empiètent l'une sur l'autre, le magnétoscope enregistre l'émission qui commence en premier. Si le magnétoscope ne parvient pas à identifier les signaux VPS en raison de leur faiblesse, ou en cas de non-transmission du signal par la chaîne de télévision, l'enregistrement commence et finit aux heures programmées à lorigine. Si le magnétoscope perçoit en cours d'enregistrement un signal VPS, l'enregistrement continue alors en mode VPS.

Lorsque le magnétoscope est en mode veille pour un enregistrement programmé en mode VPS, il ne peut être utilisé pour d'autres modes. Appuyez deux fois sur la touche EIN/AUS pour utiliser un autre mode sans effacer la programmation VPS.
Le mode VPS est indiqué sur le menu Timer par un petit "v". Si l'émission ne comporte pas de code VPS, vous pouvez effectuer votre programmation à l'aide du "t" de Timer. Dans ce cas, le magnétoscope suit les heures de début et de fin d'enregistrement que vous avez programmées.

Enregistrement normal

A l'aide de tous les modes utilisant l'horloge, vous pouvez enregistrer des émissions diffusées régulièrement, une fois par jour (LU-VE) ou une fois par semaine par exemple. Cette possibilité n'est pas limitée à une durée d'un mois.

Equipements externes

Si vous désirez enregistrer une émission à partir d'une source externe, sélectionnez le canal du menu correspondant à L1, L2 ou L3.

Programmation de 8 émissions

Si vous avez déjà programmé 6 enregistrements sur la liste des émissions affichée à l'écran, les instructions figurant au bas de la page de menu sont remplacées par les lignes 7 et 8.

Réglage de l'horloge:
Pour tous les enregistrements à partir de l'horloge, c'est-à-dire tous les enregistrements sauf ceux réalisés à l'aide de la touche AUFNAHME, il faut régler l'horloge.

Enregistrement

Touche d'enregistrement (AUFNAHME)

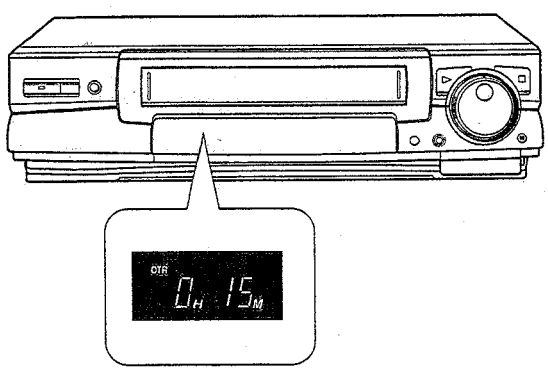
Vous pouvez enregistrer une émission sans programmation préalable en utilisant la touche AUFNAHME. Vous pouvez également modifier la vitesse d'enregistrement à l'aide de la touche SP/LP (voir page 22).

Enregistrement à l'aide d'une seule touche (AUFNAHME/OTR)

Vous pouvez également enregistrer en utilisant la touche AUFNAHME/OTR. Cette touche comporte deux fonctions supplémentaires i) vous pouvez enclencher le mode VPS et ii) vous pouvez régler manuellement la durée de temps que vous désirez pour l'enregistrement. Pour utiliser cette fonction, procédez de la façon suivante:

1. En appuyant deux fois sur la touche AUFNAHME/OTR, vous enclenchez le mode VPS. Le magnétoscope respecte alors les signaux émis par la chaîne enregistrée, en particulier le signal marquant la fin de l'émission: vous n'aurez donc pas besoin d'activer la touche STOP, votre magnétoscope le fera pour vous!

2. En appuyant trois fois sur la touche AUFNAHME/OTR, vous enclenchez la fonction OTR. Le magnétoscope va alors enregistrer pendant 15 minutes. Chaque pression supplémentaire sur cette touche augmente la durée d'enregistrement, qui s'affiche sur l'écran fluorescent du magnétoscope. Cette fonction vous permet ainsi d'enregistrer jusqu'à quatre heures d'émissions. Vous pouvez interrompre momentanément l'enregistrement grâce à la touche PAUSE ou arrêter l'enregistrement à l'aide de la touche STOP.



Enregistrement à l'aide de la touche O.K.PROG.

Grâce à la touche O.K.PROG., il vous est très facile de programmer un enregistrement à l'aide d'une seule touche. Appuyez une fois sur la touche O.K.PROG. pour obtenir à l'écran la liste des émissions à programmer. Attendez jusqu'à ce que les deux tirets (--) commencent à clignoter sous la rubrique "PR". Appuyez sur la touche O.K.PROG. jusqu'à ce que la chaîne que vous voulez enregistrer s'affiche. Attendez environ quatre secondes. Après quatre secondes, les tirets situés sous la rubrique "DATE" se mettent à clignoter. Utilisez la touche O.K.PROG. pour choisir le jour souhaité. Attendez quatre secondes et entrez de la même façon l'heure de début et l'heure de fin d'enregistrement. A la fin de la ligne de programmation, vous pouvez voir la rubrique "vSP". Le "v" indique le mode VPS, le "SP" indique la vitesse d'enregistrement, ici Standart Play (Vitesse Normale). Vous pouvez également modifier ces fonctions.

PR	DATE	DÉBUT	FIN	
▶ 8	SA 1	19:00	19:30	vLP
--	-- --	--:--	--:--	vSP
--	-- --	--:--	--:--	vSP
--	-- --	--:--	--:--	vSP
--	-- --	--:--	--:--	vSP
--	-- --	--:--	--:--	vSP

APPUYEZ SUR O.K.PROG.
POUR CHOISIR ET ATTENDEZ.
CONFIRMATION —OUI—

Une fois que vous avez programmé la vitesse d'enregistrement, la question "CONFIRMATION" apparaît au bas de la page de menu. Vérifiez que toutes les informations que vous avez entrées sont correctes. Si elles le sont, validez la confirmation ("CONFIRMATION") en affichant le message OUI sur cette même ligne. Au bout de quatre secondes, le magnétoscope s'éteint et le symbole ⏎ apparaît sur l'affichage fluorescent du magnétoscope, indiquant ainsi que ce dernier est en mode veille et programmé pour enregistrer.

Si vous répondez NON à la dernière étape de "CONFIRMATION", la flèche retourne au début de la ligne de programmation et reprend la procédure rubrique après rubrique. Vous pouvez à présent modifier chaque information à l'aide de la touche O.K.PROG. Vous pouvez également accélérer la procédure en utilisant les touches JOG et SHUTTLE. La touche SHUTTLE vous permet de passer d'une ligne à l'autre tandis que les touches JOG vous permettent de passer d'une rubrique à l'autre, dans les deux sens, sur une même ligne (vous pouvez également utiliser le bouton JOG/PROGRAMM du magnétoscope; voir chapitre "Fonctions de base").

Enregistrement

Vous pouvez sortir du menu de programmation en appuyant sur la touche MENÜ ou sur la touche PAUSE du magnétoscope.

Si vous n'avez pas effectué la partie de programmation qui figure tout au bas du menu, le magnétoscope ne se met pas en mode veille à moins que vous n'appuyiez sur la touche EIN/AUS.

Si vous désirez programmer plusieurs enregistrements, appuyez sur la touche VORWAHL après avoir choisi la vitesse de bande à la fin de la première ligne de programmation. La flèche passe alors à la seconde ligne de programmation; répétez alors la procédure pour chaque programmation. Lorsque vous avez fini votre programmation, répondez alors OUI à la rubrique CONFIRMATION.

Si vous voulez effectuer une dernière vérification d'ensemble après avoir entré toutes vos informations, appuyez sur la touche O.K.PROG. pour afficher votre programmation sur l'écran de votre téléviseur.

Si vous appuyez sur la touche DATEN après avoir accédé aux menus de programmation, l'écran bleu est remplacé par les images de votre téléviseur, les détails de votre programmation apparaissant en surimpression.

Pour retourner à l'émission télévisée après que vous avez entré les détails de programmation, appuyez sur la touche MENÜ. Le magnétoscope se met alors en mode veille pour un enregistrement, ceci après que vous ayez appuyé sur la touche EIN/AUS.

Une fois que vous avez terminé la programmation, vous pouvez vérifier à tout moment les fonctions sur la liste des émissions à programmer ou les modifier de la façon décrite plus haut, en appuyant sur la touche O.K.PROG. Le menu de programmation apparaît alors.

Pour effacer l'ensemble d'une ligne de programmation, appuyez sur la touche LÖSCHEN ou sur la touche SHUTTLE ◀◀ lorsque le numéro de la chaîne clignote.

Programmation à l'aide de la fonction ShowView

La fonction ShowView vous permet d'effectuer votre programmation sans vous préoccuper de la chaîne, de l'heure de début ou de l'heure de fin de l'émission que vous voulez enregistrer. Il vous suffit à la place d'entrer un code comportant au maximum neuf chiffres.

N'oubliez pas que le système de programmation ShowView ne fonctionne qu'après que vous avez entré les numéros de canaux guide. (Voir la page 9, 'Réglage des canaux pour la programmation en mode ShowView.)

Effectuez les opérations suivantes:

1. Appuyez sur la touche SHOWVIEW.
2. Composez le code ShowView à l'aide des touches numériques.
3. Si vous ne voulez programmer qu'un seul enregistrement, appuyez sur la touche SHOWVIEW.
4. Répétez les étapes 2 et 3 pour vos autres programmations.

Les messages suivants s'affichent à l'écran lorsque votre programmation est incorrecte.

"ERREUR" - Vous avez composé un code invalide. Appuyez sur la touche LÖSCHEN et composez le bon code.
"CHEVAUCHEMENT HORAIRE" - Le code que vous venez de composer est celui d'une émission empiètant sur une émission que vous avez déjà programmée. Dans ce cas, effacez les émissions qui se chevauchent en appuyant sur la touche LÖSCHEN.

Si vous voulez modifier l'heure de fin (FIN) de votre enregistrement programmé, utilisez les touches JOG pour changer les minutes. Si vous désirez changer l'heure, appuyez sur la touche SHUTTLE ◀◀. Vous pouvez à présent ajuster l'heure de fin à l'aide des touches JOG.

5. Appuyez sur la touche MENÜ.

Enregistrement

A. Enregistrement quotidien grâce à ShowView

Après avoir composé le code ShowView, appuyez sur la touche SHOWVIEW puis sur la touche SHUTTLE pour vous placer sous la rubrique "DATE" et utilisez les touches JOG pour obtenir l'affichage [TLJRS].

B. Enregistrement hebdomadaire grâce à ShowView

Après avoir composé le code ShowView, appuyez sur la touche TÄGL/WÖCH jusqu'à l'apparition de la rubrique TOUTES LES SEMAINES sur l'écran. ([TS] et le jour de la semaine est affiché sous la rubrique "DATE" de la liste de programmation. Par exemple, [TSME] indique un enregistrement qui aura lieu tous les mercredis.)

C. Enregistrement du lundi au vendredi

Après avoir entré votre numéro ShowView, appuyez sur la touche SHOWVIEW. Appuyez ensuite sur la touche SHUTTLE jusqu'à ce que la position "DATE" clignote. Utilisez les touches JOG pour sélectionner [LU-VE].

Si vous voulez changer la programmation "v" ou "t", utilisez les touches SHUTTLE jusqu'à l'endroit recherché et effectuez vos modifications à l'aide de la touche JOG. Normalement, votre magnétoscope est automatiquement en mode VPS. Pour programmer sans avoir recours au système VPS, changez de symbole en indiquant "t" pour programmation par minuterie.

Vitesse d'enregistrement automatique (AT)

Cette fonction enregistre normalement en mode SP (Vitess Normale), sauf si la bande restante est insuffisante pour finir l'enregistrement. L'enregistrement commence donc en SP (Vitesse Normale), mais le magnétoscope enclenche automatiquement le mode LP (Vitesse Réduite) lorsqu'il ne reste plus beaucoup de bande disponible.

Au lieu de sélectionner SP ou LP sur la liste de programmation, programmez la fonction AT.

Pour être sûr que l'émission soit enregistrée en entier, nous recommandons que vous reculiez l'heure de fin de l'enregistrement.

La fonction AT n'est pas accessible en modes de programmation OTR ou VPS. AT n'est accessible que sur la première ligne de programmation.

Enregistrement d'émissions diffusées par satellite

En ayant un récepteur satellite raccordé à votre magnétoscope, entrez le nombre ShowView de l'émission par satellite puis appuyez sur la touche SHOWVIEW.
Assurez-vous que "PR" est réglé sur le bon canal d'émission, par exemple L1, L2 ou L3 selon le raccordement du récepteur satellite.
Pour régler le récepteur satellite pour un enregistrement, mettez le satellite sur la position OUI puis sélectionnez le canal que vous désirez enregistrer.

Enregistrement d'émissions codées

Si votre magnétoscope est raccordé à un décodeur, il vous est possible d'enregistrer des émissions codées tout en les regardant ou en regardant autre chose à la télévision. Si votre décodeur est raccordé à l'aide d'un câble EURO AV, vous pouvez alors enregistrer une émission diffusée par une chaîne normale tout en regar-dant une émission codée. Lorsque vous réglez les différents canaux, vérifiez que mode d'émission est programmé sur PAL D (CCIR B & G DECODER).

Si vous désirez enregistrer et regarder en même temps une émission codée, vous devez sélectionner la chaîne vidéo de votre téléviseur.

Si le magnétoscope est en marche et que vous avez sélectionné une émission codée, vous ne pouvez regarder l'émission codée que sur la chaîne vidéo. Lorsque le magnétoscope est en mode veille pour un enregistrement programmé, l'émission décodée peut être regardée sur les chaînes télévisées. Lorsque le magnétoscope est en marche, les émissions décodées ne peuvent être regardées que la chaînes vidéo.

Si l'enregistrement d'une émission codée est terminé, il n'est pas possible d'enregistrer une autre émission codée et le signal codé apparaît sur l'écran du téléviseur.

Enregistrement

N'oubliez pas que si vous avez le VPS choisi pour l'enregistrement d'une émission codée que vous avez programmé, le magnétoscope se met automatiquement en mode veille. Il n'est pas possible de regarder des émissions décodées sur les chaînes de télévision.

Il n'est pas possible de sélectionner une source externe sur le téléviseur pendant que l'on regarde une émission codée tout en enregistrant une autre émission.

Enregistrement en Hi-Fi stéréo

Votre magnétoscope peut enregistrer des émissions télévisées en stéréo ainsi que des émissions sur 2 chaînes de langues (bilingues). L'affichage fluorescent du magnétoscope indique S (stéréo) et 2 (2 chaînes) dans ces cas (voir page 24).

Lorsque vous enregistrez un signal en Hi-Fi stéréo provenant d'un appareil externe, tel qu'une chaîne Hi-Fi, une platine laser ou un lecteur de cassettes Hi-Fi, faîtes en sorte que le réglage AUDIO MONITOR soit en position STÉRÉO. (L et R sont alors illuminés sur l'affichage fluorescent).

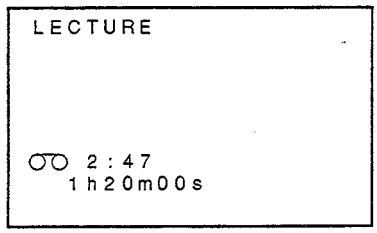
Réglez l'apport de programmation sur votre magnétoscope d'après le raccordement de votre équipement externe (ex: L1 (EURO AV/EIN), L2 (EURO AV2) ou L3 (FRONT AV).

Réglez le volume d'enregistrement à l'aide de la touche AUFNAHME LAUTST L/R; l'indicateur de volume clignote alors en conséquence.

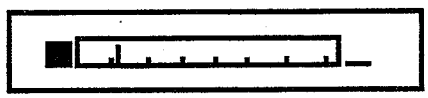
Une fois l'enregistrement fini, replacez toujours la touche AUFNAHME LAUTST L/R en position centrale.

Lecture

Pour vous aider, votre magnétoscope peut afficher brièvement des informations sur votre écran de télévision. Si vous ne souhaitez pas voir ces informations, appuyez sur la touche DATEN.



Si vous appuyez sur la touche DATEN en cours de lecture, la durée de lecture et la durée de bande restante apparaissent à l'écran pendant environ quatre secondes. En cours de rembobinage, une barre vous indique la position approximative de la bande.



Si vous utilisez une cassette VHS munie d'un adaptateur, l'indicateur de position de bande ne fonctionne pas. L'affichage de position de bande ne marche qu'avec des cassettes enregistrées et lors de l'enregistrement de cassettes vierges. Cette fonction ne marche pas sur des cassettes non enregistrées.

Reglage de la longeur de bande

Pour faire en sortie que la position approximative de la bande qui est indiquée dans la barre est relativement juste, vous devez régler la longeur de bande (BANDE UTILISÉE) du MENU 1 en vous basant sur la longeur de la bande utilisée (Sélectionnez E-180 pour des cassettes qui durent plus de 180 minutes et E-240 pour des cassettes qui dépassent 240 minutes.)

Lecture à partir de positions marquées es (signaux d'index)

Au début de chaque enregistrement, un marqueur aussi appelé "signal d'index" est automatiquement inséré sur la bande. Vous pouvez insérer des signaux d'index vous même, au cours de l'enregistrement ou en cours de lecture, en appuyant sur la touche AUFNAHME. Vous devriez laisser une durée d'au moins trois minutes entre deux signaux d'index. "ENTRÉE INDEX" apparaît sur l'écran du téléviseur.

Pour trouver le premier signal d'index d'une bande, appuyez sur la touche INDEX ⏭ lorsque le magnétoscope est en mode stop. A chaque nouvelle pression de cette touche, vous augmentez le numéro du signal d'index à identifier. Vous pouvez ainsi aller jusqu'à 19 signaux (+19). Le magnétoscope bobine alors la cassette jusqu'au signal d'index recherché et enclenche la lecture. Si le signal que vous cherchez se trouve avant l'endroit que vous avez atteint sur la bande, appuyez sur la touche INDEX ⏮. Dans ce cas, vous pouvez également pré-sélectionner jusqu'à 19 signaux d'index en arrière (-19). "RECH +/-" apparaît sur l'écran du téléviseur.

Le nombre d'index diminue d'une unité chaque fois qu'une position d'index est trouvée.

Si vous voulez arrêter la recherche, appuyez sur la touche WIEDERGABE ou sur la touche STOP.

Effacement des signaux d'index

Pour effacer un signal d'index sur une bande, appuyez sur la touche LÖSCHEN, en cours de lecture, juste avant l'endroit de la bande marqué par le signal d'index. "EFFACE INDEX" apparaît sur l'écran du téléviseur.

Avance rapide jusqu'à une partie de bande vierge et stop

Cette fonction est très pratique car elle vous permet de repérer rapidement la fin d'un enregistrement sur une cassette. Le magnétoscope bobine la cassette est s'arrête lorsqu'il atteint la fin de l'enregistrement. Sélectionnez la fonction RECHERCHE DES BLANCS sur le MENU 1 et appuyez sur la touche SHUTTLE ⏭ pour enclencher cette fonction. "RECH. BLANC" apparaît sur l'écran du téléviseur.

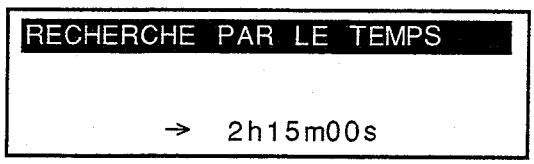
La recherche de blancs ne fonctionne pas si vous enregistrez par-dessus une cassette enregistrée et que vous désirez continuez à enregistrer à partir de la fin du premier nouvel enregistrement. Les cassettes enregistrées ont des marques de contrôle qui empêchent la recherche de blancs.

Recherche de temps absolu

Cette fonction vous permet de spécifier la durée de la recherche à partir du début de la cassette.

1. Sélectionnez la fonction RECHERCHE PAR LE TEMPS sur le MENU 1.

2. A l'aide des touches numériques, indiquez le temps écoulé que vous désirez atteindre.



Le magnétoscope rembobine automatiquement la cassette jusqu'à son début, remet le compteur à zéro et commence à bobiner la casstte en avant jusqu'à l'endroit désiré. La lecture commence alors automatiquement.

■ Recherche de temps relatif

Cette fonction n'est disponible que lorsque vous remettez le compteur à zéro à l'aide de la touche ZÄHLER 0-STOP ou lorsque vous avez déjà enclenché une recherche de temps absolu.

1. Sélectionnez la fonction RECHERCHE PAR LE TEMPS sur le MENU 1.

2. A l'aide de la touche JOG ■, composez des nombres positifs correspondant au temps désiré. Pour un temps négatif, utilisez la touche JOG ■.

Le magnétoscope commence alors automatiquement à bobiner ou à rembobiner la cassette jusqu'à identification du temps recherché. S'il atteint la fin de la cassette avant cette identification, l'opération de recherche s'arrête automatiquement.

■ Fonction replay

Si en cours de lecture vous appuyez sur la touche 5Sec, le magnétoscope repasse les 5 dernières secondes.

Fonctions supplémentaires

Votre nouveau magnétoscope Mitsubishi vous offre une large gamme de possibilités à exploiter. Ces fonctions supplémentaires ont été conçues pour votre satisfaction et sont présentées à la fin de ce guide pour vous permettre de vous familiariser avec toutes ces possibilités sophistiquées offertes par votre magnétoscope.

Optimisation de la bande (Tape optimizer)

La fonction d'optimisation permet d'évaluer la cassette et peut être utilisée en cours de lecture et en mode d'enregistrement.

En cours de lecture, les signaux FM de la cassette subissent une vérification et les particules magnétiques de la bande sont analysées. La fréquence et les niveaux sonores sont ajustés en conséquence. Une cassette de qualité reçoit davantage de contraste et de détails qu'une bande de qualité médiocre qui sera lue avec un contraste moindre pour réduire les niveaux sonores.

En cours d'enregistrement, les signaux d'enregistrement sont ajustés aux meilleurs niveaux possibles selon la texture de la bande.

Il se peut que la fonction band-optimierung ne fonctionne pas bien se aucun signal vidéo ne se manifeste en début d'enregistrement.

Etant donné que la fonction d'optimisation de la bande prend environ 2 secondes, vous pouvez laisser cette fonction constamment activée.

Lecture des cassettes de location

La fonction LEIHCASSETTE vous évite d'avoir à vous rappeler de rembobiner votre cassette avant de la retourner à votre club vidéo. Appuyez simplement sur le bouton LEIHCASSETTE avant d'introduire une cassette pré-enregistrée dont la languette de protection a été enlevée. Le magnétoscope engage alors automatiquement la procédure suivante:

RENT PB

1. Rembobinage de la cassette au début.

2. Recherche du début de la piste sonore.

3. Lecture jusqu'à la fin de l'enregistrement.

4. Rembobinage complet de la bande.

5. Ejection de la cassette et extinction du magnétoscope.

Pour annuler cette fonction, il vous suffit d'appuyer sur la touche LEIHCASSETTE une seconde fois.

La fonction "lecture de cassettes de location" peut être utilisée pour toute cassette dont la languette de protection a été enlevée. Il est possible que le magnétoscope ne parvienne pas à repérer le début de la piste sonore.

Jointe au Verrouillage enfants (voir ci-dessous), cette fonction est idéale pour réduire le temps passé par vos enfants devant des bandes vidéo.

Signaux d'avertissement/bips sonores

Ce système d'avertissement sonore est en position OUI à la livraison de votre magnétoscope.

Vous entendrez un bip sonore dans les cas suivants:

- lorsque vous allumez le magnétoscope (touche EIN/AUS).
- lorsque vous changez de canal.
- lorsque les menus apparaissent à l'écran ou disparaissent de ce dernier.
- lorsque vous activez ou désactivez la fonction LEIHCASSETTE.

Vous entendrez sept bips d'avertissement dans les cas suivants:

- lorsque vous appuyez par erreur sur la touche AUFNAHME alors que vous avez introduit une cassette protégée dans le magnétoscope.
- lorsque, en cours d'enregistrement, la cassette atteil les cinq dernières minutes de bande disponible.
- lorsque, en mode d'enregistrement programmé avec horloge, vous avez oublié d'introduire une cassette dans le magnétoscope.
- vous avez entré un numéro ShowView qui n'est pas correct.

Vous pouvez désactiver ce système d'avertissement sonore ou le réactiver à l'aide du MENU 2, en utilisant la touche SHUTTLE ⧈.

Fonctions supplémentaires

Verrouillage enfants (LOCK)

LOCK

Ce système vous permet de contrôler l'usage que vos enfants font de votre magnétoscope. Vous pouvez l'activer ou le désactiver grâce à la touche DATEN, que vous devez maintenir enfoncée pendant environ 10 secondes jusqu'à ce que l'indicateur lumineux LOCK apparaisse (ou disparaisse) sur l'affichage fluorescent de votre magnétoscope. Cette fonction peut également être activée en mode de lecture. Dans ce cas, les touches du magnétoscope et de la télécommande ne fonctionnent pas.

Pile de sécurité

Ce magnétoscope est équipé d'une pile de sécurité en cas de coupure de courant. Cette pile se charge automatiquement lorsque le magnétoscope est branché. Vos diverses programmations sont ainsi protégées pour une durée allant jusqu'à 30 minutes en cas de coupure de courant, ou si votre magnétoscope est débranché.

Ajustement digital des pistes (DTR)

DTR

La fonction DTR égalise automatiquement la position des pistes de cassettes vidéo en début de lecture. Au départ, l'indicateur "DTR" clignote sur l'affichage du magnétoscope jusqu'à ce que l'ajustement optimal soit atteint. Il est possible qu'en cours d'ajustement de brefs parasites apparaissent sur votre écran.

Au cas où cette fonction s'avèrerait peu satisfaisante, vous avez la possiblité d'ajuster manuellement la lecture de votre cassette. En cours de lecture, maintenez la touche O.K.PROG. enfoncée et tournez simultanément le bouton JOG/PROGRAMM jusqu'à ce que vous obteniez une lecture optimale. Pour désactiver la fonction d'ajustement manuel, appuyaez une seconde fois sur la touche O.K.PROG..

Changement de système couleur

Votre magnétoscope est programmé en mode couleur PAL. Pour pouvoir lire une cassette enregistrée en MESECAM, vous devez changer de système couleur en effectuant les opérations suivantes:

1. Sélectionnez la rubrique ÉCRAN BLEU sur le MENU 1.

2. Passez en mode MESECAM à l'aide de la touche SHUTTLE ⏏.

Fonction de pré-sélection

Cette fonction vous permet de pré-sélectionner la prochaine fonction que vous allez utiliser, comme par exemple la lecture immédiate d'une cassette après son rembobinage.

1. Appuyez sur la touche ZURÜCK.

2. Appuyez en même temps sur la touche VORWAHL et, dans les cinq secondes qui suivent, sur la touche WIEDERGABE. (ZURÜCK, →, WIEDERGABE apparaît sur l'écran du téléviseur.)

Après la fonction VORWAHL, vous pouvez pré-sélectionner l'une des fonctions suivantes:
- WIEDERGABE
- AUFNAHME
- EIN/AUS
- AUSSCHUB (Touche située à l'avant du magnétoscope.)
- INDEX (+1)
- ZÄHLER 0-STOP
- VORWÄRTS

Vous pouvez annuler la fonction pré-sélectionnée en:
a) Appuyant sur la touche VORWAHL.
b) Appuyant sur la touche MENÜ après avoir appuyé sur la touche VORWAHL.
c) Appuyant sur deux touches à la fois après avoir appuyé sur VORWAHL.
d) Appuyant sur la touche STOP.

La fonction pré-sélectionnée doit être choisie dans les cinq secondes qui suivent la pression sur la touche VORWAHL, sinon elle ne sera pas retenue. Si vous avez sélectionné la fonction AUSSCHUB, le magnétoscope s'éteindra automatiquement après l'éjection de la cassette.

Fonctions supplémentaires

Vitesse de bande

Pour vos enregistrements, vous pouvez choisir entre Standard Play (SP, Vitesse Normale) ou Long Play (LP, Vitesse Réduite) en vous servant de la touche SP/LP. Lorsque le magnétoscope est en mode SP, une cassette E-60 aura une durée d'enregistrement d'une heure, tandis qu'en mode LP, la même cassette aura une durée d'enregistrement de deux heures.

Ecran bleu

Votre magnétoscope a été programmé en usine pour délivrer un écran bleu, qui est plus agréable à regarder dans certaines circonstances:

- lorsque vous sélectionnez une chaîne émettant un faible signal.
- lorsque la chaîne choisie n'affiche pas de signal Testcard à la fin de la transmission.
- le signal d'input est connecté à une source externe sans qu'aucun signal externe ne soit capté.
- lorsque, en cours de lecture, les têtes le lecture nécessitent un nettoyage.
- lorsque le canal du magnétoscope est mal réglé.

Vous pouvez annuler la fonction "écran bleu" (si par exemple vous voulez regarder une émission à faible signal):
Sélectionnez la rubrique ÉCRAN BLEU sur le MENU 2 et mettez la sur la position NON à l'aide de la touche SHUTTLE ◘.

Coup d'oeil rapide

Cette fonction est utile en cours de bobinage ou rembobinage rapide d'une cassette lorsque vous voulez vérifier à quel endroit de la cassette vous vous trouvez sans avoir à arrêter cette dernière.

1. En cours de bobinage rapide, appuyez sur la touche VORWÄRTS et maintenez la enfoncée.

2. Relâchez la touche VORWÄRTS pour continuer l'opération de bobinage rapide.

Procédez de la même manière si votre cassette est en cours de rembobinage.

Ecouteurs

Raccordez vos écouteurs à la fiche KOPFHÖRER située sur votre magnétoscope.
Vous pouvez utiliser des écouteurs stéréo pour écouter la bande sonore en cours de lecture ou pour contrôler votre enregistrement. Vous pouvez modifier le signal reçu par les écouteurs en passant en mode stéréo-gauche, droite ou en mode mono à l'aide de la touche AUDIO MONITOR.

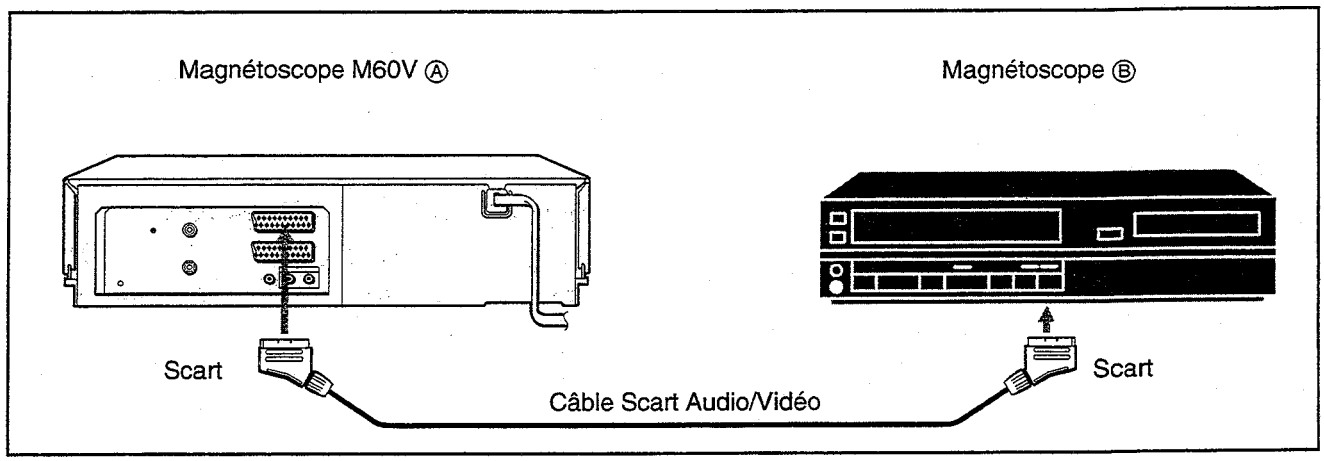
Vous pouvez régler le volume sonore des écouteurs à l'aide du bouton LAUTST.

Coordination des couleurs sur les affichages et les touches

Pour contrôler les menus sur écran, les touches de la télécommande et les menus ont des couleurs équivalentes.
Les instructions des menus sont de la même couleur que les touches que vous devez utiliser. Les couleurs utilisées sont les suivantes:
VERT = MENU VIDÉO/Réglages
BLEU = Programmation ShowView
ROSE MAGENTA = Programmation à une touche

Fonctions de mise au point des cassettes

Copie de bandes à l'aide de deux magnétoscopes



Le diagramme vous montre comment raccorder les deux magnétoscopes à l'aide d'un câble Scart. Raccordez EURO AV2/EIN du magnétoscope Ⓐ à EURO AV EIN/AUS ou à RCA AUDIO/VIDEO AUS du magnétoscope Ⓑ. Si le deuxième magnétoscope Ⓑ n'a pas de prise Scart mais une sortie RCA AUDIO/VIDEO, utilisez alors le câble de raccordement qui convient. Dans cet exemple, votre magnétoscope Mitsubishi est le magnétoscope Ⓐ qui va effectuer l'enregistrement.

1. Appuyez sur les touches JOG de votre télécommande jusqu'à l'apparition du canal externe L2 (EURO AV2/ EIN) sur votre magnétoscope Mitsubishi.

2. Enclenchez la lecture sur l'autre magnétoscope Ⓑ et appuyez sur la touche AUFNAHME de votre Mitsubishi Ⓐ.

Il ne faut pas choisir un canal externe sur le magnétoscope de lecture, surtout lorsque le magnétoscope qui enregistre est raccordé par un câble Scart. Assurez-vous que le magnétoscope utilisé comme source est réglé sur la position tuner et non à une source externe.

Assurez-vous que le SYSTÈME COULEUR est sur la bonne position (PAL/SECAM, SYSTÈME COULEUR/MENU).

Les données sur écran seront enregistrées ainsi que le signal du magnétoscope qui fait la lecture.

Si vous utilisez un raccordement Scart Video/Audio à 21 fiches, pensez s'il vous plaît à le débrancher après la copie, car il peut perturber le fonctionnement habituel de votre magnétoscope.

Conseil: Si vous voulez maintenir un raccordement permanent entre deux magnétoscopes, la meilleure solution est d'utiliser un câble spécial Copie (Scart à 7 fiches).

Vous pouvez également raccorder votre magnétoscope pour pouvoir enregistrer à partir d'autres équipements:

- chaîne stéréo
- antenne de satellite
- camescope.

Vous trouverez à l'arrière de ce magnétoscope deux prises EURO AV et à l'avant, deux prises AUDIO EIN et une prise VIDEO EIN. (Pour de plus amples renseignements sur les raccordements, voir page 5.)

Fonctions de mise au point des cassettes

Pistes sonores stéréo et doubles

Ce magnétoscope fonctionne en stéréo, double ou mono et sélectionne automatiquement le mode approprié.

Indicateurs de piste sonore

Mono: Pas d'indicateur

Stéréo: Indicateur Stéréo

Double: Indicateur 2 CH

Si le signal est faible, il est possible que le magnétoscope ne puisse pas identifier correctement le signal. Ceci apparaît sur les indicateurs de l'affichage fluorescent. L'indicateur en question peut être allumé de façon intermittente ou être éteint en permanence.
Dans ce cas, il est possible que vous désiriez éteindre le son stéréo en mettant STEREO/2-TON en position NON sur le MENU 1, en utilisant la touche SHUTTLE ◘.

Choix de la piste sonore

Pour sélectionner une piste sonore différente, appuyez sur la touche AUDIO MONITOR.

Les pistes sonores sont couplées comme l'indique le schéma ci-dessous:

	STEREO	L	R	NORMAL
	L R	L	R	
Stéréo Programme	Stéréo (Canal gauche, Canal droit)	Canal gauche	Canal droit	Monaural
Emission à deux canaux	Principal/ Annexe	Principal	Annexe	Principal

Le fait de passer d'une piste à l'autre en cours d'enregistrement n'affecte en rien l'enregistrement des pistes sonores.

Si vous avez réglé STEREO/2-TON sur NON, les signaux des 2 chaînes ne seront pas enregistrés, mais seulement une piste mono. Réglez STEREO/2-TON sur AUTO au cas oú le signal d'émission devienne meilleur.

Remplacement d'une piste sonore

Ce magnétoscope vous offre la possibilité de remplacer la piste normale existante (mono) par une nouvelle piste sonore de votre choix.
Cette piste peut être enregistrée à partir d'un autre magnétoscope, d'une platine cassette audio ou d'un microphone.

1. Raccordez le magnétoscope à l'équipement choisi à l'aide des prises VIDEO EIN 3 et AUDIO EIN 3. Sélectionnez le canal externe L3.

2. Vérifiez que le bouton MIX est sur la position EIN.

3. Passez en mode lecture et identifiez la position à partir de laquelle la nouvelle piste sonore va venir se placer. Appuyez sur la touche PAUSE lorsque vous avez trouvé cette position.

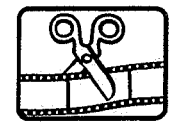
4. Appuyez sur la touche NACHVERTON.

5. Commencez la lecture sur l'équipement externe et appuyez simultanément sur la touche PAUSE pour enclencher AUDIO DUB. Pour arrêter le doublage audio, appuyez sur la touche STOP.

Vous pouvez à présent entendre votre nouvelle piste sonore et entendre l'ancienne piste en même temps. Pour séparer ces deux pistes, mettez la touche AUDIO MONITOR en position normale, ce qui vous permet d'écouter seulement la nouvelle piste sonore. Si vous choisissez la position STEREO, vous entendrez également l'ancienne piste sonore.

Vérifiez que le bouton MIX est bien sur la position AUS pour toute opération normale.

Fonctions de mise au point des cassettes



Continuité des enregistrements

Votre magnétoscope vous offre la possibilité d'effectuer des enregistrements continus d'un bout à l'autre de la cassette.

1. Appuyez sur la touche WIEDERGABE et appuyez sur la touche PAUSE.

2. A l'aide des touches SHUTTLE, identifiez le point de départ désiré et appuyez sur la touche PAUSE. Vous pouvez maintenant ajuster à votre convenance à l'aide des touches JOG. Le prochain enregistrement commencera très exactement à cet endroit.

3. Appuyez sur la touche AUFNAHME pour mettre le magnétoscope en mode pause-enregistrement.

4. Appuyez sur la touche PAUSE pour mettre fin au mode pause. L'enregistrement commence.

Insertion de mises au point

Vous pouvez grâce à ce magnétoscope insérer, avec une distorsion minimale, un enregistrement après un autre enregistrement. (Exemple: insertion provenant d'un autre magnétoscope sur votre nouveau M60VG.)

1. Raccordez le magnétoscope Ⓑ qui effectue la lecture à votre nouveau M60VG Ⓐ à l'aide d'un câble Scart, tel qu'il est décrit à la page 23. Sélectionnez L2 comme chaîne source pour votre M60VG.

2. Activez la fonction WIEDERGABE et vérifiez que l'indicateur DTR clignote. Appuyez sur la touche PAUSE.

3. A l'aide des touches JOG, identifiez l'endroit où vous voulez que l'enregistrement s'arrête.

4. Appuyez sur la touche ZÄHLER 0:00:00 à l'endroit où vous voulez que l'insertion s'achève.

5. Identifiez l'endroit où voulez que commence le nouveau programme et appuyez sur la touche INSERT pour engager le mode veille d'insertion.

6. Appuyez sur la touche WIEDERGABE de l'autre magnétoscope et sur la touche INSERT de votre magnétoscope. L'insertion de mise au point commence alors.

7. L'enregistrement s'arrêtera automatiquement à 0:00:00.

Contrôle de la mise au point

Cette fonction est idéale pour deux modes:

A en cours d'enregistrement, pour éliminer les annonces publicitaires

B pour contrôler deux magnétoscopes Mitsubishi. (Les deux appareils doivent être équipés d'une prise EDIT.)

A

1. En cours d'enregistrement, appuyez sur la touche PAUSE. A l'aide des touches JOG, positionnez la bande au début des annonces publicitaires. Appuyez à nouveau sur la touche PAUSE pour commencer l'enregistrement une fois que les annonces publicitaires sont passées.

2. Si vous désenclenchez la touche PAUSE trop tôt, appuyez tout simplement sur la touche ZURÜCK dans les 8 secondes qui suivent. La bande se rembobine alors pour venir se placer exactement à l'endroit où vous avez désenclenché la touche PAUSE. Vous pouvez commencer à enregistrer à cet endroit.

B

1. Raccordez les deux magnétoscopes Mitsubishi à l'aide du câble Scart tel qu'il est décrit à la page 23 et sélectionnez L2 comme chaîne source pour votre M60VG.

2. Raccordez de plus les deux magnétoscopes à l'aide d'un câble RCA aux bornes EDIT.

3. Appuyez sur la touche WIEDERGABE du magnétoscope qui effectue la lecture puis appuyez immédiatement sur la touche PAUSE.

4. Appuyez sur la touche AUFNAHME de votre M60VG puis appuyez immédiatement sur la touche PAUSE.

5. Appuyez sur la touche WIEDERGABE du magnétoscope qui effectue la lecture. Le M60VG commence automatiquement à enregistrer dès que l'autre magnétoscope commence la lecture.

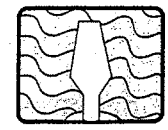
6. Pour sauter des parties que vous ne voulez pas, telles que les annonces publicitaires etc, appuyez sur la touche PAUSE du magnétoscope qui effectue la lecture. Le M60VG se met automatiquement en mode pause d'enregistrement. Cette fonction vous permet de mettre facilement au point des cassettes vidéo.

La fonction EDIT est contrôlée par le magnétoscope qui effectue la lecture et utilise les signaux de lecture pour contrôler les deux magnétoscopes. N'utilisez pas la touche PAUSE pour désenclenchez le mode pause sur le magnétoscope qui effectue la lecture.

Mise au point totale

Ce magnétoscope vous permet d'avoir VIDEO DUB et AUDIO DUB simultanément.
Pour ce faire, raccordez le magnétoscope qui effectue la lecture (EURO AV EIN/AUS ou RCA-AV AUS) au HS-M60VG (VIDEO/AUDIO R&L EIN). Sélectionnez le canal L3 sur le M60VG.
Pour enclencher cette fonction, suivez les opérations 2 à 5 décrites sous la rubrique "Insertion de mises au point" à la page 25, puis appuyez sur la touche NACHVERTON. pour sélectionner le mode pause. Appuyez sur la touche PAUSE pour enclencher le doublage audio AUDIO DUBBING. (AV-DUB apparaît alors sur l'écran du téléviseur.)

Résoudre les problèmes



Résolution des problèmes et correction des erreurs

Si pour une raison ou une autre votre magnétoscope refuse de suivre vos instructions, il se peut qu'il ne s'agisse que d'un problème mineur. Veuillez donc, en cas de problème, vous reporter à la liste de vérification reproduite ci-dessous pour voir si le problème ne serait pas dû à une cause très simple.

Problème	Action
Votre magnétoscope n'est pas alimenté en courant.	Débranchez la prise et vérifiez le câble.
Votre magnétoscope est sous tension mais il ne marche pas.	Si l'indicateur LOCK est allumé, appuyez sur la touche DATEN pendant environ 10 secondes. L'indicateur LOCK devrait s'éteindre.
Des informations incohérentes apparaissent sur l'affichage fluorescent.	Appuyez sur la touche TIMER LÖSCHEN à l'arrière du magnétoscope. N'oubliez pas que le choix de langue ainsi que le réglage de l'horloge et que toutes les émissions programmées sur minuterie seront effacés.
Le magnétoscope ne fonctionne pas quand on appuie sur la touche AUFNAHME.	Vérifiez que l'onglet de protection contre l'effacement de la cassette est intact. Vérifiez qu'il reste de la bande. Est-ce qui l'indicateur LOCK est allumé?
Il n'y a pas d'image pendant la lecture ou l'enregistrement.	Assurez-vous que vous avez sélectionné la chaîne vidéo sur votre poste de télévision.
L'image, en cours de lecture, est assez bruyante.	Vérifiez que le système d'ajustement automatique est activé. Procédez à un ajustement manuel si nécessaire.
Le magnétoscope n'enregistre pas à partir de la télévision.	Vérifiez que la chaîne sélectionnée sur le magnétoscope est correcte et que vous recevez une bonne image.
Le magnétoscope ne fonctionne pas quand on appuie sur les touches de la télécommande.	Les piles seraient-elles déchargées? Est-ce qui l'indicateur LOCK est allumé?
Aucun son Hi-Fi n'est reçu ou le son Hi-Fi est interrompu.	Il est possible que le signal reçu soit faible. (Voir AUDIO MONITOR page 24) pour revenir au contrôle manuel de la sélection des signaux.
Pas de lecture Hi-Fi ou la lecture Hi-Fi est interrompu.	Il est possible que ce genre de problème apparaisse lorsque votre cassette est usée ou lorsque la tête de lecture du son est sale. Ceci peut arriver si le magnétoscope est utilisé depuis longtemps. Le nettoyage des têtes vidéo relèvent d'un spécialiste. Veuillez vous adresser à votre revendeur.
Le magnétoscope éjecte votre cassette automatiquement.	La cassette a été mal insérée. Retirez la cassette et attendez quelques secondes avant de la réinsérer.

Cette liste de problèmes ne recouvrent pas toutes les situations auxquelles vous pouvez être confronté. En cas de problème grave, veuillez vous adresser à votre revendeur.

Mots-clés

A **Pages**

Accessoires 4
Affichage fluorescent 31
Ajustement 21
Ajustement digital (DTR) 21
Arrêt sur image 12
AV Input. 5, 31
AUFNAHME/OTR (touche) 14, 31

B

Bande (l'indicateur de position) 18
Barre 18
Bip sonore 20

C

Câble pour copie (câble Scart à 7 fiches) 23
Câble Scart Video/Audio 5, 23
Canal vidéo sur votre téléviseur 6
Cassettes protégée contre un enregistrement accidentel 11
Copie de bandes 23
Continuité des enregistrements 25
Contrôle de la mise au point 24

D

DATEN (touche) 18, 20, 29

E

Ecran bleu 22
Ejection (AUSSCHUB) 12, 31
EIN prises 5, 31
Emission 8
Endommagement des cassettes 11
Enregistrement à l'aide de la touche (O.K.PROG.) 14, 29, 31
Enregistrement (chaîne satellite) 16
Enregistrement en Hi-Fi stéréo 17
Enregistrement hebdomadaire 16
Enregistrement (mode pause) 11
Enregistrement normal 13
Enregistrement (touche AUFNAHME) 11, 14, 29
Enregistrer une émission tout en la regardant 11
Euro AV Scart prises 5, 31

F

Fréquence (bande) 8
Fonctions de mise ou point des cassettes ..... 23 ~ 26

H

HF AUS 5, 31
HF EIN 5, 31
Horloge (réglage) 7, 13

I

Informations sur écran 18
Insertion de mises au point 25

J

JOG/PROGRAMM (Cadran) 12, 31
JOG (touches) 12, 29

L **Pages**

L1, L2 et L3 5
Langues (menus) 6, 7
Lecture 12
Lecture de cassettes de location 20
LÖSCHEN (touche) 15, 29

M

MENÜ (touche) 6, 30
MESECAM 21

N

Nettoyage des têtes 11
Numéro de canal 9

O

Optimisation de la bande (Tape optimizer) 20

P

PAL (système couleur) 21
Parasites 6, 21
PAUSE (touche) 11, 12, 29, 31
Pistes sonores stéréo et doubles 24
Pré-sélection 21
Protection contre l'effacement 11

R

Ralenti 12
Réajustement des canaux 8
Recherche des temps 18, 19
Recherche d'image 12
Recherche d'image rapide 12
Réglage de précision 8
Réglage des canaux pour la programmation en mode ShowView 9
Rembobinage (ZURÜCK) 12, 29
Remplacement de la piste sonore 24
RENT PB 20
Replay 19

S

Satellite (antenne) 5, 16, 23
Sauter des canaux 9
Scart (raccordement) 5, 23
Signaux d'index 18
ShowView 15
SHUTTLE (bague) 12, 31
STOP (touche) 11, 12, 29, 31
Système couleur 21

T

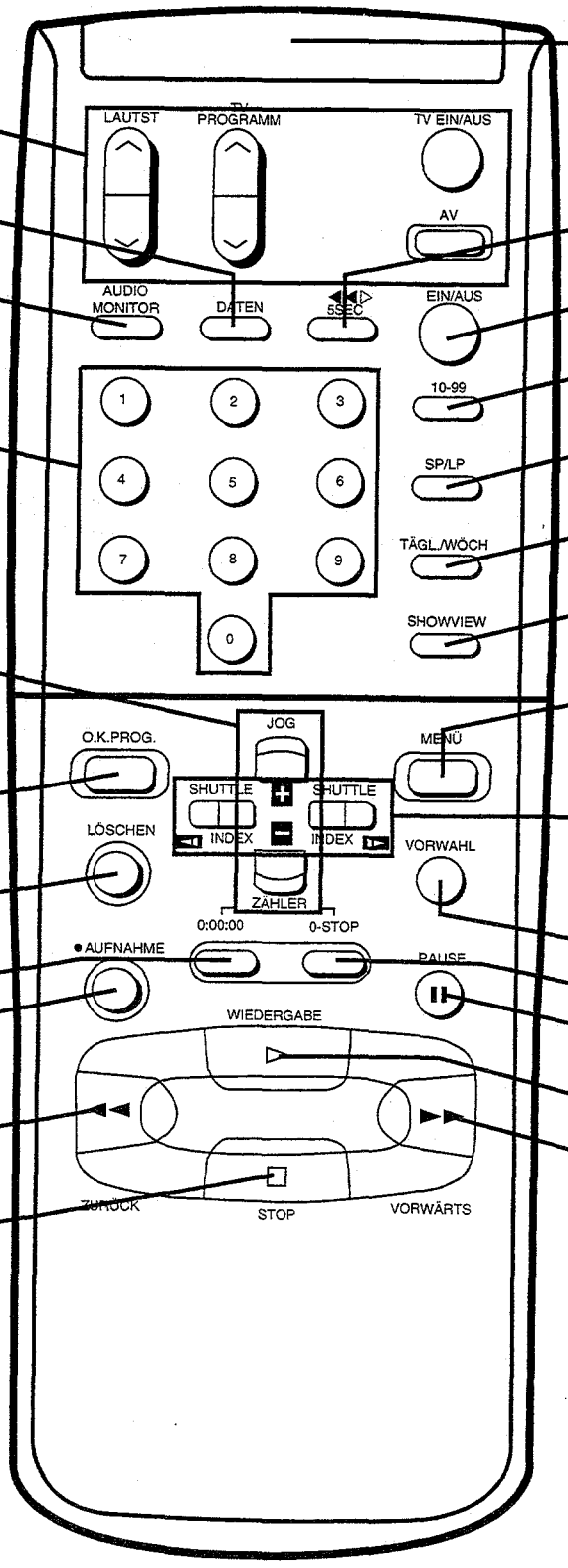
TÄGL./WÖCH. (touche) 16, 29
Télécommande 6, 29
TIMER LÖSCHEN (touche) 7, 27, 31
Touches numériques 8, 9, 29

V

Verouillage enfants (LOCK) 21
Vis d'ajustement des canaux vidéo 6, 31
Vitesse de bande 13, 16, 22
Vitesse Normale (SP) 13, 16, 22
Vitesse Lente (LP) 13, 16, 22
VPS (Systéme de programmation) 13

Utilisation de votre télécommande HS - M60V

Afin que dans chaque situation vous puissiez avoir devant vous les principales fonctions, nous avons imprimé ci-dessous ainsi que sur une fiche cartonnée, une brève description de ces fonctions. La fiche cartonnée se trouve dans le kit d'accessoires. Pour de plus amples renseignements sur ces fonctions, veuillez consulter les chapitres appropriés.



Fenêtre de transmission

Touches pour téléviseur Mitsubishi

Opérations sur l'écran touche EIN/AUS

Sélection de pistes sonores - touche AUDIO MONITOR

Touches numériques (choix du canal)

Touches JOG:
Sur le menu: Sélection de rubriques de menu
Sur Stop: Sélection de chaînes
Sur pause: Lecture au ralenti (ârret sur image en avant)

One key programm (Touche O.K.PROG.)

Touche décommander/corrections

Touche de remise à zéro du compteur

Sur Stop: Début de l'enregistrment
En cours d'enregistrement: Signal d'index

Sur Stop: Rembobinage
En cours de lecture: Recherche d'image

Touche Stop

Replay (Relecture)

Touche EIN/AUS

Touche pour canaux à deux *chiffres*

Touche vitesse de bande

Touche quotidien/hebdo

Touche SHOWVIEW (Enregistrement simple et rapide)

Menu sur l'écran: touche OUI/NON

Touches SHUTTLE:
Sur le menu: Actionnement des rubriques du menus
Sur le Menu: Changement d'une rubrique du menu
En ârret sur image: Avance au ralenti à vitesse variable
En lecture: Recherche d'index
En Stop: Recherche d'index

Touche pré-sélection

Rembobinage jusqu'à 0 (0:00:00)

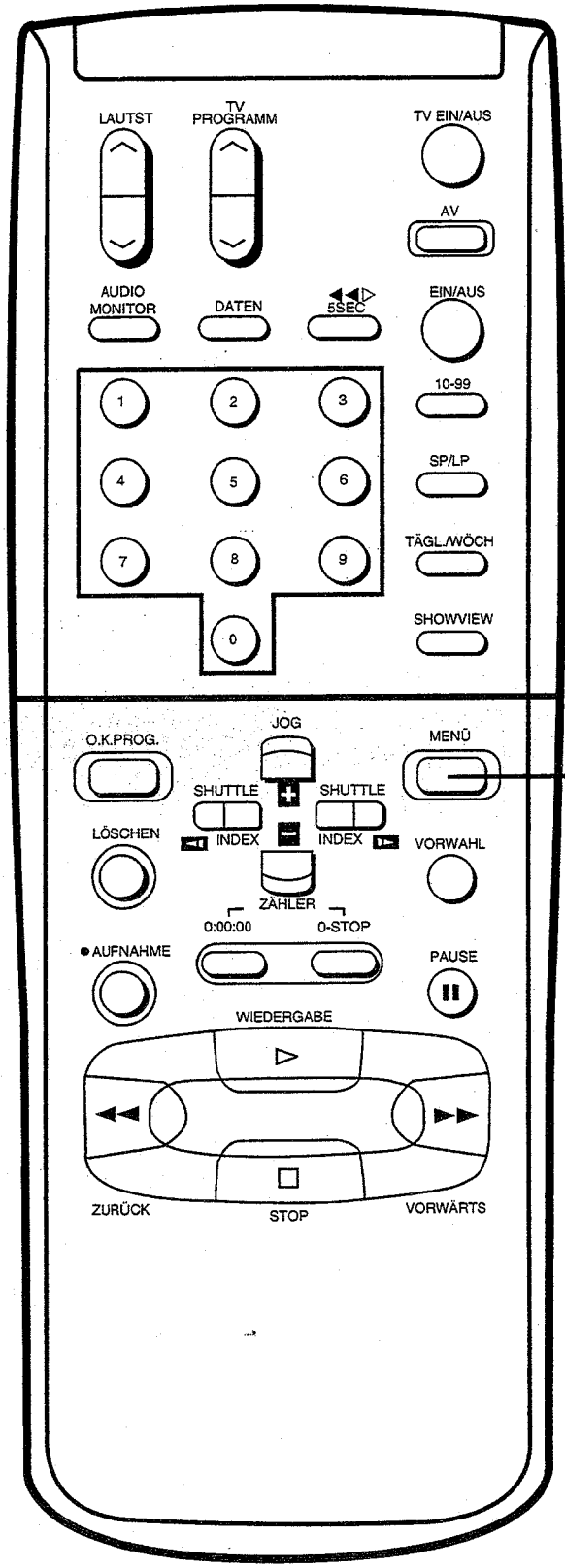
En cours de lecture: Pause
En cours d'enregistrement: pause

Sur Stop: Lecture

Sur Stop: Avance rapide
En cours de lecture: Recherche d'image

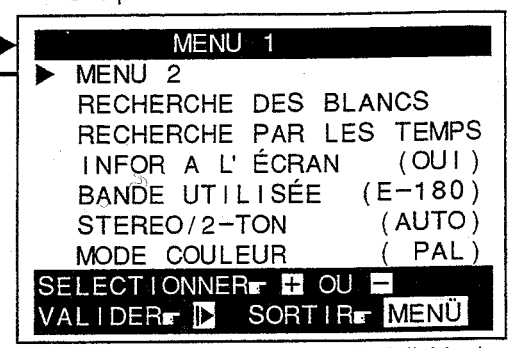
Vue d'ensemble des fonctions HS-M60V

Bien que le HS-M60VG ait de multiples fonctions, nous nous sommes efforcés de faciliter la compréhension de la partie avant de l'appareil et d'avoir une télécommande conviviale, ceci en ayant recours à des menus de programmation et en plaçant les fonctions qui ne sont pas utilisées très régulièrement sur un menu sur écran. L'utilisation de ces menus est facilitée par un guide et par des informations sur écran disposant de repères de couleurs.

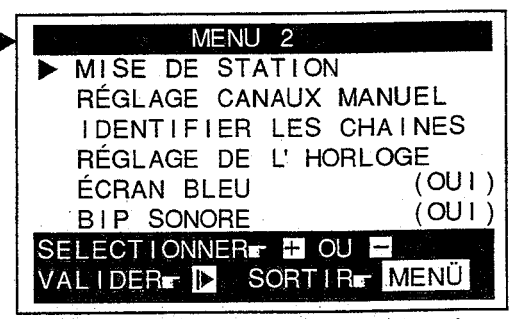


Touche MENÜ

Une pression sur la touche MENÜ.



Sélectionnez la rubrique souhaitée à l'aide des touches JOG + et JOG - et appuyez sur la touche SHUTTLE ▷ pour passer à l'écran suivant.



Vous pouvez sortir d'une page de menu à tout moment en appuyant sur la touche MENÜ.

Si votre télécommande ne fonctionne pas ou que vous ne pouvez pas l'utiliser pour une raison quelconque, vous pouvez toujours faire une programmation sur minuterie en procédant de la façon suivante:

1. Appuyez sur la touche O.K.PROG. du magnétoscope pour accéder au menu de programmation.

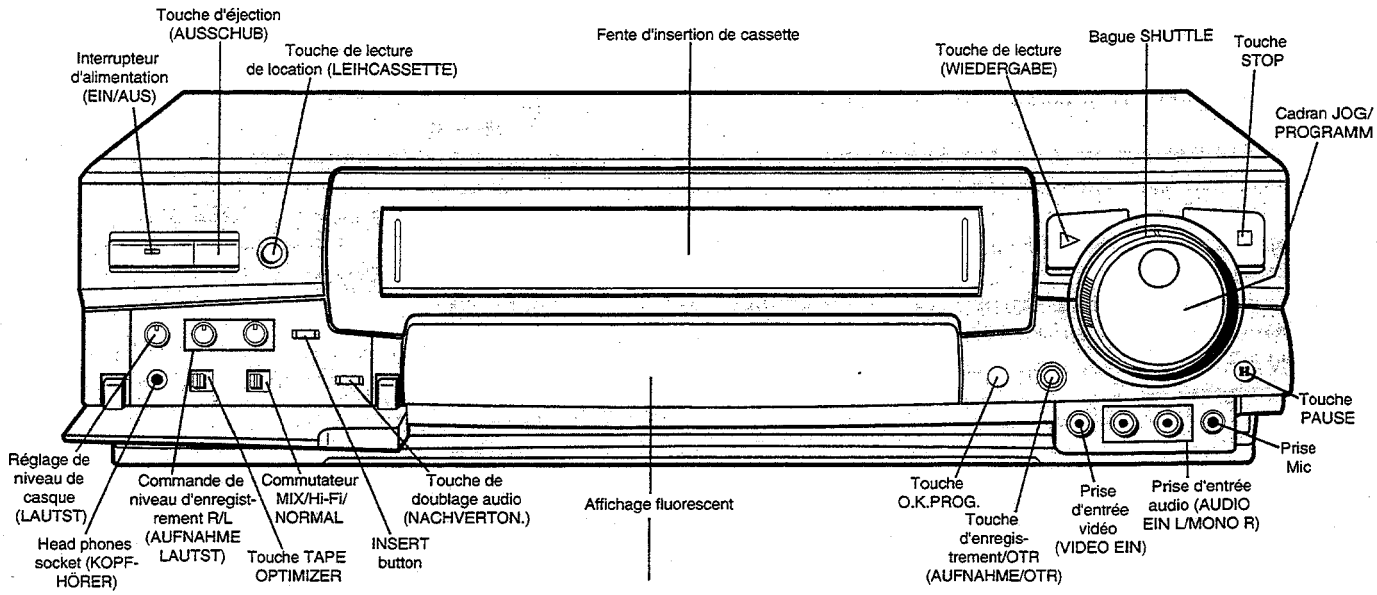
2. Entrez toutes les opérations de programmation en appuyant sur la touche O.K.PROG. lorsque le curseur se met à clignoter sur la rubrique sélectionnée. Relâchez la touche O.K.PROG une fois que vous avez entré les données requises. Le curseur se place alors sur la position suivante.

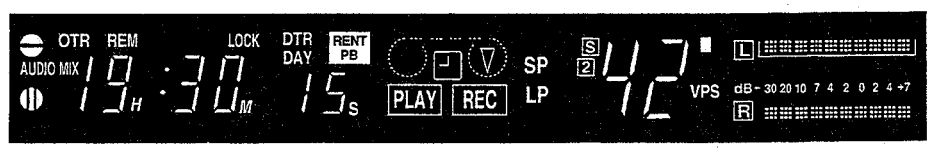
3. Une fois que vous avez entré toutes les données, réglez "CONFIRMATION" sur OUI. Le magnétoscope se met alors automatiquement en mode veille de programmation.

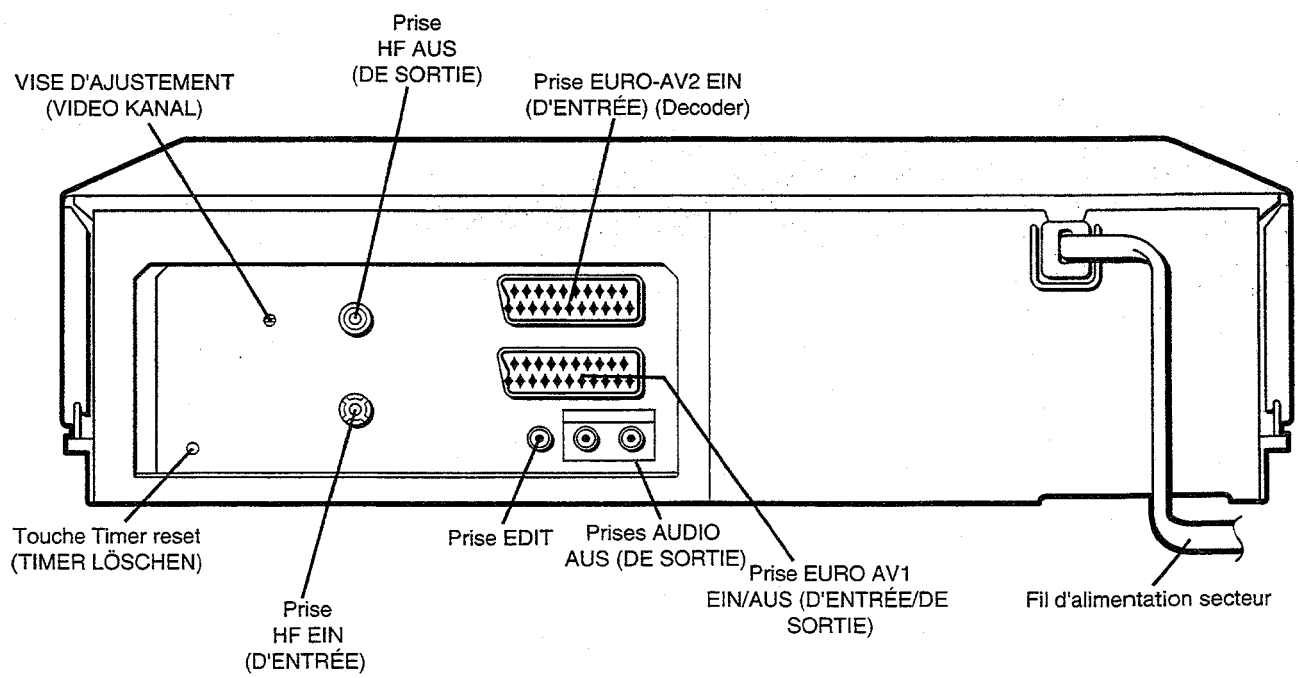
4. Si vous désirez quitter le menu de programmation sans entrer toutes les données, appuyez sur la touche PAUSE du magnétoscope.

MAGNETOSCOPE HS - M60V

Commandes et affichages






VISE D'AJUSTEMENT (VIDEO KANAL)
Prise HF AUS (DE SORTIE)
Prise EURO-AV2 EIN (D'ENTRÉE) (Decoder)
Touche Timer reset (TIMER LÖSCHEN)
Prise HF EIN (D'ENTRÉE)
Prise EDIT
Prises AUDIO AUS (DE SORTIE)
Prise EURO AV1 EIN/AUS (D'ENTRÉE/DE SORTIE)
Fil d'alimentation secteur

SPECIFICATIONS TECHNIQUES HS - M60V

Système vidéo	VHS 1/2" BANDE
Système Couleur	PAL/SECAM BG
Système Audio	Hi-Fi
Têtes Vidéo	4 X DJ
Nombre de canaux	100 + 3 externes
Vitesse de bande	23.39 mm/Sec. (SP) 11.70 mm/Sec. (LP)
Nombre de programmes enregistrables par mois	8 (quotidien/hebdomadaire)
Durée d'avance rapide/de rembobinage	240 min. avec cassette E-240 (SP) 480 min. avec cassette E-240 (LP)
Vitesse de rembobinage	X 200 (LP) (Environ 2 min. avec cassette E-180)
Prises Scart	2 (y compris 1 x Décodeur TV)
Alimentation de secours en cas de coupure de courant	30 minutes
Consommation (en mode veille)	8.5W
Voltage	230 Volts
Entrée antenne	VHF Canal 2-12 (A-h2) UHF Canal 21-69 CATV Z+1, Z+2, S1-41 Fiche CEI asymétrique 75 Ohms
Sortie antenne	Canal 36 (peut être sélectionné sur canal 32 - canal 40) Fiche CEI asymétrique 75 Ohms
VIDEO	
Entrée	0.5 à 0.2 Vc-à-c, fiche type RCA asymétrique 75 Ohms et prise Scart à 21 broches
Sortie	1.0 Vc-à-c, prise Scart 21 broches asymétrique 75 Ohms
AUDIO	
Entrée	Fiche type RCA asymétrique 50k Ohms -8 dB Prise Scart à 21 broches, asymétrique 50k Ohms -8 dB
Sortie	Fiche type RCA asymétrique 1k Ohm -6 dB Prise Scart à 21 broches, asymétrique 1k Ohms -6 dB
Entrée micro	Mini fiche asymétrique 50k Ohms -67 dB
SON Hi-Fi	
Résponse en fréquence	20Hz - 20kHz
Gamme dynamique	Supérieure à 90 dB
Flunctuation de vitesse	Moins de 0.005% Wrms
Température de fonctionnement	5°C à 40°C
Humidité	30% à 80%
Poids	5,4 Kg
Dimensions	380 X 96 X 335 mm

Les informations relatives au poids et aux tailles ne donnent que des valeurs approximatives.

ENGLISH

VIDEO CASSETTE RECORDER M60V(G)
USER'S MANUAL

VHS Hi-Fi STEREO SHOWVIEW
PAL

Introduction

Congratulations...

On purchasing a Mitsubishi HS-M60V Video cassette recorder. You have acquired a top product from Mitsubishi. In addition to a wide range of functions and convincing picture and sound technology, this appliance also offers the new function 'ShowView', which enables you to programme recordings just by entering a maximum of nine digits (see 'Recording using 'ShowView programming'). Another addition which this VCR has to offer is the tape editing facility.
We wish you much enjoyment with your new Mitsubishi HS-M60V.

Layout of the guide

When you use this guide, unfold the front flaps so that you will gain an overview of the component parts. (For you convenience these component parts are shown in your own language on pages 29 to 32.)

This guide is arranged as follows:
Chapter I explains how to connect up the VCR and prepare it for use. Chapter II provides an overview of all the tape functions, Chapter III demonstrates how to record. Chapter IV shows how to playback. Chapter V describes further facilities your VCR possesses and Chapter VI describes the Editing functions. In the event of any problems and faults please refer to Chapter VII before contacting your service department.
There is a key words index in Chapter VIII and a listing of the technical data in Chapter IX. In addition this manual contains a short description of the handset (see page 29 and 30). Also in the accessory pack you will find a separate card. This card contains an overview of the remote control functions and a list of the ShowView Guide Channel numbers, which you will require for preparing your VCR for ShowView programming (see page 9). In the column beside the guide channel numbers, you can fill in your personal programme selection. This will enable you for quick reference of the Guide channel numbers.

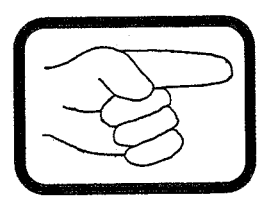
By studying this you will find clear, important information on how to use your new VCR.

Explanation of the advisory signs

In this user manual we are operating with the following signs to draw your attention.

WARNING!

If this sign appears next to the text, please observe the warning carefully in order to avoid serious faults.



N.B.!

This sign indicates further facilities and helps prevent misuse.

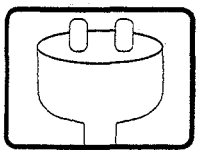
ShowView is a trademark applied for by Gemstar Development Corp. ShowView system is manufactured under licence from Gemstar Development Corporation.

Caution: Unauthorised recording of TV programmes or other materials may infringe the right of copyright owners and be contrary to copyright laws.

© : Mitsubishi Electric Europe Gmbh, dept. CP-D, Gothaer Str. 8, 40880 Ratingen.
Design and specifications are subject to change without notice.

This unit is produced to comply with directive 76/889/EEC, 82/499/EEC, and 87/308/EEC, CISPR PUB 13 and PUB 14 and standard IEC65.

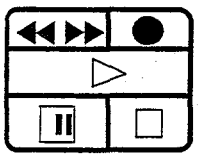
Contents



Installation and connection

Chapter I Pages 4 - 10

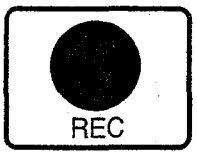
Connecting the VCR to an aerial, mains and TV P.4
Connecting the VCR to other appliances (if required) P.5
Inserting the batteries in the remote control P.6
Setting up the video channel on the TV P.6
Choosing the language P.7
Setting and changing the clock and date P.7
Tuning and fine tuning channels P.8, 9, 10



Basic functions

Chapter II Pages 11- 12

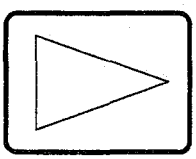
Recording off air P.11
Playback P.12
Picture search P.12
Winding on and Rewinding P.12
Still pictures P.12



Recording

Chapter III Pages 13- 17

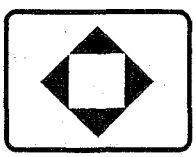
Tape speed P.13
VPS programming P.13
Regular recording P.13
External appliances P.13
Programming 8 transmissions P.13
Recording button (AUFNAHME) P.14
One Touch Recording (AUFNAHME/OTR) P.14
One Key programming (O.K.PROG.) P.14
ShowView programming P.15, 16
Automatic recording speed (AT) P.16
Recording satellite broadcasts P.16
Recording coded TV programmes P.16
Hi-Fi stereo recording P.17



Playback

Chapter IV Pages 18 - 19

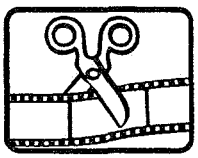
Tape length settings P.18
Playing back from marked places (Index signals) P.18
Erasing index signals P.18
Forward to blank space and stop P.18
Time search P.18, 19
Replay function P.19



Advanced features

Chapter V Pages 20 - 22

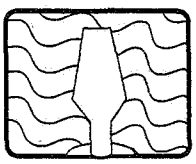
Tape optimizer P.20
Rental tape playback P.20
Signal/warning tone (automatic beep) P.20
Parental lock (LOCK) P.20
Additional batteries P.21
Automatic digital tracking (DTR) P.21
Switching to other colour systems P.21
Pre-selecting function P.21
Tape speed P.21
Blue background P.22
Quick look P.22
Headphones P.22
Colour coordinated displays and buttons P.22



Editing features

Chapter VI Pages 23 - 26

Copying with two VCR's P.23
Stereo and dual sound tracks P.24
Sound track indicators P.24
Sound track selection P.24
Replacing a sound track P.24
Continuity between recordings P.25
Insert editing P.25
Editing control P.25
Full editing P.26



Troubleshooting

Chapter VII Page 27

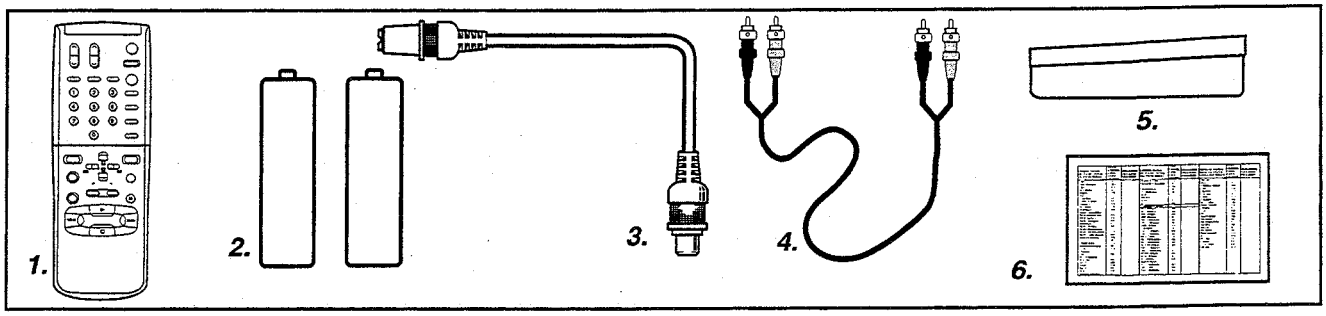
Troubleshooting P.27

Key words Chapter VIII Page 28

Technical Data HS-M60VG Chapter IX Page 32

Installing and connecting

Before setting up, make sure that the following items are at hand: 1. Remote control, 2. batteries, 3. coaxial cable, 4. Hi-Fi leads, 5. a cover socket for the input sockets and 6. Separate card containing the ShowView Guide Channel numbers and an overview of the remote controls buttons. Dispose of the packing materials safely.



Connecting the VCR to an aerial, mains and TV

Before you choose a place for your M60V, please note the following:

Never place the appliance in a damp area (danger of shorting and electric shock), or in a workshop (problem of dust, vibration, magnetic disturbance). To do so may lead to faults. Avoid similar disturbances in the home.

Keep the VCR away from heat sources (radiators, direct sunlight) and air conditioning plants. The air vents must remain clear. Do not cover the appliance, and only place in an enclosed space provided that there is good air circulation.

Watch that there are no obstructions between you and the VCR, e.g. furniture, as this may block the signals from the remote control unit. Also, do not place any objects such as video cassettes in front of the remote sensor.

Avoid large variations in temperature and dampness. Condensation may ruin the tapes and tape transport. Should the VCR be subject to a wide temperature change on installation, plug in the mains and leave for about two hours, without switching it on. This will gradually warm up the appliance and disperse any dampness.

Never place containers of liquid on the VCR (e.g. vases of flowers or drinks). Liquid spillage can lead to fire, electric shock or shorting.

Do not place heavy objects such as a television on top of the VCR. The casing may become warped. Do not place other objects in the VCR than cassettes. Foreign bodies can damage it considerably.

Treat the mains lead with care and pull it out of the socket by means of the plug. A damaged lead may cause a fire, an electric shock or shorting. When going away for a long period of time always disconnect the VCR from the mains and remove the aerial lead. Remember that in this case the clock setting, language selection and any preset programmes will be lost.

Never use chemical cleaners on the VCR. Use only a soft fluff free cloth and if necessary a mild detergent. Otherwise keep solvents well away from the lead and the casing.

When you finish operating your VCR always unload the cassette and turn off the VCR's EIN/AUS. Remember this VCR is still connected to the mains voltage when the EIN/AUS is turned off.

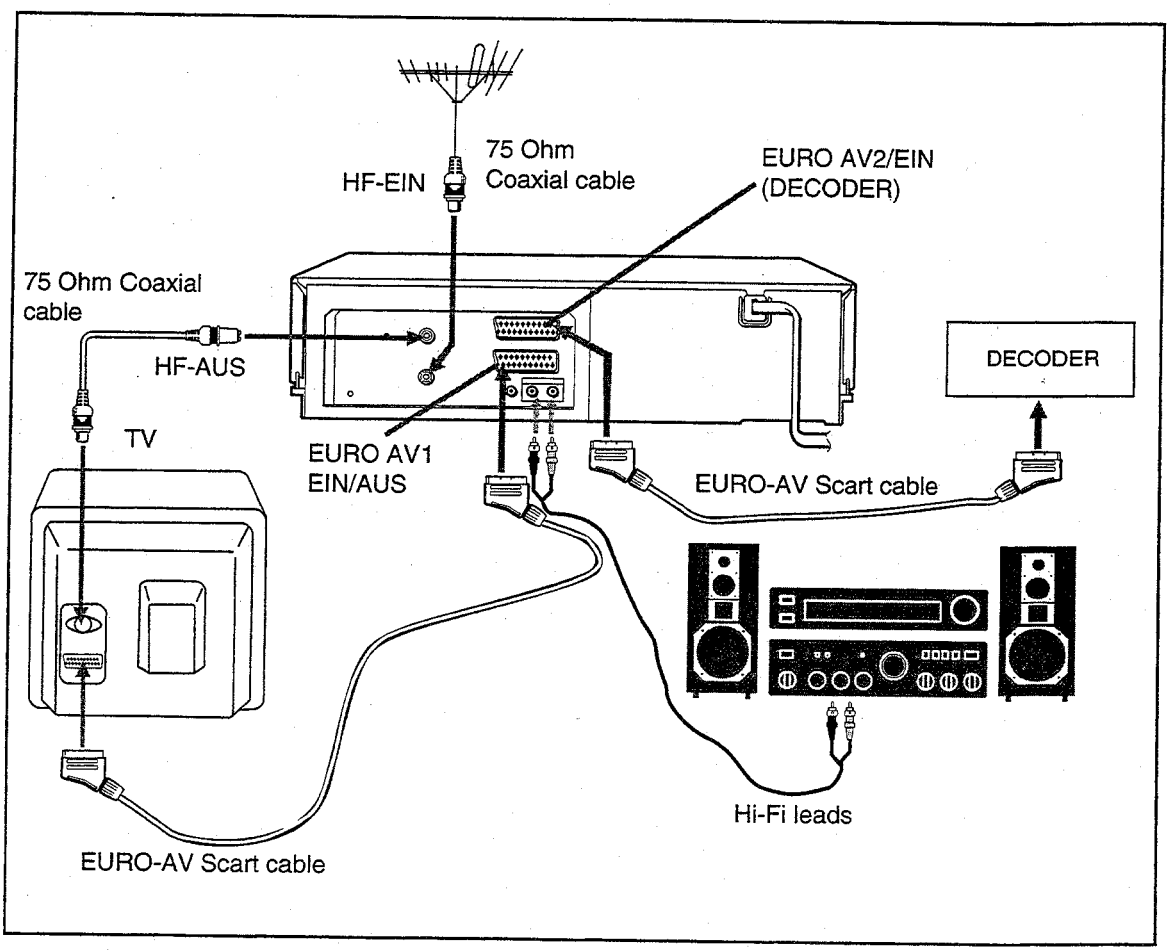
Installing and connecting

When you have chosen a suitable place, proceed as follows:

1. Plug in the aerial lead to the HF EIN socket on the VCR and connect a lead from the HF AUS socket on the VCR to the aerial socket on the TV.

2. Your TV and VCR can now be connected to the mains supply.

Tip: If your TV or monitor has a Scart connection, you can connect a Scart lead to the VCR Scart socket. This will result in an improved picture quality. (To obtain a Scart cable, contact your dealer.



Connecting the VCR to other appliances (if required)

By utilising the Euro AV Scart sockets or the VIDEO EIN and AUDIO EIN sockets, you can select an external channel L1, L2 or L3. For example, L1 switches on the EURO AV1 EIN/AUS socket, L2 switches on the DECODER/EURO AV2 EIN socket and L3 switches on the EIN sockets.

If you wish, you can connect a Camcorder, Hi-Fi, Satellite and Pay-TV Decoder to your VCR. To do this you will need a cable with at least one Scart plug. The plug at the other end of the cable will plug into the external appliance. As the VCR has two Scart sockets, it can be connected to two appliances simultaneously, (e.g. Pay TV Decoder and TV).

To select an external source (L1, L2 or L3), press the JOG ■ button.

The external channels are linked to the following AV connectors:

L1 = EURO AV1/EIN-AUS socket

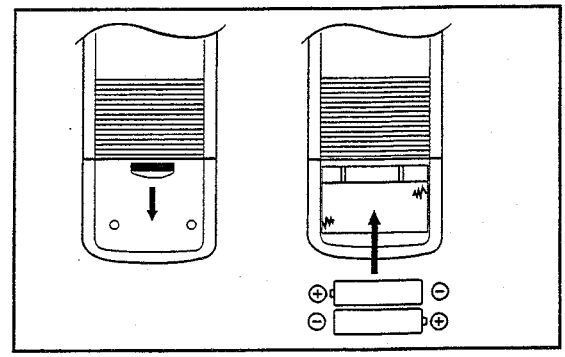
L2 = EURO AV2/EIN socket (Decoder)

L3 = AUDIO/VIDEO EIN socket (Front)

Installing and connecting

Inserting the batteries in the remote control

Place the batteries in the remote control. Observe the polarities (see diagram on the right). If you have a Mitsubishi TV, you can also control the most important TV functions with the same remote control.
Please regard the remote control as the command HQ of your VCR.



The operating distance for the remote control is up to 7 metres.

Dispose of any old batteries carefully. Do not throw them in a fire and make sure they do not fall into the hands of children. They are highly toxic!

The batteries should always be changed as a pair. Replace immediately on removing the old ones.

Setting up the video channel on the TV

A free channel must be kept on your TV especially for watching recordings. Tune in the video channel as follows:

Tip: If you use a Scart cable, you can ignore the following. Just select the AV channel on the TV.

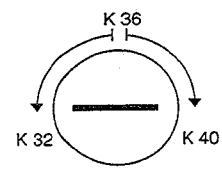
1. Turn on the VCR by means of the blue EIN/ AUS button.
2. Turn on the TV.
3. Press the MENÜ button.
4. Choose a free channel on the TV and tune it to UHF channel 36. Follow the instructions for the TV. The VCR has been set to UHF channel 36. A language menu should appear on the screen (see next page).

Should the Video channel encounter interference from another source, or infringes upon another channel, this will be apparent through snow, colour distortion or blurred print in the menu. In this case, it must be fine adjusted. Proceed as follows:

1. Choose a free channel in the range UHF 32 to 40. Follow the instructions for your TV.
2. Slowly and carefully turn the adjusting screw on the rear of the VCR with a suitable screwdriver until the language menu appears completely clear.

If you have a TV which has to be manually tuned, you must adjust the Adjusting screw on the rear of the VCR first, then set your TV to the video channel and start the tuning search.

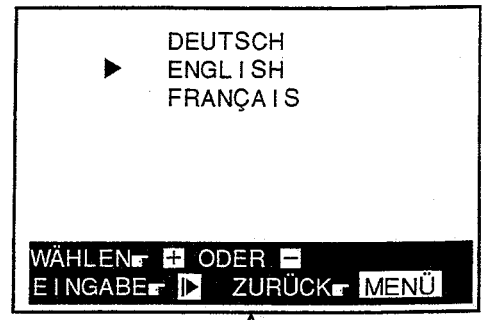
Adjusting screw



Installing and connecting

Choosing the language

The menu which appears on the TV screen offers you three languages to choose between. Press the JOG ▬ or JOG ✚ until the white arrow (Cursor) points to the desired language. Then press the SHUTTLE ▶ button. The VCR menu will then appear in the language chosen. Press the MENÜ key to quit.



As you see here, comprehensive menus are supplied with hints. Each time they outline briefly the next selection. For your convenience, the remote buttons are colour coded in correspondence with the on screen menus. See chapter V for more detail.

If you choose the wrong language, press the TIMER LÖSCHEN button on the rear of the VCR with a pointed instrument. The VCR will then return to it's original state.

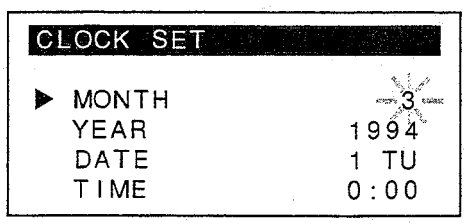
Setting and changing the clock and date

You can set the VCR's clock with the remote control unit. Setting the clock is necessary for programming recordings. Proceed as follows:

1. Turn on the VCR and turn to the video channel on your TV.

2. Press the MENÜ key. (The VCR MENU appears on the TV screen.)

3. Select the INITIAL SET-UP menu by using the JOG ✚ button and then press the SHUTTLE ▶ button. Use the same procedure to select the CLOCK SET menu.



4. Use the JOG ✚ or ▬ buttons, to select the MONTH. To enter your selections, press the SHUTTLE ▶ button.

5. The YEAR position starts flashing. Repeat step 4 for the YEAR, DATE and TIME.

6. Press the MENÜ button to quit the CLOCK SET display to activate the clock.

To correct errors or to make changes, repeat steps 1 - 6.

To be able to view the clock after you have completed clock setting, switch the VCR off.

Installing and connecting

Tuning and fine tuning channels

The following functions can only be carried out with the remote control unit.

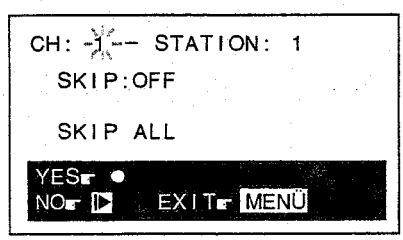
Please ensure your VCR is not set on an external channel L1, L2 or L3.

A. Rearranging channels

There are 100 channels where many of them have been factory preset, however, this does not mean that the programmes will appear in the order you are accustomed to, i.e. ARD on channel 1, ZDF on 2 and the Third local Programme on 3. To achieve this, proceed as follows:

1. On the INITIAL SET-UP menu choose STATION SET-UP, as described on page 30.

2. Press the SHUTTLE button. The number after "CH" will flash. Change it with the JOG buttons or the number keys, 1 in our example.



3. Press the SHUTTLE button. The number after "STATION" will flash. Change it by means of the JOG buttons or the number keys, until the channel you want to store appears, e.g. ARD.

4. Repeat steps 2 and 3 for all channels whose number you want to change.

5. Press the MENÜ button to store all the re-arranged channels.

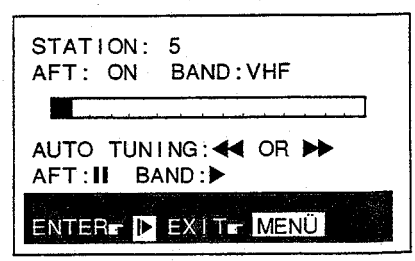
If you are receiving a SECAM programme, you can change the colour system with the VORWÄRTS button. (PAL, SECAM, PAL D). Set the Colour System to PAL D if you are tuning in a PAY-TV station and you have an appropriate Decoder connected.

B. Tuning in new channels

Stations not already stored in the channel list can be tuned in and stored by the STATION SET-UP menu.

Proceed as mentioned, but at step 3, do not change the station number by means of the JOG buttons, but press the AUFNAHME button. A bar will appear which shows the current position of the frequency band. If you want to change the band from UHF to VHF, press the WIEDERGABE button.
Confirm that the AFT is ON.

With the VORWÄRTS and ZURÜCK keys you can now search the frequency range up and down. If a channel is met, the search immediately ceases. To continue the search, press the VORWÄRTS once more to go up and ZURÜCK to go down.

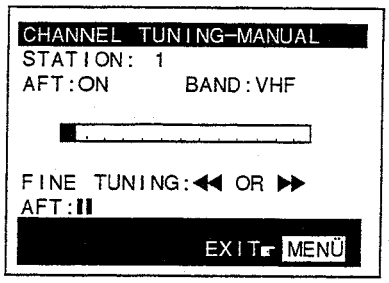


If you have found the station, press the SHUTTLE button. The first menu of the Channel Settings will appear. It is now possible for you to tune in further channels which are not factory preset. To quit this function, press the MENÜ button.

C. Fine tuning (AFT)

This VCR is equipped with Automatic fine tuning (AFT), which normally provides the best possible reception quality. If the station is weak, fine tuning may be necessary.
Proceed as follows:

1. Select the channel to be fine tuned and press the MENÜ button. On the INITIAL SET-UP menu, choose CHANNEL TUNING-MANUAL.



2. Displayed on screen is AFT:ON. Turn it to AFT: OFF by means of the PAUSE button.

3. You can tune the channel by means of the VORWÄRTS and ZURÜCK buttons.

If a channel is very noisy (snow on the screen) the VCR reverts to a "blue background" (see 'Advanced features - blue background' on page 22).

D. Skipping vacant channels

Up to 100 channels can be stored. If not all channels are in use (i.e. they do not contain a stored station) these can be skipped so that they are not selected by means of the JOG buttons.

Proceed as follows:

1. Choose STATION SET-UP menu from the INITIAL SET-UP menu.

2. Press the SHUTTLE button and then choose the channel to be skipped, e.g. 11.

3. Press the STOP button. SKIP:ON will appear.

4. Press the MENÜ button.

If you now quit the menu and jump from channel to channel by means of the JOG buttons, you will then find:.....8, 9, 10, 12, 13.

If you are only using a few channels, e.g. because you are not on cable, another approach is recommended:

1. Select the menu STATION SET-UP. The words "SKIP ALL" will flash.

2. Press the AUFNAHME button. All channels will now be set to on; SKIP:ON.

3. Choose the channel which is not to be skipped.

4. Press the STOP button, SKIP:OFF will be shown.

5. Repeat steps 3 and 4 for all channels you do not want to skip. Press the MENÜ button to quit this function.

You can also select channels with the numeric keys. If you choose a two-digit programme, you must first press the key "10-99".

E. Setting for ShowView programming

The ShowView programming System allows you to do programming without having to enter a Time, Date, Start and End time. By simply entering a 9 digit number called a ShowView number, which can be found printed in several TV-magazines beneath the regular programming details, your programme is automatically set into the VCR for you.

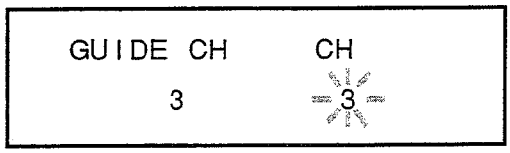
However, before using this system, you have to allocate a specific ShowView Guide Channel Number to each of your presetted programmes in the VCR. The Guide Channel Numbers do not necessarily match the number you personally have selected for your programmes. An overview of the actual Guide Channel Numbers, can be found on a separate card in the accessory pack. With this allocation of numbers, you inform the ShowView System at which programme place you have the related stations.

To input the guide numbers, proceed as follows:

1. On the INITIAL SET-UP menu choose GUIDE CH SET-UP.

2. The 3 digits below GUIDE CH are flashing. Enter using the 10 key buttons the ShowView Guide Channel Number. (Input must be made with 3 digits, e.g. 001 for ARD.)

Installing and connecting



3. Next the 2 digits below CH are flashing. Enter the programme place which you have given to the station which you entered the ShowView Guide Channel Number. Input must be of 2 digits; Example:

Guide Channel No. 001 (ARD) = your CH 01
Guide Channel No. 002 (ZDF) = your CH 02
Guide Channel No. 118 (3SAT) = your CH 03.

4. Press the SHUTTLE button to return to the 3 digit GUIDE CH display. You can now continue as described in steps 2 and 3 to input the Guide Channel Numbers and allocate them to your actual selection of Programme placing.

5. Press the MENÜ button to quit.

To delete or change a setting in the Guide channel display, press the JOG button or the number buttons until the setting to be deleted is displayed. Then press the LÖSCHEN button while the GUIDE CH setting is flashing and enter your new number as described in steps 2 and 3.

If you want to record a Satellite programme via the ShowView programming function, then you will have to input in the CH the AV-connection according to where your Satellite receiver is connected to:

e.g. L1 (EURO AV1 EIN/AUS)
L2 (EURO AV2/EIN)
L3 (RCA AV/EIN)

Use the JOG buttons for your inputting of L1/L2/L3. (The line up in the display is 3, 2, 1, 0, L1, L2, L3, 99...)

Ensure that for programmed recording of Satellite receiver must be a) switched on and b) the desired programme's channel selected on the Satellite receiver.

Remarks regarding the ShowView Guide Channel numbers on the separate card:

The Guide Channel Numbers for Satellite channels are only mentioned in case you use a Satellite receiver. Enter all the ShowView Guide Channel Numbers and in the 'PROGRAMME' place, enter the AV Input. The AV Input is where the VCR is connected to the Satellite receiver. (L1 = EURO AV1 or L2 = EURO AV2.)

For quick reference, we have included a column 'PROGRAMME' on the Guide Channel chart for you to be able to record your personal channel numbers, which you have selected regarding the Guide Channel Numbers.

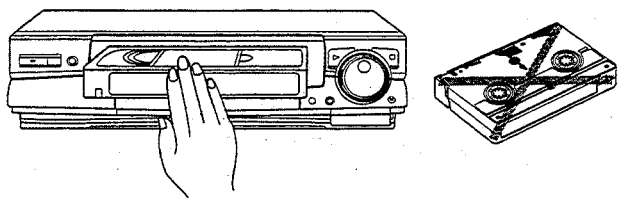
Any changes or modifications to the ShowView Guide Channel Numbers may happen. Check your local TV-magazines.

Basic functions

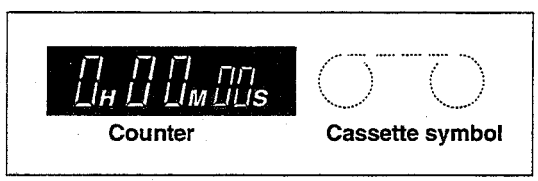
This chapter provides information about the basic functions of your Mitsubishi VCR. When you have read this chapter you will be able to record and playback programmes. All relevant tape functions are described here.

■ Before you insert a cassette into the recorder, note the following:

Insert the cassette as shown in the picture. Do not force the cassette into the loading slot; at a certain point the cassette will be drawn in automatically.



When you have inserted the cassette correctly the cassette symbol will light up on the display and the counter will show 0:00:00.

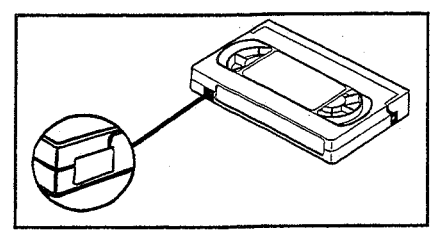


Only use cassettes marked VHS

Never attempt to repair a torn tape and reuse it. You may damage the video heads.

Treat the video cassettes with care. Do not place them near magnetic fields (such as loud speakers), as the recording may be damaged. Protect from dust and the sun.

You can protect recordings from being accidentally erased by breaking off the protective tab.



Your VCR has a built in head cleaner that will automatically clean the recording and playback heads when a tape is inserted. It may happen after extensive use, that the heads need cleaned manually. In such a case, contact your dealer.

■ Recording off air

A comprehensive guide to recording is to be found in the chapter "Recording". Here we will limit ourselves to describe the simplest and quickest methods.

Proceed as follows:

1. Select the video channel on your TV so that you can watch the programme being recorded.

2. Insert a cassette. The screen will show briefly the message CASSETTE IN.

Make sure the protective tab has not been broken off. Otherwise the VCR will start by playing back.

3. On the VCR choose the channel you want to record by means of the number keys or the JOG buttons.

4. Press the AUFNAHME button.

5. End the recording by pressing the STOP button.

You can stop and start the recording at any time by means of the PAUSE button (e.g. during commercial breaks).
Note that after five minutes on record pause mode, the VCR will stop record pause mode and stop. This avoids possible damage to the tape.

Basic functions

Playback

Rewind the tape with the ZURÜCK button. If necessary change the colour system (see chapter 'Advanced features' and 'Switching to other colour systems' on page 21). Now press the WIEDERGABE button. You can stop the tape at any time with the STOP button and remove the tape by pressing the AUSSCHUB button.

Picture search

You can alter the playing speed by activating the SHUTTLE buttons while playing a tape: pressing the SHUTTLE button increments the forward search speed. Pressing the SHUTTLE button increments the reverse search speed.

While playing back you can also press the VORWÄRTS or ZURÜCK buttons. If you wish to return to normal playback, press either the corresponding VORWÄRTS or ZURÜCK buttons or alternatively the WIEDERGABE button.

Regardless of the search mode, the VCR automatically rewinds on reaching the end of the tape.

For searching, the JOG/PROGRAMM selector on the VCR is also provided. The selector consists of two parts: the JOG/PROGRAMM control and the SHUTTLE ring.

The JOG/PROGRAMM control can be turned through 360°. The finger notch provided makes turning easier and enables finer regulation.
The SHUTTLE ring can be turned left or right to a maximum of 80°. If the SHUTTLE ring is turned and released, it springs back to the middle position. With the JOG/PROGRAMM control and the SHUTTLE ring, you can control the tape movement i.e. still pictures and picture search.

The SHUTTLE ring operates as the SHUTTLE buttons, turning left equals SHUTTLE and right equals SHUTTLE of the remote control and when in stop mode you can wind forwards by turning the control to the right, and rewind by turning to the left.

The JOG/PROGRAMM selector serves also for channel selection and tracking while playing back or adjusting still pictures. Furthermore, the JOG/PROGRAMM control serves to select your personal programmes on the on screen menus.

The JOG , and SHUTTLE buttons from the remote control can utilise the VCR in the same way as the JOG/PROGRAMM control.

Winding on and rewinding

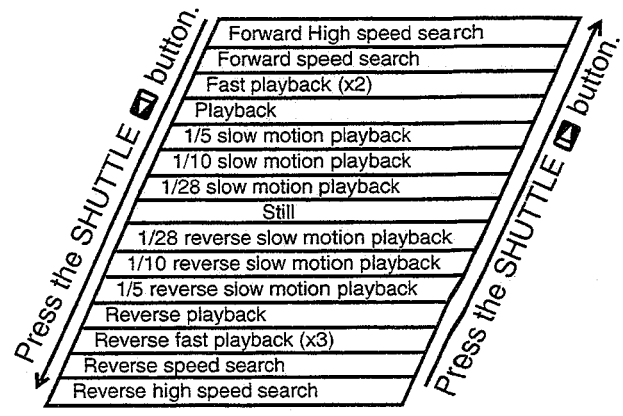
When you press the VORWÄRTS or ZURÜCK buttons in STOP mode, the VCR will wind the tape with no picture.

If, while playing a tape and you press the VORWÄRTS or ZURÜCK buttons, the VCR will go into search mode. Press and hold the VORWÄRTS or ZURÜCK button for about 1 second before releasing for high speed search. Pressing the buttons again resumes playback.

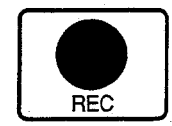
Still pictures

If you press the PAUSE button while playing, you will obtain a still picture. If the picture has a jitter, you can correct it by pressing the O.K.PROG. button and simultaneously turn the JOG/PROGRAMM control back and forth until the jittering improves.

Starting from the still function, by means of the JOG and SHUTTLE buttons, you can also choose varying search speeds.



Recording



The programming menu of the M60V allows you to record up to 8 programmes in the course of a month. In addition it provides different ways of direct recording.

If you want to view one programme on the TV whilst recording another one, select the programme you wish to watch on the television. The channel selected on the video will be the one recorded. You can check the recording by selecting the video channel on the TV.

Tape speed

In all recording modes you have the choice of either Standard Play (SP) or Long Play (LP). LP means half speed and allows you to record for up to 8 hours on a four hour cassette (E-240). LP cannot be played back on a VCR which only has standard play (SP). Using LP recordings may slightly reduce your picture quality.

VPS programming

VPS means Video-Programming-System. TV stations which use this system, transmit a VPS code with each programme. These VPS codes indicate the start and finish of a transmission and take precedence in the VCR over any programmed times. By means of the VPS function you can be sure that a recording will be complete if it is broadcast earlier or later than planned or if it lasts longer than originally announced.

VPS:
The VCR remains on stand-by until 4 o'clock the next morning if it is programmed for a recording at 8 p.m. If there is an overlap in the transmission because of delays, the VPS controlled recordings take precedence. If two VPS programmes overlap the VCR will record the programme which started first.
If the VCR does not recognise the VPS signals because they are too weak, or if the signal is not broadcast at all by the transmitter, the recording will start and finish at the times originally programmed. If, while recording, the appliance receives and evaluates the VPS code, the recording will continue in VPS mode.

While the VCR is on stand-by for VPS recording, it cannot be used in any other modes. Press the EIN/ AUS button twice to use another mode without erasing the VPS programming.
The VPS mode is indicated on the Timer menu with a small "v". If the transmission has no VPS facility you must select "t" for Timer. In this case, the VCR will follow the time you have programmed.

Regular recording

In all timer modes you can record programmes which are broadcast regularly everyday (MO-FR) or every week. This facility is not limited to one month.

External appliances

If you wish to record from external sources, choose the channel on the Timer menu corresponding to L1, L2 or L3.

Programming 8 transmissions

If you have already chosen six programmes on the programme list display, the instructions in the lower half of the menu will be replaced by lines 7 and 8.

Setting the clock:
For all recordings by timer, i.e. everything except recording by means of the AUFNAHME button, the clock must be set.

Recording

Record button (AUFNAHME)

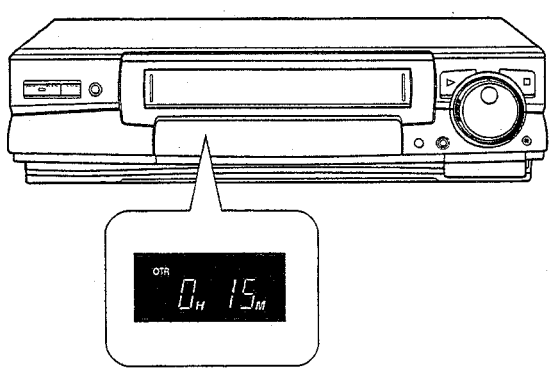
You can start recording without pre-programming by means of the AUFNAHME button. The recording speed can be changed by pressing the SP/LP button (see page 21).

One-Touch-Recording (AUFNAHME/ OTR)

You can also record by using the AUFNAHME/OTR button. This button has two added features i) you can switch the VPS on and ii) you can manually set the length of time for which you wish to record for. To use this function, proceed as follows:

1. Pressing the AUFNAHME/OTR button twice turns on the VPS. This causes the VCR to obey signals from the transmitter to end the recording. You don't have to use the STOP button, the VCR will do that for you!

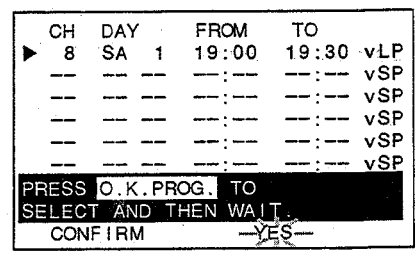
2. Pressing the AUFNAHME/OTR button three times turns the OTR on. This means that the VCR will record for 15 minutes. Each further press of this button will increase the recording time. This is shown on the display of the VCR. You can record up to four hours by this means. You can interrupt the recording with the PAUSE button or stop the recording with the STOP button.



One key programming (O.K.PROG.)

By using the O.K.PROG. button you can easily set the timer with only one button.

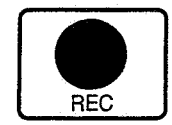
One press of the O.K.PROG. button gives you the programme list display. Wait until two dashes (--) flash under "CH". Keep pressing the O.K.PROG. button until the channel number you want is shown. Wait about four seconds. After that the dashes below "DAY" will flash. Again press the O.K.PROG. button until the day you want is shown. Wait another four seconds and enter the start and finish times of the recording. At the end of the programme line it will have "vSP". The "v" stands for VPS, the "SP" for Standard play. These settings can also be changed.



After you have set the tape speed, the query "CONFIRM" will appear in the lower part of the menu. Check that the settings are correct. If they are, switch the CONFIRM to YES. After four seconds the VCR switches itself off and shows by means of a symbol ⏍ on the VCR's display that the VCR is in programme recording stand-by mode.

If you choose NO in the last step of "CONFIRM", the cursor will return to the beginning of the line you have just entered and goes through the procedure item by item. Now you can change individual settings by means of the O.K.PROG. button.
You can speed up this process by using the JOG and SHUTTLE buttons. With the SHUTTLE you go up or down the programme lines. You can change the settings in any direction with the JOG buttons (this functions in the same way with the JOG/PROGRAMM control on the VCR, see chapter 'Basic functions').

Recording



You can quit the programming menu by pressing the MENÜ or the PAUSE button on the VCR.

If you did not complete the lower part of the programming process, the VCR will not go into stand-by until the EIN/AUS button is pressed.

Should you wish to programme for several recordings, after choosing the tape speed of your first programme, press the VORWAHL button to select the next programme line. Continue to enter and repeat the process for all desired recordings. Only when you have completed all the required programming do you set CONFIRM to YES.

If after entering your data you want to re-check the settings, press the O.K.PROG. button, the programming details appear on the TV screen.

If you press the DATEN button after setting the programming menus, the blue screen will be replaced by the TV picture overlaid with the programming details.

To return to the TV programme after you have entered your programming details, press the MENÜ button. The VCR will go into stand-by mode for recording after you press the EIN/AUS button.

After you have finished programming, you can check the settings at any time on the programme list display or alter them as described earlier by pressing the O.K.PROG. button. After this the programme menu appears.

You can delete a complete line with the LÖSCHEN button or press the SHUTTLE ◀◀ when the channel number is flashing.

ShowView programming

ShowView programming allows you to programme without entering a channel number, date, start and finish times. Instead you enter a number of up to a maximum of nine digits.

Please remember that use of the ShowView Programming System will only function after you have entered the Guide Channel Numbers. (See page 9 for 'Setting for ShowView programming.)

Proceed as follows:

1. Press the SHOWVIEW button.
2. Enter the ShowView number using the number buttons.
3. For only the one recording, press the SHOWVIEW button.
4. Repeat steps 2 and 3 for other recordings.

The following error messages will appear to inform you that something is wrong.

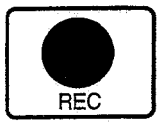
"ERROR" - An invalid number has been entered. Press the LÖSCHEN button and enter the correct number.
"OVERLAP ERROR" - The entry you have just made overlaps with one already present. In this case, delete the overlapped programmes by pressing the LÖSCHEN button.

If you wish to change the finish time (TO) of your programmed recording, press the JOG buttons to change the minute setting. If you want to change the hour setting, press the SHUTTLE ◀◀ button. You can now adjust the finish time, pressing the JOG buttons.

5. Press the MENÜ button to quit.

A. Everyday recording with ShowView

After entering your ShowView number, press the SHOWVIEW button and then press the SHUTTLE ▶▶ button to move the flashing to the "DAY" setting and press the JOG buttons to display [E-DAY].



Recording

B. Weekly recording with ShowView

After entering your ShowView number, press the TÄGL/WÖCH button until WEEKLY appears on the display. ([E-] and the day of the week is displayed on the "DAY" setting of the programme list display. For example, [E-WE] will be displayed for weekly Wednesday recordings.)

C. Monday to Friday recording

After entering your ShowView number, press the SHOWVIEW button. Now press the SHUTTLE button until the "DAY" position is flashing. Use the JOG buttons to select [MO-FR].

If you want to change the 'v' or the 't' setting, use the SHUTTLE buttons as far as the corresponding point and change with the JOG key. Normally VPS is the default setting (symbol shown in the menus as "v"). For programming without the VPS-System, change the symbol to "t" for timer programming.

Automatic recording speed (AT)

This function records in SP mode, unless there is insufficient tape.
The recording will start in SP mode and the VCR will automatically switch to long play when the tape begins to run out.

Instead of selecting SP or LP on the programming list, set the tape speed to AT.

To ensure the programme is recorded completely, we recommend you extend the end time of the recording.

AT function is not available in OTR or VPS programming modes. The AT function is only available for the first programming line.

Recording satellite broadcasts

With a Satellite receiver connected to your VCR, enter the ShowView number for the satellite broadcast then press the SHOWVIEW button. Ensure the "CH" is set to the correct input channel e.g. L1, L2 or L3 according to the connection of the Satellite receiver.

To set the Satellite receiver for recording, switch the Satellite to ON and select the channel you wish to record from.

Recording coded TV programmes

When an appropriate decoder is connected to your VCR, it is possible to record coded TV programmes while watching them or while watching regular programmes. If you have connected the decoder by means of EURO AV connection cable, then you can record regular programmes while watching a coded programme. When tuning channels ensure the broadcast type is set to PAL D (CCIR B & G DECODER).

If you would like to record and watch a coded programme simultaneously, you must select the video channel on your TV.

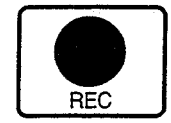
If the VCR is on and has a coded programme selected, you can only watch the coded programme on the video channel. When the VCR is in stand-by mode for programmed recording, the decoded programme is available on the TV channels. When the VCR is switched on, the decoded programmes are only available on the video channel.

If the recording of a coded programme has been completed, a further recording of a coded programme is not possible and the coded signal appears on the TV screen.

Remember that if you have the VPS chosen for your programmed recording of a coded programme. The VCR will automatically switch to stand-by mode. It will not be possible to view the decoded programme on the TV channels.

It is not possible to select an external input on the TV, while you are watching a coded programme and recording another programme.

Recording



Hi-Fi stereo recording

Your VCR is able to record Stereo-TV programmes and 2-Channel (bilingual) language programmes. The fluorescent display on the VCR indicates S (Stereo) and 2 (2-Channel) in these cases (see page 24).

When recording a Hi-Fi Stereo signal from an external device, such as a Hi-Fi System, CD Player or a Hi-Fi Cassette Player, then ensure the AUDIO MONITOR setting is set to STEREO. (The fluorescent display will show L and R illuminated.)

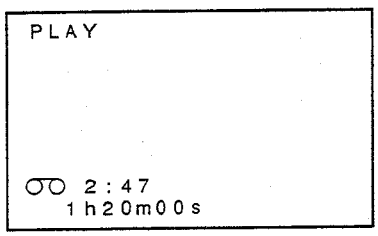
Set the programme input on your VCR according to the connection of your external equipment (e.g. L1 (EURO AV/EIN), L2 (EURO AV2) or L3 (FRONT AV).

Set the record volume by using the AUFNAHME LAUTST L/R button, the level meter will flash accordingly.

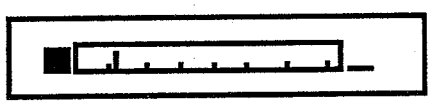
After finishing recording, always return the AUFNAHME LAUTST L/R button back to centre position.

Playback

To assist you the VCR can display information for a short time on the TV screen. The information can be switched on and off by means of the DATEN button.



If you press the DATEN button while playing back, the playing time and the remaining time will be shown on the screen for about four seconds. While rewinding, the approximate tape position will be shown in a bar.



When using a VHSC cassette with an adapter, the tape position display will not function. The tape position display works with only recorded tapes and when recording blank tapes. It does not work on unrecorded tapes.

Tape length setting

To ensure the approximate tape position shown in the display is nearly accurate, you must set the TAPE LENGTH from the VCR MENU according to the length of tape used. (Select E-180 for tapes which are 180 minutes long, and E-240 for tapes which are 240 minutes long.)

Playing from marked positions (Index signals)

At the beginning of every recording a mark or "index signal" is inserted. You can insert index signals by pressing the AUFNAHME button while recording and during playback. Index signals should be separated by at least three minutes. "INDEX WRITE" appears on the TV screen.

In order to search for the first index signal, press the INDEX button once when in stop mode. By each press of the button you increase the number and can thus choose up to 19 marked points (+19). The VCR will then wind to the desired signal and start playing. If the required index signal is backwards from the starting point, press the INDEX button. In the same way up to 19 index signals can be pre-selected (e.g. -19). On screen you will see displayed "SEARCH +/-".

The Index number will decrease by 1 with every index mark found.

If you want to end the search press the WIEDERGABE or the STOP button.

Erasing index signals

To erase an index signal from a tape, press the LÖSCHEN button during playback just before reaching the point at where the index signal is on the tape. "INDEX ERASE" appears on the TV screen.

Forward to Blank space and stop

Convenient for rapidly locating the end of a recording on a tape. The VCR will wind the tape forward and stop when the end of the recording has been reached. Choose FF TO BLANK PORTION from the VCR MENU and use the SHUTTLE button to activate the function. "BLANK SEARCH appears on the TV screen.

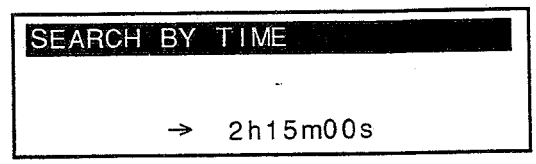
Blank portion search does not function if you record newly on a recorded tape and you wish to continue recording from the end part of the first new recording. Recorded tapes have control marks which do not allow Blank portion search.

Absolute Time search

This function allows you to specify the searching time with reference to the start of the tape.

1. Choose SEARCH BY TIME from the VCR MENU.

2. Set the desired time you require by using the numeric keys.



Playback

The VCR will automatically rewind to the beginning of the tape where it will reset the counter display and will then wind until it reaches your specified time where it will playback automatically.

Relative time search

This function will only operate when the counter is reset by the ZÄHLER 0-STOP button or when Absolute time search has been activated.

1. Select SEARCH BY TIME from the VCR MENU.

2. By using the JOG + button input positive numbers for your desired time. For negative time use the JOG − button.

The VCR will automatically wind on or wind back until it finds the specified time.
If the end of the tape is reached before the specified time is found the time search operation stops.

Replay function

If on playback you press the 5Sec key, the VCR will replay the last 5 seconds.

Advanced features

Your new Mitsubishi VCR offers you a wide range of facilities. The additional functions are for your satisfaction and are mentioned at the end of the instructions to make you familiar with the many extra refinements your VCR offers.

Tape optimizer

The tape optimizer is a tape measuring function, which can be utilised in both playback and record mode.

During playback the FM-Signals of the cassette are checked and the magnetic particles of the tape analysed. The frequency and noise levels are adjusted accordingly. A good quality tape will be given more contrast and details than that of a poor quality tape where the tape will be played back with less contrast to reduce the noise levels.

During recording, the record signals are adjusted to the best possible level according to the tape material.

The tape optimizer function may not work correctly if there is no video signal present at the start of the recording.

Since the tape optimizer function takes about 2 seconds, you can leave this feature switched on at all times.

Rental tape playback

LEIHCASSETTE saves you the compulsory 1 DM for winding back an unwound cassette from a video rental shop.
Simply press the LEIHCASSETTE key and insert a pre-recorded cassette with the protective tab removed. The VCR will then function automatically as follows:

1. Rewind to the start.
2. Search to the beginning of the first sound track.
3. Play until the end of the programme.
4. Rewind to the start.
5. Eject and switch off the VCR.

You can end this function at any time by pressing the LEIHCASSETTE button once more.

Rental tape playback functions on all cassettes where the safety tab has been removed. It is possible that the VCR may not find the first point on the sound track.

In connection with the Parental lock (see below) this function is ideal for minimising the viewing of videos from your children.

Signals/Warning tone (automatic beep)

Your VCR is delivered with the Signal tone (beep) switched on.

One beep will sound when:
- the EIN/AUS is switched on.
- you change channels.
- on screen menus appear and disappear.
- switching LEIHCASSETTE on or off.

Seven beeps will sound as a warning when:
- if you try to record on a record protected cassette.
- when recording, the tape will run out in 5 minutes.
- in timer record mode when no cassette is present.
- you have input an incorrect ShowView number.

You can turn the signal/warning tone ON or OFF by means of the SHUTTLE button, the "BEEP SOUND" is located on the INITIAL SET-UP menu.

Parental lock (LOCK)

This device helps to provide deliberate limitation on children's viewing and prevents unwanted use of the VCR. Switching on and off is done by the DATEN key, which you keep depressed for about 10 seconds, until the LOCK indicator on the VCR's display either comes on or goes off. This function can also be activated in playback mode. In this case, the keys on the VCR and the remote control will not operate.

Advanced features

Additional batteries

This VCR is equipped with a battery in the event of a power failure. It is charged up when the VCR is plugged into the mains. Your data will remain up to half an hour, even if the mains lead is removed.

Automatic digital tracking (DTR)

DTR evens out the position of the tracking of video cassettes at the start of and during playback.

DTR

Initially the "DTR" indicator flashes on the fluorescent display until optimal tracking has been achieved. While it is adjusting there may be some brief interference to the picture.

If DTR does not accomplish its task, manual operation is also possible. During playback keep the O.K.PROG. button depressed and simultaneously turn the JOG/PROGRAMM control until the tracking is in order and interference is at a minimum. Manual adjustment will go off if you press the O.K.PROG. button once more.

Switching to other colour systems

Your VCR is set to the PAL colour system. To play a tape recorded in MESECAM the COLOUR SYSTEM is changed as follows:

1. Choose COLOUR SYSTEM on the VCR MENU.

2. Switch to MESECAM by means of SHUTTLE button.

Pre-select function

This function allows you to pre-select the next function you require, e.g. immediate playback of a video after rewinding.

1. Press the ZURÜCK button.

2. At the same time press the VORWAHL and within five seconds press the WIEDERGABE button. (ZURÜCK, →, WIEDERGABE appears on the TV screen.)

After VORWAHL one of the following can be chosen:
- WIEDERGABE
- AUFNAHME
- EIN/AUS
- AUSSCHUB (Button on the front of the VCR.)
- INDEX (+1)
- ZÄHLER 0-STOP
- VORWÄRTS

The follow-up function will be cancelled by:
a) Pressing the VORWAHL button.
b) Pressing MENÜ after VORWAHL button.
c) Pressing two buttons simultaneously after VORWAHL.
d) Pressing the STOP button.

The follow-up function must be selected within the 5 seconds of pressing the VORWAHL button or it will not be saved. If AUSSCHUB is chosen the VCR will turn itself off after the cassette ejects.

Tape speed

For recording you have the choice of either Standard-play (SP) or Long play (LP). Select LP or SP by pressing the SP/LP button.
When the VCR is in SP mode, an E-60 cassette will record for 1 hour, and in LP mode it will record for 2 hours.

Advanced features

Blue Background

Your VCR is factory set with the BLUE SCREEN operating. This setting offers a more pleasant appearance under certain conditions, e.g.:

- you select a channel with a weak signal.
- the chosen TV channel does not show a Testcard at the end of a transmission.
- the input signal is switched to an external source without any external signals coming in.
- When the video heads need cleaning (bad playback signals).
- If the VCR is not tuned into a station correctly.

This function can be turned off (e.g. if you want to watch a programme with a weak signal):
Choose BLUE SCREEN on the INITIAL SET UP menu and turn it to OFF by means of the SHUTTLE button.

Quick look

This feature is useful for when you are rewinding or fast forwarding on a tape and you wish to check the position you are at on the tape without having to stop the tape.

1. In fast forward press and hold the VORWÄRTS button.

2. Release the VORWÄRTS button to resume fast forwarding.

This function operates exactly the same for rewinding.

Headphones

Connect your headphones to the socket KOPFHÖRER on the front of your VCR. Stereo headphones can be used for listening during playback or monitoring during recordings. The signal supplied to the headphones can be switched between stereo left channel, right channel or mono by pressing the AUDIO MONITOR button.

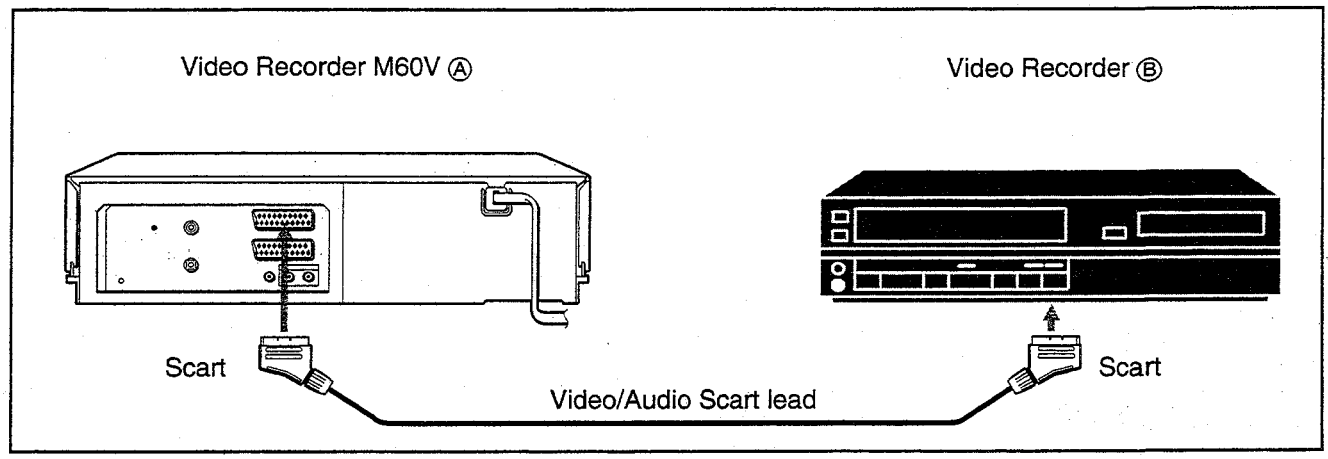
The volume for the headphones is controlled by the LAUTST control.

Colour coordinated displays and buttons

For controlling of the on screen menus, the remote control buttons and the menus are equivalently coloured.
The hints in the menus are shown in a colour which is the same colour as the buttons you must use. The colours that are used are as follows:
GREEN = VIDEO MENU/Settings
BLUE = ShowView programming
MAGENTA = One key programming

Editing features

Copying with two VCR's



Link both VCR's by means of a Scart lead as shown in the diagram. Connect EURO AV2/EIN of recorder Ⓐ to EURO AV EIN/AUS or to RCA AUDIO/VIDEO AUS of recorder Ⓑ. If the second VCR Ⓑ has no Scart socket but has an RCA AUDIO/VIDEO output then use a corresponding adapter cable. In this example your Mitsubishi VCR Ⓐ is being used as the recording device.

1. On the remote control press the JOG buttons until the external channel L2 (EURO AV2/EIN) shows on the Mitsubishi VCR.

2. Start playing on the other VCR Ⓑ, then press the AUFNAHME button on the Mitsubishi Ⓐ.

An external channel must not be selected on the playback VCR especially when the recording VCR is connected via a Scart cable. Ensure the VCR used as source is set to the tuner position and not to an external input.

Ensure that the COLOUR SYSTEM is set correctly (PAL/SECAM, MENU/COLOUR SYSTEM).

The data on screen will be recorded together with the signal from the playback VCR.

If you have used a 21 Pole Video/Audio Scart connector, please remember to remove it after copying as it interferes with normal operation.

Tip: If you want to have a permanent connection between two VCR's, it is best to use a special Copying lead (7 pole Scart cable).

Alternatively you can connect your new VCR up to record from other equipment:
-Stereo system

-A satellite receiver

-Video camera

Along with the two EURO AV-sockets on the rear of this VCR, you will find two AUDIO EIN sockets and a VIDEO EIN socket on the front of the VCR. (For further information on connections, see page 5.)

Editing features

Stereo and dual sound tracks

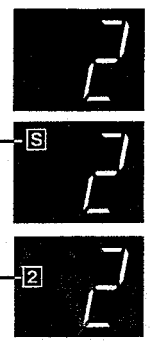
This VCR operates in stereo, dual channel and mono and will select the appropriate system automatically.

Sound track indicators

Mono: No indicators

Stereo: Stereo indicator

Dual: 2 CH indicator



If the signal strength is weak the VCR may not be able to identify correctly the signal. This can be seen by observing the fluorescent display indicators. The relevant indicator may switch on and off or be permanently off.
In this case, you may wish to switch off the stereo sound by selecting the STEREO/2-TON to OFF from the VCR MENU by using the SHUTTLE button.

Sound track selection

To select a different sound track press the AUDIO MONITOR button.

The sound tracks are connected as shown in the diagram below:

	STEREO	L	R	NORMAL
Stereo Programme	Stereo (Left channel, Right channel)	Left channel	Right channel	Monaural
Dual programme	Main/Sub	Main	Sub	Main

Switching through the soundtracks during recording has no effect on the audio tracks recorded.

If you have set the STEREO/2-TON to OFF, then the 2 channel signals will not be recorded, but only a mono track. Set the STEREO/2-TON to AUTO in case the broadcast signal improves.

Replacing a sound track

This VCR allows you to replace the existing normal (mono) soundtrack with a new sound track of your choice.
This can be inputted from another VCR, an audio cassette deck or a microphone.

1. Connect the VCR to the other piece of equipment by means of the VIDEO EIN 3 and the AUDIO EIN 3 sockets. Select the external channel L3.

2. Ensure that the MIX switch is set to EIN.

3. Go into playback mode and locate the position at which the new soundtrack will start from. Press the PAUSE button at this position.

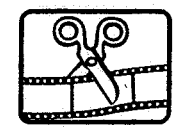
4. Press the NACHVERTON. button.

5. Start playback on the external equipment and simultaneously press the PAUSE button to start AUDIO DUB. To stop audio dubbing, press the STOP button.

You can now listen to your new sound track and also listen to the old sound track both at the same time. To separate the sound tracks, select the AUDIO MONITOR button to normal, this will allow you to listen to your new sound track only. By selecting STEREO position, the old sound track will be heard.

Ensure the MIX switch is set to AUS for normal operation.

Editing features



Continuity between recordings

Your VCR has the facility to be able to achieve frame to frame continuous recordings.

1. Start WIEDERGABE and press the PAUSE button.

2. With the SHUTTLE buttons find the desired starting point and then press the PAUSE button. You can now adjust it if necessary by means of the JOG buttons. The new recording will then start exactly at the designated point.

3. Press the AUFNAHME button and the VCR will be in record pause mode.

4. Press the PAUSE button to end the pause mode and to start the recording.

Insert editing

This VCR can insert recordings with minimised distortion at the end of recordings. (Example: Insert from another VCR onto your new M60VG.)

1. Connect the playback VCR Ⓑ and your new M60VG Ⓐ via Scart cable as described on page 23. Select L2 as the input channel for your M60VG.

2. Press the WIEDERGABE button to start playback and ensure the DTR indicator is flashing and press the PAUSE button.

3. With the JOG buttons find the desired point where you want to finish recording.

4. Press the ZÄHLER 0:00:00 at the point where insert is to finish.

5. Locate the starting point at which the new programme will start and press the INSERT button to engage insert stand-by mode.

6. Press the WIEDERGABE button on the other VCR and press the INSERT button on your new VCR. Insert editing will now commence.

7. The VCR will automatically stop at 0:00:00.

Editing control

This feature is ideal for two modes:

A while recording, edit commercials

B controlling of two Mitsubishi VCR's. (Both models must be equipped with an EDIT socket.)

A

1. During recording, press the PAUSE button. By using the JOG buttons, position the tape at the beginning of the commercial. Press the PAUSE button again to commence recording when the commercials are finished.

2. If you release the PAUSE button too early, then simply press the ZURÜCK button within 8 seconds. The tape will be rewound to the exact point where you released the PAUSE button. You can start recording at this point.

B

1. Connect both Mitsubishi VCR's via Scart cable as described on page 23 and select L2 as the Input channel for your M60VG.

2. Additionally, connect both the VCR's with a RCA cable at their EDIT terminals.

3. Press the WIEDERGABE button on the playback VCR and immediately press the PAUSE button.

4. Press the AUFNAHME button on your M60VG and immediately press the PAUSE button.

5. Press the WIEDERGABE button on the playback VCR. The M60VG automatically starts recording when the other VCR starts playback.

6. To skip unwanted scenes, such as commercials etc. press the PAUSE button on the playback VCR. The M60VG will automatically go into record pause mode. With this function you can easily edit video tapes.

Editing features

The EDIT function is controlled by the playback VCR and uses the playback signals for controlling both VCR's. Do not use the PAUSE button to release the pause mode on the playback VCR.

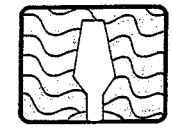
Full editing

With this VCR it is possible to make VIDEO DUB and AUDIO DUB at the same time.

To do this, connect the playing VCR (EURO AV EIN/ OUT or RCA-AV AUS) to the HS-M60VG (VIDEO/ AUDIO R&L EIN). Select the channel L3 on the M60VG.

To start this function, follow steps 2 - 5 described under "Insert Editing" on page 25 and then press the NACHVERTON. button, to select pause mode. Press the PAUSE button to start AUDIO DUBBING. (AV-DUB will appear on the TV screen.)

Troubleshooting



Troubleshooting and error elimination

If the machine does not follow your commands, there may not necessarily be a serious fault. First of all go through the checklist below and see if the problem is due to a simple cause.

Fault	Action
Power not supplied to your VCR.	Remove the plug and check the cable.
VCR power is ON but the VCR is not operating.	Is the LOCK indicator ON, if so, press and hold the DATEN button for approximately 10 seconds. The LOCK indicator should disappear.
Nonsense information appears in the fluorescent display.	Press the TIMER LÖSCHEN button on the rear side of the VCR. Remember that the language selection, clock settings and all timer programmes for recording will be lost.
The VCR does not operate when the AUFNAHME button is pressed.	Check the cassette has the erasure protection tab intact. Check there is tape remaining. Is the LOCK indicator ON?
There is no picture during playback or recording.	Ensure the video channel is selected on your TV.
Picture on replay is rather noisy.	Make sure that the automatic tracking is set. Correct manually if necessary.
The VCR does not record from the other broadcast stations.	Check that the VCR's selected channel is the correct one and that you can get a good picture for viewing.
No operation when the buttons on the remote control are pressed.	Have the batteries run low? Is the LOCK indicator ON?
No Hi-Fi sound is received or the Hi-Fi sound is interrupted.	The incoming signal may be weak (see AUDIO MONITOR on page 24) to manually override the automatic signal selection.
No Hi-Fi sound is played back or the Hi-Fi sound at playback is interrupted.	Complaints of this type can arise when the tape being used is old or the sound head becomes contaminated. This can happen if the VCR has been is use for a long period. Cleaning of the video heads requires expertise. Please contact your dealer.
Video cassette automatically unloads.	The cassette has been inserted incorrectly. Remove the cassette and wait for a few seconds and try again.

This list of faults will not help you in all cases. If a serious problem develops, please contact your dealer.

Key words

A Pages

Accessories ... 4
AUFNAHME/OTR button ... 14, 31
AV input ... 5, 31

B

Bar ... 18
Beep ... 20
Blue background ... 22

C

Channel number ... 9
Clock set ... 7, 13
Colour systems ... 21
Continuity between recordings ... 25
Copying ... 23
Copying lead (7 pole Scart cable) ... 23

D

Damage to the tape ... 11
DATEN key ... 18, 20, 29
Digital tracking (DTR) ... 21
Dual sound tracks ... 24

E

Editing control ... 25
Editing features ... 23 ~ 26
EIN sockets ... 5, 31
Eject (AUSSCHUB) ... 12, 31
Erase protection ... 11
Euro AV Scart sockets ... 5, 31

F

Fine tuning ... 8
Fluorescent Display ... 31
Frequency band ... 8

H

Head cleaning (built in) ... 11
HF AUS ... 5, 31
HF EIN ... 5, 31
Hi-Fi stereo recording ... 17

I

Index signals ... 18
Insert editing ... 25
Interference ... 6, 21

J

JOG keys ... 12, 29
JOG/PROGRAMM selector ... 12, 31

L

L1, L2 and L3 ... 5
Language menu ... 6, 7
Long play (LP) ... 13, 16, 21
LÖSCHEN button ... 15, 29

M

MENÜ button ... 6, 30
MESECAM ... 21

N Pages

Numeric keys ... 8, 9, 29

O

Off air recording ... 11
One key programming (O.K.PROG.) ... 14, 29, 31
On screen information ... 18

P

PAL colour system ... 21
Parental lock (LOCK) ... 20
PAUSE button ... 11, 12, 29, 31
Picture search ... 12
Picture search speed ... 12
Playback ... 12
Pre-select function ... 21
Programme ... 8

R

Rearranging channels ... 8
Recording button (AUFNAHME) ... 11, 14, 29
Recording from satellite ... 16
Record pause mode ... 11
Record protected cassette ... 11
Regular recording ... 13
Remote ... 6, 29
Rental tape playback ... 20
RENT PB ... 20
Replacing a sound track ... 24
Replay function ... 19
Rewinding (ZURÜCK) ... 12, 29

S

Satellite receiver ... 5, 16, 23
Setting for ShowView programming ... 9
Scart connections ... 5, 23
ShowView programming ... 15
SHUTTLE ring ... 12, 31
Skipping vacant channels ... 9
Slow motion ... 12
Standard play (SP) ... 13, 16, 21
Still picture ... 12
STOP ... 11, 12, 29, 31

T

TÄGL/WÖCH button ... 16, 29
Tape position indicator ... 18
Tape optimizer ... 20
Tape speed ... 13, 16, 21
TIMER LÖSCHEN button ... 7, 27, 31
Time search ... 18, 19
Tracking ... 21

V

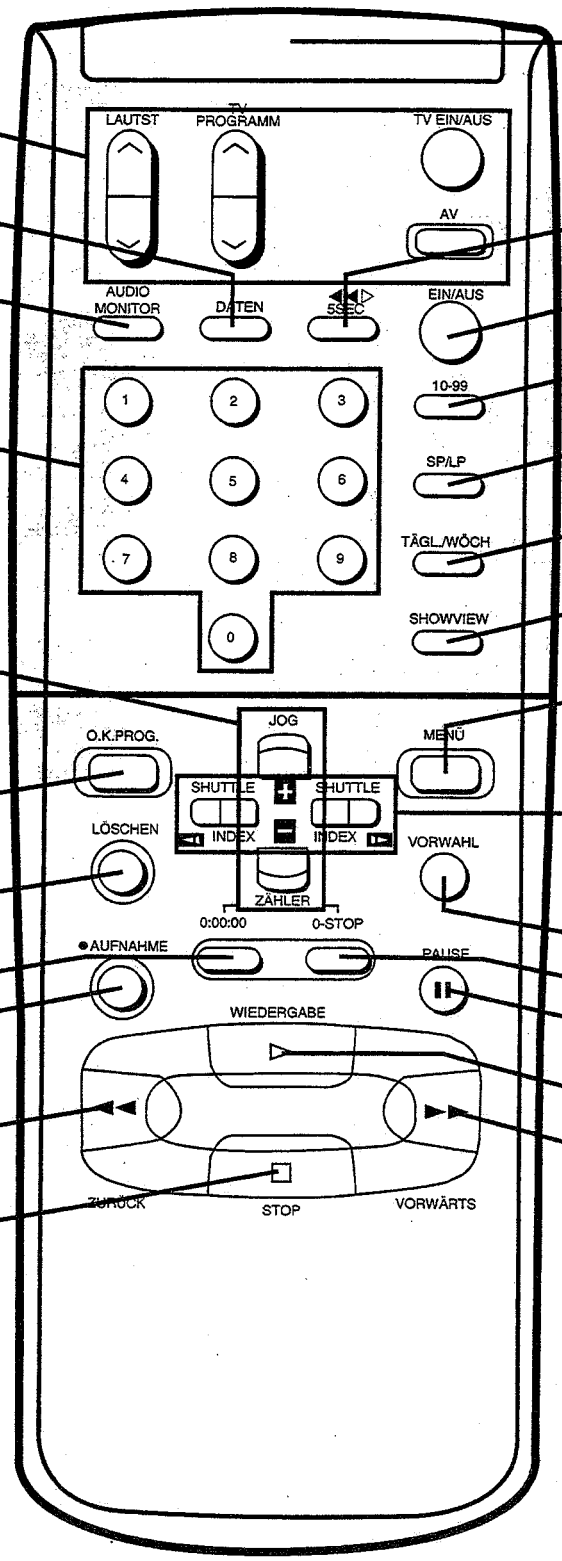
Video/Audio Scart lead ... 5, 23
Video channel adjusting screw ... 6, 31
VPS programming ... 13
Video channel on the TV ... 6

W

Weekly recording (with ShowView) ... 16

REMOTE CONTROL UNIT HS - M60V

To have in each situation the most important functions in view, below we have printed here, and also on a separate card a short description of the functions. The separate card is included in the accessory pack. Detailed information regarding these functions can be obtained within the relevant chapter.



Transmission window

Buttons for Mitsubishi TV

On screen operations button ON/OFF

Select sound tracks - Audio monitor button

Channel selecting or number buttons

JOG-buttons:
On menu: Selection of menu point
On Stop: Channel select
On pause: Slow motion playback (Still picture forward)

One key programmierung

Cancel programming settings

Reset counter button

On Stop: Record start
On record: Record index

On Stop: Rewind
On play: Picture search

Stop button

Scene repeat on replay

ON/OFF button

Input of two digit channels numbers

Tape speed button

Daily/Weekly button

SHOWVIEW-button for quick recording facility

On screen menu ON/OFF button

SHUTTLE-buttons:
On menu: Menu point activation
On Menu: Change a menu point
In Still: Slow motion variable
In playback: Index search
In Stop: Index search

Pre-select next function

Rewind to counter 0:00:00

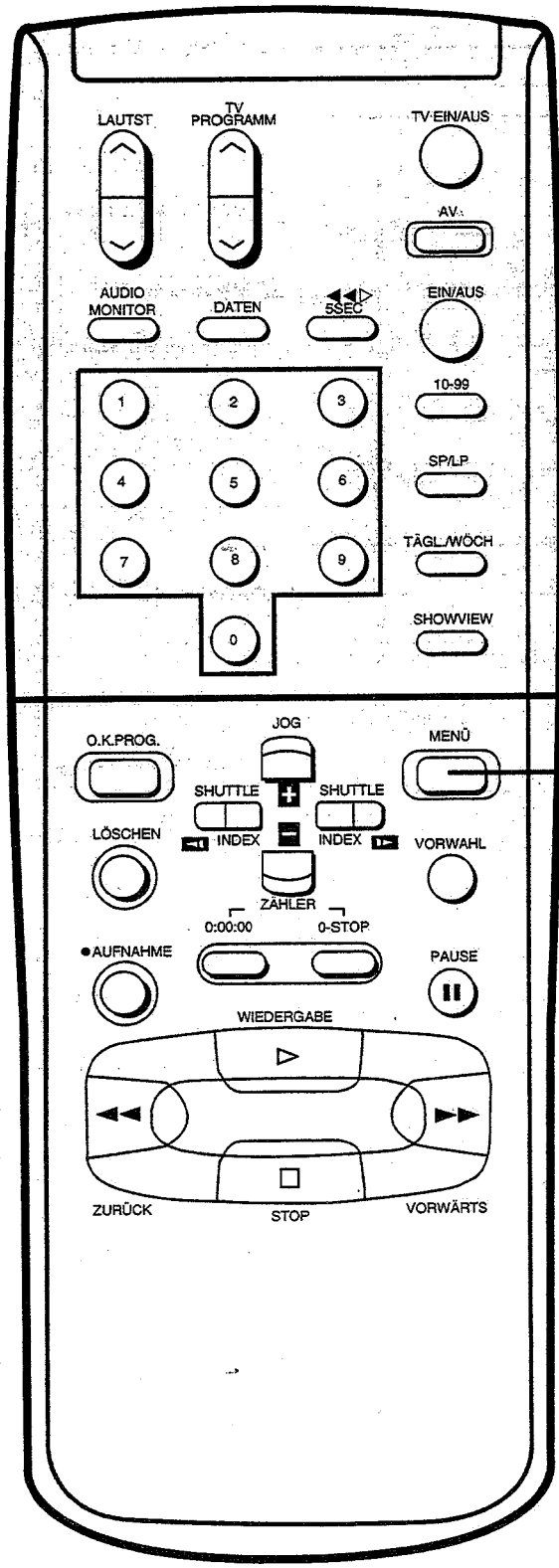
On play: Pause
On record: Record pause

On Stop: Play

On Stop: Fast forward
On play: Picture search

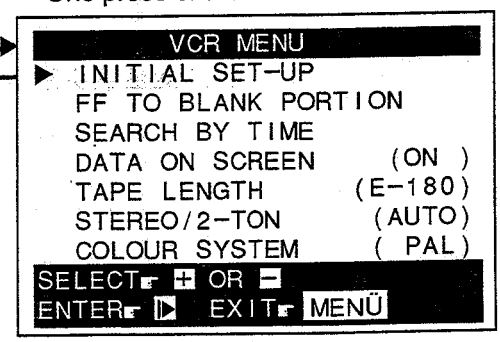
Remote menus HS - M60V

Though the HS-M60VG has many features we have made an effort to try to bring to you a clear understanding of the unit front and a user friendly remote control by putting programming menus and less regular used functions onto an on screen menu. The use of these menus is eased by a colour coded guide and the on screen information.

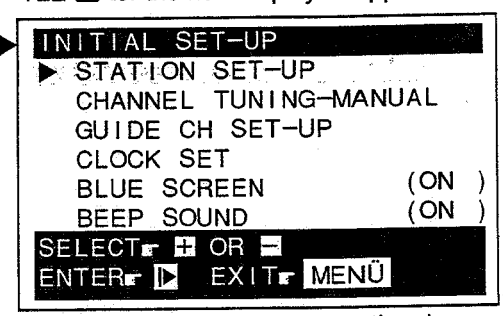


MENÜ button

One press of the MENÜ button.



Select the desired item with the JOG + or JOG − buttons and then press the SHUTTLE ▷ for the new display to appear.



You can quit a menu at any time by pressing the MENÜ button.

If by chance your remote control is not available or it is faulty, you will still be able to make timer programming as follows:

1. Press the O.K.PROG. button on the VCR to enter the programming menu.

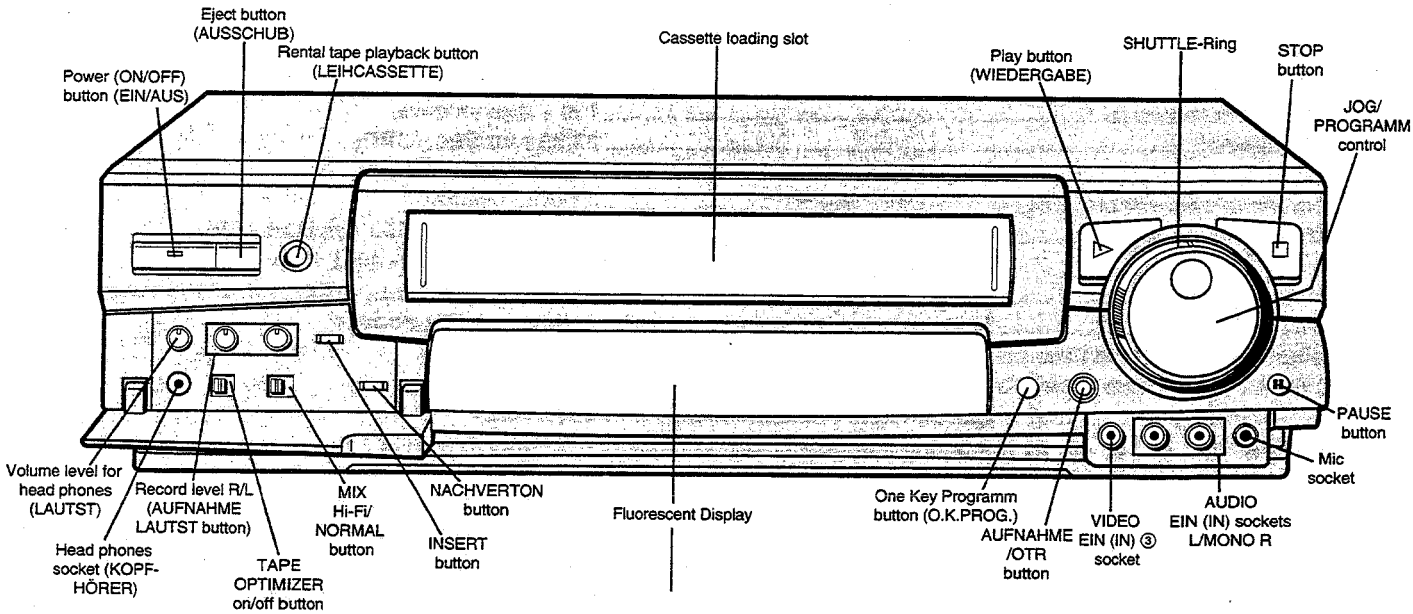
2. Enter every step of programming data by pressing the O.K.PROG. button when the cursor flashes at the selected item. Release the O.K.PROG button when your input is completed and the cursor will move to the next position.

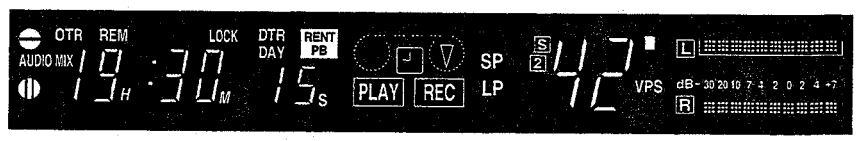
3. When you have completed inputting all your data, set the "CONFIRM" to YES and the VCR will automatically switch to stand-by mode for programming.

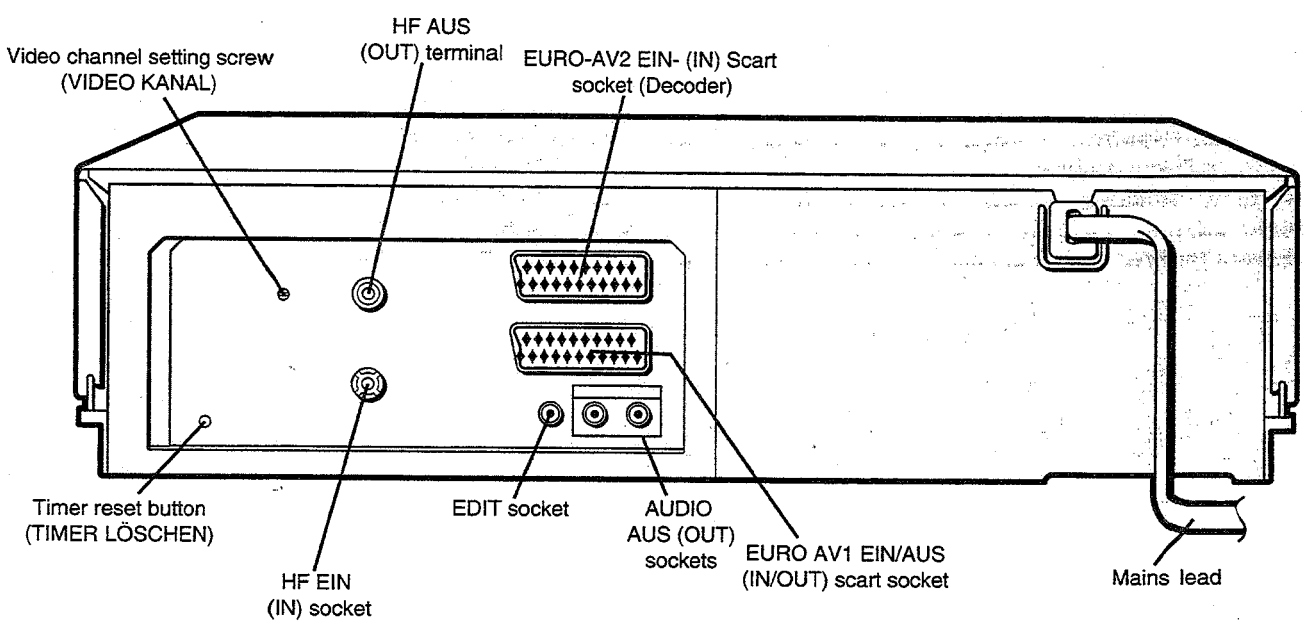
4. If you want to leave the programming menu without entering all your data , press the PAUSE button on the VCR.

VIDEO RECORDER HS - M60V

Controls and displays






Video channel setting screw (VIDEO KANAL)
HF AUS (OUT) terminal
EURO-AV2 EIN- (IN) Scart socket (Decoder)
Timer reset button (TIMER LÖSCHEN)
HF EIN (IN) socket
EDIT socket
AUDIO AUS (OUT) sockets
EURO AV1 EIN/AUS (IN/OUT) scart socket
Mains lead

TECHNICAL DATA HS - M60V

Video system	VHS 1/2" TAPE
Colour Standard	PAL/SECAM BG
Audio system	Hi-Fi
Video heads	4 x DJ
Programme storage	100 + 3 externals
Tape speed	23.39 mm/Sec. (SP) 11.70 mm/Sec. (LP)
Number of recordable programmes per month	8 (daily/weekly)
Record/Playback time	240 min. with E-240 cassette (SP) 480 min. with E-240 (LP)
Rewind speed	x 200 (LP) (2 Min. approx. with E-180 cassette)
Scart sockets	2 (incl. 1 x TV decoder)
Mains disconnection time backup	30 mins.
Power consumption (stand-by)	8.5 W
Mains Voltage	230 Volts
Aerial Input	VHF Channel 2-12 UHF Channel 21-69 CATV Z+1, Z+2, S1-41 75 Ohm unbalanced IEC plug
Aerial Output	Channel 36 (selectable to Channel 32 - 40) 75 Ohm unbalanced IEC plug
VIDEO	
Input	0.5 to 2.0 Vp-p, 75 Ohm unbalanced RCA type jack and 21 pin Scart socket
Output	1.0 Vp-p, 75 Ohm unbalanced 21 pin Scart socket
AUDIO	
Input	-8 dBs 50k Ohm unbalanced RCA type jack -8 dBs 50k Ohm unbalanced 21 pin Scart socket
Output	-6 dBs 1k Ohm unbalanced RCA type jack -6 dBs 1k Ohm unbalanced 21 pin Scart socket
Mic Input	-67 dBs 50k Ohm unbalanced mini jack
Hi-Fi sound	
Frequency response	20Hz - 20KHz
Dynamic range	better than 90dB
Wow and Flutter	less than 0.005%
Operating Temperature	5°C to 40°C
Operating Humidity	30% to 80%
Weight	5.4 Kg
Measurements	380 x 96 x 335 mm

The information regarding the weight and sizes are approximate values.